

Audorfer ANZEIGER

AUSGABE 132
FRÜHJAHR 2023



Postwurfsendung · An alle Haushalte



Das Rathaus ist geschlossen?

Kein Problem!

Erledigen Sie Behördengänge online.

Mit der Maus ins Rathaus:
rathaus@oberaudorf.de



Wichtige Rufnummern:

Rathaus
Tel. 08033 / 301-0
Gemeindewerke
Tel. 08033 / 30 56-0
Bereitschaft Wasser
Tel. 0171 / 72 95 122
Bereitschaft Strom
Tel. 0171 / 621 65 48
Bereitschaft Abwasser
Tel. 08033 / 275-0
Tourist-Info
Tel. 08033 / 301-20

Kindergarten Schatztruhe
Tel. 08033 / 48 89
Störungsstelle Gas (Inngas)
Tel. 08031 / 36 22 22
FEUERWEHR NOTRUF 112
Oberaudorf:
0151/16 77 95 55 (Mager, Rainer)
Niederaudorf:
0171/44 55 19 3 (Weißbacher, Leo)
Sperrnotruf für ec-/maestro-Karten
und Kreditkarten
Tel. 116 116

Wenden Sie sich direkt an die Fachabteilungen
mit den Durchwahlen ab S. 88.



Der QR-Code führt Sie direkt zum Serviceportal
Ihrer Gemeinde unter
www.rathaus-oberaudorf.de/rathaus-service-portal

Liebe Leserinnen und Leser,

Liebe Leserinnen und Leser,

während ich diese Zeilen schreibe, liegt der Faschingsumzug gerade wenige Tage zurück. Ich denke, dieser kann als positiver Start in die Veranstaltungssaison 2023 betrachtet werden. Durch das große Engagement, v.a. unserer Ortsvereine, dürfen wir uns auf ein ereignisreiches Jahr 2023 freuen. An dieser Stelle möchte ich mich abermals für den großen ehrenamtlichen Einsatz unserer Bürgerinnen und Bürger im Sinne des Dorflebens und der Kultur bedanken. Es erfüllt mich mit großer Freude und auch mit Stolz, wenn man sieht, wie z.B. die Audorfer Frauengemeinschaft, die Jugendfeuerwehr bzw. der FVO, die Audorfer Bürgerhilfe mit Spenden unterstützt. Dies zeigt, dass wir über ein intaktes Dorfleben mit sich gegenseitig unterstützenden Vereinen verfügen. Natürlich sehen wir uns als Dorfgemeinschaft auch neuen Herausforderungen gegenüber. Ich spreche hier v.a. die aktuelle Flüchtlingswelle an. Diese stellt den Landkreis, aber auch die Kommunen, vor große Herausforderungen. Wie wir alle wissen, ist der Wohnungsmarkt äußerst eng und dadurch die Unterbringung von Flüchtlingen, in adäquater Weise, schwierig. Hier keine Konkurrenzsituation zwischen

Wohnungssuchenden und Flüchtlingen zu erzeugen, ist eine große Herausforderung. In meinen Augen sind hier v.a. die übergeordneten politischen Stellen gefordert. Es geht dabei nicht im Wesentlichen um Geld, wie beim letzten Flüchtlingsgipfel der Bundesregierung zu hören war, sondern vorrangig um die Verfügbarkeit von Wohnraum.

Neben diesen trockenen Fakten liegt mir aber vor allem eines am Herzen. Wir müssen als Gesellschaft wieder lernen, über schwierige Themen offen zu sprechen. Die Bürgerinnen und Bürger müssen hier gehört werden und die Meinungen müssen entgegengenommen werden, ohne in ein Schubladendenken zu verfallen. Im Rahmen der Black-Out-Vorsorge, der Corona-Maßnahmen und auch bei der Flüchtlingskrise beobachten wir leider immer mehr, dass die Kommunen zwar zur Umsetzung und zur Problemlösung herangezogen werden, die Stimmungslage vor Ort jedoch nicht abgefragt wird. Meiner Meinung nach kann dies nicht der richtige Weg sein. Viele Grüße und verspätet ein gutes 2023!

Ihr
Erster Bürgermeister
Matthias Bernhardt

INHALT

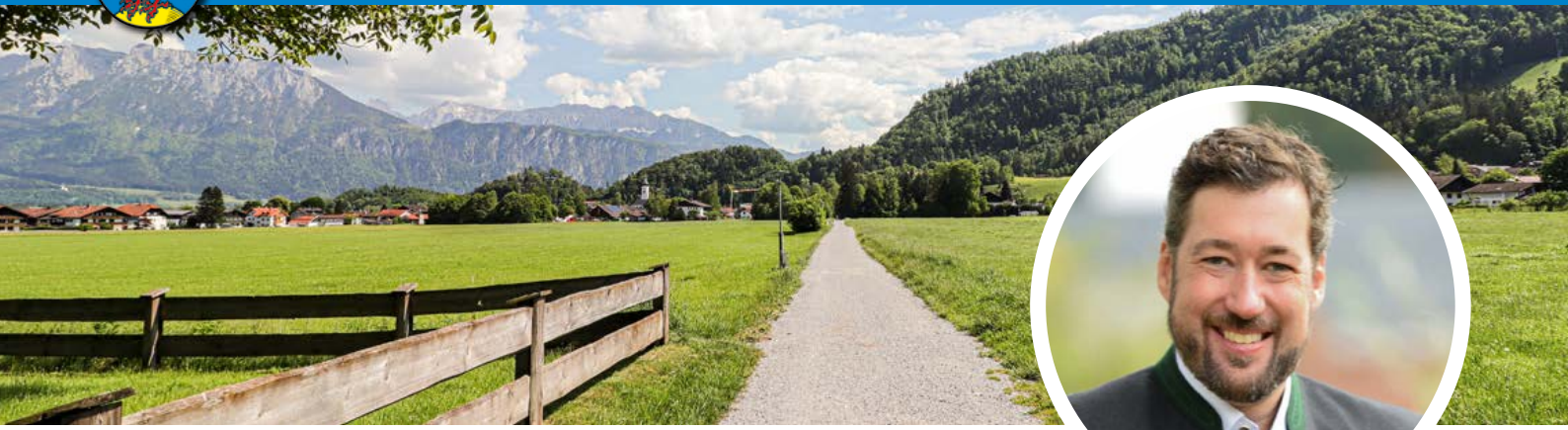
AMTLICHER TEIL

- AUF MEINEM SCHREIBTISCH 4
- GEMEINDE AKTUELL 6

VEREINE & LEBEN

- KULTUR & TOURISMUS 14
- RETTUNGS- & HILFSDIENSTE 20
- VEREINE 28
- KIRCHEN & SOZIALES 46
- SCHULEN & KINDERGÄRTEN 64
- AUS DEM ÖRTLICHEN
GESCHÄFTSLEBEN 77
- VERANSTALTUNGSKALENDER 80
- BÜRGERSERVICE 87
- WICHTIGE TELEFONNUMMERN 88
- AUDORF, WIE'S FRÜHER WAR 91
- JOBS 94





Auf meinem Schreibtisch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zunächst darf ich Ihnen allen jetzt schon Frohe Ostern wünschen. Ich darf in dieser Ausgabe etwas auf die Geschäftszahlen der Gemeinde und auf unsere Planungen im Jahr 2023 eingehen. Die letzten Jahre war der Haushalt im Wesentlichen durch den Kläranlagenbau beeinflusst. So mussten in hohem Umfang Schulden aufgenommen werden, um die 50% der Kläranlage zu finanzieren, die nicht durch die von Ihnen bereits zu großem Umfang entrichteten Verbesserungsbeiträge beglichen wurden. Dies schlägt sich in einem immer noch hohen, aber bereits rückläufigen Schuldenstand der Gemeinde nieder. Dieser entspricht dabei der prognostizierten Entwicklung aus dem Jahr 2020. Weitere Schulden mussten nicht aufgenommen werden und dies ist auch für die nächsten Jahre nicht geplant. Im Gegenteil soll der aktuelle Schuldenstand von ca. 7,5 Mio. € auf 4,4 Mio. € im Jahr 2025 abgebaut werden. Um dies zu gewährleisten, ist eine konsequente Haushaltsführung unabdingbar. Der gemeindliche, kameralistische Haushalt setzt sich dabei im Wesentlichen aus zwei Bestandteilen zusammen. Dies sind der Verwaltungs- und der Vermögenshaushalt. Einfach übersetzt sind diese mit einem Girokonto (Verwaltungshaushalt) und einem Sparbuch (Vermögenshaushalt) zu vergleichen. Der Verwaltungshaushalt beinhaltet dabei alle laufenden Einnahmen und Ausgaben und diese dürfen auch ausschließlich über diesen Haushalt abgewickelt werden. D.h. die Gemeinde darf z.B. Gehälter, laufende Unterhaltskosten, den Kindergarten etc. nicht aus dem Vermögen heraus bestreiten. Der Vermögenshaushalt ist hingegen der Haushalt, aus dem größere Anschaffungen und Sanierungen, die nicht operativ sind, getätigt werden. Dazu gehören z.B. Grundstücksgeschäfte und Straßenvollausbauten. Die Bilanz des Verwaltungshaushalts darf dabei nie negativ werden. Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde lässt sich unter dem Strich also am Ergebnis des Verwaltungshaushaltes ablesen. Hier konnten wir in den letzten Jahren durch eine strikte Haushaltsführung konstante Personalkosten und auch durch eine positive Entwicklung der Einnahmenseite einen positiven Trend beobachten. Lag der benannte Überschuss im Jahre 2018 noch bei 574.315 €, konnte das Jahr 2022 mit einem Überschuss von ca. 3 Mio.

€ abgeschlossen werden. Somit lagen die Rücklagen zum Jahresende 2022 bei knapp über 9 Mio. € im Vergleich zu ca. 1,8 Mio. € im Jahr 2020. Dieser Wert ist umso erfreulicher, als wir im Jahre 2022 sehr viele Investitionen im Gemeindegebiet vorgenommen haben, z.B. im Straßenbau, beim Kindergartenausbau, beim Schulausbau etc. Es wurde also investiert und gleichzeitig ein positiver Haushalt dargestellt. Durch diese erfreuliche Entwicklung kann festgestellt werden, dass die Gemeinde, trotz Coronakrise und trotz der momentan schwierigen Umstände, finanziell auf einem guten Weg ist, den wir versuchen, in den nächsten Jahren zu konsolidieren. Nun darf ich zu den gemeindlichen Plänen im Jahr 2023 kommen. Die größte und für alle spürbarste Maßnahme wird die Umsetzung des Bauabschnitts II an der Bad-Trißl-Straße sein. Wie uns allen bewusst ist, hat die Bad-Trißl-Straße ihr Lebensende mehr als erreicht. Die Planungen für den Bauabschnitt II laufen daher seit dem Jahr 2022 und nach Einwerbung der möglichen Fördermittel findet aktuell die Ausschreibung statt. Mit dem Baustart können wir zu Beginn des zweiten Quartals 2023 rechnen. Natürlich wird diese Maßnahme zu einigen Belastungen v.a. für die Anwohner führen, für die ich mich schon jetzt entschuldigen möchte, allerdings ist eine Straßenbaumaßnahme ohne Einschränkungen nicht umzusetzen. Der letzte Vollausbau in diesem Bereich hat übrigens vor 50 Jahren stattgefunden. Neben dieser Maßnahme wollten wir dieses Jahr noch einige Straßensanierungen durchführen, aber wie man so schön sagt, unverhofft kommt oft, und daher mussten wir diese Pläne ein wenig modifizieren. Zum Ende letzten Jahres haben wir die Prüfungsberichte zu fünf gemeindlichen Brücken bekommen. Alle Berichte zeigten Mängel auf und regen die sofortige Umsetzung an. Einige dieser Mängel gehen laut Bericht bis in das Jahr 2002 zurück und sind daher definitiv nicht mehr aufzuschieben. Natürlich kosten Brücken Geld, sie sind aber auch sicherheitsrelevant und müssen in der Priorisierung daher vor der Sanierung von Deckschichten stehen. Wir arbeiten daher momentan an Planungen für die Sanierung und den Ersatz und möchten diese auch im Jahr 2023 durchführen.



Ein weiteres größeres Vorhaben betrifft in diesem Bereich noch Hangstabilisierungsmaßnahmen im Bereich des Hocheckweges, die aufgrund der Verkehrssicherungspflicht notwendig werden.

Im Bereich Hochbau stehen die Finalisierung des Kindergartens in Niederaudorf, die Sanierung des Haus des Gastes sowie des Rathausvorplatzes und die beginnende Planung des neuen Feuerwehrhauses in Niederaudorf auf dem Plan. Für diese Maßnahmen wird durchgängig eine staatliche Förderung in Anspruch genommen. Diese Förderungen werden momentan beantragt. Auch der Kläranlagenbau wird im Jahre 2023 abgeschlossen werden. Die Kläranlage läuft zwar schon in den geforderten Parametern, aber im Bereich der Automatisierung und in einigen anderen Bereichen sind noch Restarbeiten abzuschließen. In Hinblick auf eine potentielle Förderung für die Kläranlage ist immer noch ein Klageverfahren der Gemeinde gegen den Freistaat anhängig, um doch noch eine Förderung für die Gemeinde zu erwirken. Abgeschlossen werden konnte in 2022 der Bau des Ersatzklassenzimmers an der Schule Oberaudorf und die neue Toilettenanlage am Luegsteinsee. Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die Bauleitplanung. Hier stehen die Bebauungspläne Gschwendtner Feld, Heimfeld und an der A93 im Zentrum. Der Bebauungsplan am Gschwendtner Feld, zur Errichtung eines EDEKA Prechtl und eines Rossmann Marktes, wird im ersten Quartal 2023 in die zweite öffentliche Auslegung gehen. Hier sind im Vergleich zur ersten öffentlichen Auslegung viele Aspekte der Träger öffentlicher Belange, aber auch der Bürgerinnen und Bürger eingearbeitet worden. Wir werden nun die zweite Auslegung abwarten und in Abhängigkeit von deren Ergebnis, wahrscheinlich zum Ende des zweiten Quartals wissen, ob ein Satzungsbeschluss stattfinden kann oder ob eine dritte Auslegung notwendig wird. Die momentane Zeitachse ist dabei in Hinblick auf vergleichbare Projekte als normal zu bewerten. Auch im Gewerbegebiet an der A93 gibt es Bewegung und es wird ein erster vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt, um die Ansiedlung von Gewerbebetrieben zeitnah zu ermöglichen. Das Verfahren zum Bebauungsplan am Heimfeld wird aller Voraussicht nach noch im 2ten Quartal 2023 abgeschlossen werden und es ist ebenfalls geplant, die Erschließung des Gebietes in Koordination mit dem Ausbau der Bad-Trißl-Straße zu beginnen.

Neben diesen Bereichen wird die Gemeinde, in Zusammenarbeit mit der INNergie GmbH, in die Voruntersuchung für ein Nahwärmenetz in Verbindung mit einem Zellulosekraftwerk und Energiespeichern einsteigen und hier als eine der ersten Gemeinden im Landkreis auf die neuen Förderschemata des Freistaates zurückgreifen. In Hinblick auf die Nahwärmeversorgung und das Zellulosekraftwerk ist der Zeitplan einigermaßen vorgegeben. Im Jahr 2025 soll, nach aktuellem

Kenntnisstand, die Ortsdurchfahrt, also die Rosenheimer und die Kufsteinerstraße, durch das staatliche Bauamt neu ausgebaut werden. Dies ist somit auch der logische Zeitpunkt, ein Nahwärmenetz in den Untergrund einzubringen, insofern die Voruntersuchungen ein positives Ergebnis erbringen. Zudem wird aktuell untersucht, welche gemeindlichen Gebäude geeignet sind, mit PV-Anlagen belegt zu werden. Man möchte annehmen, dass jedes Gebäude hierzu geeignet sei, allerdings ist dies bei einigen unserer Gebäude statisch nicht eindeutig und braucht daher etwas Vorlauf. Die Gemeinde möchte auf diesem Gebiet aber in 2023 deutlich Fahrt aufnehmen, um den Autarkiegrad deutlich zu steigern, um so unabhängiger von der allgemeinen/globalen Versorgungslage von Energieträgern zu werden.

Auch das Städtebauförderprogramm nimmt Fahrt auf. Die Leistungen für die Erstellung eines Integrativen Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes wurden im ersten Jahr der Städtebauförderung erfolgreich vergeben. Die beteiligten Planungsbüros haben ihre Arbeit aufgenommen und beginnen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, aber auch mit Ihnen, ein Konzept zu erstellen. Dazu wird zur gegebenen Zeit zu Workshops geladen werden, an denen jeder interessierte Bürger teilnehmen kann. Gleichzeitig beginnen Gespräche mit den Ortsvereinen, um den Umbau des alten Feuerwehrhauses am Kurpark zu planen. Dieses soll, mit Hilfe des Städtebauförderprogramms, zu einem Vereinshaus umgestaltet werden. Zum Abschluss darf ich noch auf das Kloster Reisach zu sprechen kommen. Nach aktuellem Kenntnisstand möchte das Erzbistum hier in Zukunft nicht als Besitzer der Kirche auftreten, diese also nicht übernehmen. Dies macht die zukünftige Entwicklung nicht leichter, hat aber zumindest den Vorteil, dass aktuell nur noch der Freistaat und die Gemeinde Oberaudorf über die zukünftigen Entwicklungen diskutieren. Hier hoffen wir nun dringend auf den entscheidenden Vorstoß des Freistaates dahingehend, uns das Klostergebäude zu verkaufen und das Kirchengebäude, zur Wahrung der Kultur, neben der Kirche darf man hier die Bibliothek nicht vergessen, im eigenen Bestand zu behalten. Auch wenn sich die Situation um das Kloster nicht leichter gestalten möchte, verbleibe ich dennoch zuversichtlich, denn die Schritte, die bisher gegangen wurden, hatten immer etwas Positives, so z.B. die wiederhergestellten Nutzungsmöglichkeiten durch die Vereine, warum sollte also nicht auch das ganze Vorhaben in einem positiven Sinne abgeschlossen werden. Wir werden hier weiterarbeiten und hoffen auf eine konstruktive Lösung mit dem Freistaat.

Viele Grüße,
Ihr
Matthias Bernhardt



Aus dem Gemeinderat

Seit der letzten Ausgabe des Audorfer Anzeigers hat sich der Gemeinderat unter anderem mit folgenden Themen befasst:

Weitere Beteiligung am Ausflugsbus Inntal-Chiemsee abgelehnt

Aufgrund der sehr schwachen Auslastungszahlen erkennt das Gremium, dass dieses Angebot kein Erfolgsmodell ist. Für die wenigen Fahrgäste, die den Ausflugsbus zum Chiemsee nutzen, sind die hohen Kosten unverhältnismäßig. Es wird angeregt, eher ein Modell zu entwickeln, in dem Sammelfahrten nach vorheriger Anmeldung zum Chiemsee angeboten werden. Trotzdem empfindet der Gemeinderat es als wichtig, verstärkt Leistungen im ÖPNV anzubieten. Die im Haushalt vorgesehenen Geldleistungen sollten sinnvoller verwendet werden, insbesondere wird Bedarf an Ausweitung der bestehenden Orts- und Wanderbuslinie gesehen. Es müssen auch noch die Pläne für den regionalen ÖPNV, wie etwa die Ausweitung des MVV oder des österreichischen VTT berücksichtigt werden.

Neuabschluss des Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde Oberaudorf und der Weidegenossenschaft Oberaudorf über die Grundstücksnutzung für das Freizeitgebiet Hocheck

Seit Bestehen des Freizeitgebietes Hocheck regelt ein Gestattungsvertrag zwischen der Gemeinde Oberaudorf und der Hocheck Bergbahnen und Freizeitanlagen GmbH & Co. KG die eigentliche Nutzung der gesamten Flächen und Anlagen, insbesondere die Nutzung des Grundstücks der Talstation, der Parkplätze und der Liftanlagen. Der alte Vertrag lief noch bis zum Jahr 2027. Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wurde dieser Vertrag vorzeitig neu abgeschlossen und mit neuer Laufzeit versehen. Ziel war ein symmetrischer Vertrag, der die entsprechende Rechtssicherheit bietet, damit Investitionen getätigt (Aufnahme von Finanzmitteln) und dann auch längerfristig steuerlich wirksam geltend gemacht werden können (Abschreibungen). Als Voraussetzung für eine Weitergabe von Nutzungsrechten an die Hocheck Bergbahnen und Freizeitanlagen GmbH & Co. KG musste aber zunächst die Gemeinde über eine rechtlich gesicherte Grundlage verfügen, die eine Übertragung für die benötigten Flächen, insbesondere für das Grundstück Fl.Nr. 229, Gemarkung Oberaudorf (sog. Gallanger), möglich macht. Hierzu besteht wiederum eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde Oberaudorf und der Weidegenossenschaft (Grundstückseigentümer) über die Nutzung des genannten Grundstücks. Dieser Vertrag lief noch bis 03.09.2026. Zuerst musste also der Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde Oberaudorf und der Weidegenossenschaft rechtswirksam verlängert werden. Danach konnte der Gestattungsvertrag zwischen der Gemeinde Oberaudorf und

der Hocheck Bergbahnen & Freizeitanlagen GmbH & Co. KG an die neu festgelegte Laufzeit angepasst werden. Diese Verträge dienen der rechtlichen Absicherung des Betriebes des Freizeitgebietes Hocheck und schaffen somit die Grundlage für eine zukunftssichere Ausrichtung des Freizeitgebietes Hocheck und sichern dadurch auch die Nutzungsmöglichkeiten für die Allgemeinheit. Insbesondere ist auch die Nutzung für die Flächen der Naturrodelbahn geregelt. Die neue Vertragslaufzeit beträgt wieder 30 Jahre. Der Gemeinderat hat sich für den Abschluss von neuen Verträgen mit der neuen Laufzeit ausgesprochen.

Berufung von zwei neuen Mitgliedern für die Lawinenkommission Oberaudorf

Aufgrund der umfangreichen Beanspruchung, die dieses Ehrenamt neben der beruflichen Tätigkeit bedeuten kann, wünscht sich die Leitung der Lawinenkommission Ersatz für ein ausgeschiedenes Mitglied und eine Aufstockung durch ein zusätzliches Mitglied. Vorgeschlagen wurden Christoph Antretter und Markus Gstatter. Beide sind ortskundige und erfahrene Skitourengänger und stehen aufgrund der Ortsansässigkeit für die Einsätze der Kommission auch werktags zur Verfügung. Erfreulicherweise haben beide Anwärter schon bestätigt, dass sie dieses Ehrenamt gerne annehmen wollen. Der Gemeinderat begrüßt diese Bereitschaft und beruft beide Bewerber in das Ehrenamt als Mitglieder der Lawinenkommission Oberaudorf.

Brennerbasistunnel Nordzulauf; Auftragsvergabe für Gutachten

Wie bereits öffentlich bekannt ist, wurde durch das Schienenforschungszentrum ein Gutachten für eine Verknüpfungsstelle im Bergmassiv bei Niederaudorf ausgefertigt. Das Gutachten hat im Wesentlichen Probleme bei der Umsetzung aufgezeigt und festgestellt, dass es momentan keine vergleichbaren Bauwerke in Europa gibt. Leider lässt das Gutachten einen perspektivischen Teil und Umsetzungschancen vermissen. Die wichtigste Erkenntnis des Gutachtens ist, dass eine Verknüpfungsstelle im Berg nicht unmöglich ist. Das Gutachten hat ebenfalls postuliert, dass eine detaillierte Untersuchung der Umsetzung zeitaufwendig und teuer wäre. In Zusammenarbeit mit der Bürgerinitiative 2040 und der Gemeinde Oberaudorf konnte nun ein Team aus absoluten anerkannten Fachleuten zusammengestellt werden, das eine solche Untersuchung fachlich anerkannt, schnell und kosteneffektiv darstellen kann. Die Beteiligten waren federführend an der Planung des Gotthardtunnels und des Brennerbasistunnels selbst beteiligt. Das gesamte Gutachten wird ca. 100.000 € kosten. Für das Jahr 2022 sind insgesamt ca. 49.000 € aufzuwenden. Die Restsumme wird im Jahr 2023 vergeben. Es gibt von allen Inntalgemeinden auf deutscher und einigen auf österreichischer



Seite Zusagen von Kostenübernahmen von jeweils 10.000 € und mehr. Der Anteil der Gemeinde Oberaudorf würde sich in Summe auf ca. 10.000 – 20.000 € belaufen. Das Gutachten wird durch die Gemeinde Oberaudorf beauftragt und bezahlt. Die Kosten werden dann entsprechend der Zusagen der anderen Gemeinden diesen in Rechnung gestellt. Der Gemeinderat ist einstimmig der Meinung, dass das Gutachten dringend in Auftrag gegeben werden muss. Aus Verantwortung für die betroffenen Landwirte und für die kommenden Generationen muss alles Mögliche unternommen werden, dass das Projekt Brenner Nordzulauf in den betroffenen Landschaftsteilen so schonend wie möglich umgesetzt wird. Das Gutachten wird auch bei gerichtlichen Auseinandersetzungen für die konkreten Grundstücksverhandlungen mit der DB AG eine wertvolle Grundlage darstellen. Zudem zeigt die Beteiligung von mehreren Gemeinden am Gutachten auch ein starkes Signal des Zusammenhalts bei diesem sehr belastenden Projekt. Der Gemeinderat hat daher einstimmig die Beauftragung eines Gutachtens für eine Verknüpfungsstelle im Berg als Gemeinschaftsprojekt der Inntalgemeinden beschlossen.

Verleihung des Ehrenzeichens der Gemeinde an Herrn Dr. Wolfgang Rauscher

Herr Dr. Rauscher begleitet die Gemeinde seit geraumer Zeit in allen den Brenner-Nordzulauf betreffenden Fragestellungen. Er hat durch seine fachlich fundierten Vorschläge schon maßgeblich dazu beigetragen, dass die Innunterführung bei der Zulaufstrecke als konkrete Planung aufgenommen wurde. Zudem stammt die Idee einer Verknüpfungsstelle im Berg von ihm. Herr Dr. Rauscher verfügt über enorme Fachkenntnisse im Tunnelbau und ist in den letzten Jahren mindestens zu 50 Terminen in Oberaudorf, München und an anderen Lokationen z.B. nach Tirol, gereist, hat bei Bürgerinformationsveranstaltungen auch in Oberaudorf maßgeblich mitgewirkt und arbeitet unermüdlich an einer guten Lösung für das Inntal. Er hat dabei keinen direkten Bezug zu unserer Region, er möchte alleine eine gute Lösung für alle Beteiligten erwirken. Herr Dr. Rauscher hat sich bisher keine seiner vielen Aktivitäten vergüten lassen, sondern zeigt diesen Einsatz aus reinem Idealismus. Als ehemaliger Prüflingenieur der DB ist er dabei auch das entscheidende fachliche Rückgrat für unsere Kommunikation mit der DB. Herr Dr. Rauscher hat sich daher in besonderem Maße um Oberaudorf verdient gemacht. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.01.2023 hat der Erste Bürgermeister die Ehrenurkunde und die Medaille unter großem Applaus an Herrn Dr. Rauscher übergeben.

Vorstellung Pumpspeicherkraftwerk Einöden bezüglich Erbpachtvertrag

Bereits im Jahr 2008 hatte die Gemeinde Oberaudorf mit der Bayerischen Elektrizitätswerke GmbH, namentlich mit Herrn Kuno Weiss, einen Erbbaurechtsvertrag mit der Urkundennummer H1652/2008 zur Nutzung der Flurstücke 655/2, 656, 657, 658 und 658/2 der Gemarkung Niederaudorf zwecks Errichtung des Oberbeckens für ein geplantes Pumpspeicherkraftwerk in Einöden geschlossen. Im Jahr 2012 wurde der Erbbaurechtsvertrag auf die neu gegründete Pumpspeicherkraftwerk Einöden GmbH übertragen. Der Erbbaurechtsvertrag enthält unter Ziffer 10 und 11 Regelungen, die es dem Erbbaurechtsnehmer erlauben, vom schuldrechtlichen Teil des Vertrags zurückzutreten und den Erwerb des Erbbaurechts durch den Erbbaurechtsgeber zu verlangen, wenn die zur Errichtung des Wasserbauprojektes „Pumpspeicherkraftwerk Einöden“ notwendigen öffentlich-rechtlichen Gestattungen, Erlaubnisse, Planfeststellungsbeschlüsse und sonstigen Zulassungen nicht bis spätestens 31. Dezember 2022 erteilt sind oder das Projekt aufgrund sonstiger Gründe von dem Erbbaurechtsberechtigten nicht weiterverfolgt wird.

Im Jahr 2016 war es erforderlich, eine diesbezügliche Verlängerung der Rücktrittsregelung vorzunehmen, weil die erforderlichen Genehmigungen zur Errichtung des Pumpspeicherkraftwerks noch nicht erteilt wurden. Die Perspektiven werden vom Vertragspartner aber nach wie vor als gut eingeschätzt. Um für den Fall, dass die Pumpspeicherkraftwerk Einöden die erforderlichen Genehmigungen nicht erhalten sollte oder das Projekt Pumpspeicherkraftwerk Einöden aus einem anderen Grund nicht gebaut werden sollte, ersucht die pws Einöden, die Regelungen zu einem allfälligen Rücktritt einschließlich Erwerbsverpflichtung erneut zu verlängern. In der Sitzung wird auch das geplante Projekt Pumpspeicherkraftwerk Einöden ausführlich vorgestellt. Es wird sehr anschaulich erläutert, warum dieser Standort für dieses Vorhaben so gut geeignet ist. Auf Nachfrage beziffert der Projektverantwortliche den Umfang der Anlage mit ca. 10 ha. Es müssten aber entsprechende Ausgleichsflächen geschaffen oder abgelöst werden. Eine konkrete Genehmigung für das Vorhaben ist noch nicht erteilt, diese sei aber in Aussicht gestellt. Das Vorhaben würde einen großen Beitrag für nachhaltige Strombewirtschaftung und Energiesicherheit leisten. Für die Gemeinde Oberaudorf entsteht kein Risiko. Sie stellt das Grundstück am Falkenberg lediglich als Erbpachtgrundstück zur Verfügung. Auch eine mögliche Trassenführung für die Brennerzulaufstrecke würde von diesem Vorhaben nicht berührt werden. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag auf Verlängerung der Möglichkeit vom schuldrechtlichen Teil des Vertrags zurückzutreten und den Erwerb des Erbbaurechts durch den Erbbaurechtsgeber zu verlangen für weitere fünf Jahre, bis zum 31.12.2027 zu.



Bekanntgabe Jahresergebnis 2022 der Gemeinde Oberaudorf

Hier werden die wichtigsten Daten und Zahlen aus dem Haushalt der Gemeinde für das Jahr 2022 bekanntgegeben:

Rechnungsergebnis:

Verwaltungshaushalt 13.966.715,73 €

Vermögenshaushalt 5.365.062,01 €

Gesamthaushalt 19.331.777,74 €

Zuführung zum VMH: 3.035.192,09 €

Zuführung zur allg. Rücklage: 969.438,09 €

Allg. Rücklage 31.12.2022: 9.378.276,20 €

Schulden 31.12.2022: 7.394.672,28 €

Die Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2022 beträgt 1,387 € (bei einer Einwohnerzahl von 5.330). Der Bürgermeister dankte der Finanzverwaltung für die gute Arbeit. Der Gemeinderat hat die positive Haushaltsentwicklung wohlwollend zur Kenntnis genommen.

Antrag der Bergwacht Oberaudorf auf Unterstützung für einen Anbau an der Bergrettungswache

In mehreren Gemeinderatssitzungen wurde das Projekt der Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden schon vorgestellt. Der Gemeinderat würdigt zunächst noch einmal die hervorragenden Leistungen, die die Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden für die Allgemeinheit, insbesondere für die Sicherheit im Alpinsport erbringt. Es wurde bereits mehrfach erwähnt, dass der Betrieb und die Finanzierung des Rettungsdienstes Aufgabe des Freistaats Bayern ist. Für die Gemeinde besteht keinerlei Verpflichtung, Rettungsdienste zu unterstützen oder zu fördern. Die Gemeinde kann aber, soweit es die Haushaltslage zulässt, für die örtliche Gemeinschaft wichtige Hilfsorganisationen freiwillig unterstützen. Von solchen freiwilligen Leistungen, wie sie die Gemeinde in der Vergangenheit großzügig erbracht hat, kann aber kein Anspruch auf dauerhafte Förderung abgeleitet werden. Das Vorhaben der Bergwacht, nun alle Gerätschaften am Standort der Bergrettungswache unterzubringen und dafür einen Anbau zu errichten, wird als sinnvolle Lösung angesehen. Dafür wird die Garage beim Kindergarten in Niederaudorf, die teilweise in Eigenleistung der Bergwacht auf dem gemeindlichen Grundstück errichtet wurde, vollständig geräumt und kann für den Kindergarten genutzt werden. Der Bürgermeister schlägt daher vor, die damals erbrachte Eigenleistung der Bergwacht mit 10.000 Euro anzuerkennen. Zusätzlich schlägt er vor, bei Umsetzung des Bauvorhabens die Bergwacht noch einmal mit bis zu 10.000 Euro zu unterstützen. Allerdings soll sich dieser Betrag an der Beteiligung der Gemeinde Kiefersfelden und vor allem an der des Bayerischen Roten Kreuzes am Projekt orientieren. Der Gemeinderat hat dieser Lösung einstimmig zugestimmt.

Die Termine und Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse können in unserem Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/oberaudorf/Home.mvc> bzw. über die Homepage der Gemeinde <https://www.rathaus-oberaudorf.de/gemeinderat> eingesehen werden.

Mitarbeiter der EDV



Manfred Mayr

Mein Name ist Manfred Mayr.

Ich komme aus Frasdorf, bin verheiratet und habe zwei Söhne. Seit Januar 2021 betreue ich die EDV der Gemeinde Oberaudorf mit allen Liegenschaften und den Gemeindewerken.

Meine Aufgabe ist der reibungslose Betrieb der EDV und die Unterstützung meiner Kollegen bei allen Fragen rund um die IT.



Feuersalamander – faszinierende Mitbewohner unserer Quellbäche

Sie sind bedroht – Passen wir gemeinsam auf

Der Feuersalamander gilt aufgrund des Verlustes seiner Lebensräume in Bayern als gefährdet. Neuerdings wird der Schwanzlurch zusätzlich durch den aus Asien eingeschleppten Hautpilz *Batrachochytrium salamandrivorans* (Bsal) bedroht. Wie aktuelle Entwicklungen in der Eifel und den deutschen Grenzgebieten zu Belgien und den Niederlanden zeigen, wo der Pilz sich mindestens seit 2004 ausbreitet, ist die Feuersalamander-Population bereits zu rund 98 Prozent eingebrochen und die Art in Teilgebieten völlig ausgestorben. Bsal ist 2020 auch in Bayern angekommen: In einer Region im Steigerwald rund um Ebrach wurde der Pilz erstmals an Feuersalamandern und Bergmolchen nachgewiesen. Zusätzlich gibt es im Unterallgäu einen zweiten Ausbruch, der dort Bergmolche und Teichmolche befallen hat. Alle einheimischen Schwanzlurche, zu denen vier Molcharten und neben dem Feuersalamander auch noch der Alpensalamander gezählt werden, sind von der Erkrankung betroffen. Dies ist insofern besonders problematisch, als dass Molche und Salamander einen bedeutenden Beitrag zur Bekämpfung von Schädlingen im Waldbau leisten – die Tiere ernähren sich von verschiedensten Käfern, Schnecken und anderen Wirbellosen. Feuersalamander sind in Bayern nur lückig verbreitet. In unserer Region der Bayerischen Voralpen kommen diese Amphibien besonders an wasserreichen Nord- und Osthängen noch vor. Zumeist werden klare Waldquellbäche besiedelt, wie hier im Gemeindegebiet die Ausläufer des Hoheckgrabens und die Nordseite des Brunnsteins bis zum Oberlauf des Auerbachs. Diese Lebensräume sind extrem wertvoll, da Quellbereiche sehr artenreich sind. Eine Vielzahl von bedrohten Tierarten leben in den im Idealfall nährstoffarmen, sauerstoffreichen und kühlen Gewässern. Gerade diese Ansprüche machen sie auch so verletzlich. Keinesfalls dürfen Müll oder auch Gartenabfälle in Quellbereichen abgelagert werden. Sollte ja ohnehin klar sein – ist es aber oft nicht! Die besonders empfindlichen Quellbereiche sollte man auch nicht betreten. Dort wo Sie jetzt als Waldbauer gerade im Winterhalbjahr unterwegs sind, um Holz zu schlagen, bitten wir Sie sehr, bei Fällarbeiten und bei Fahrten die Quellen unbedingt zu schonen. Warten Sie wenn möglich Frost ab, um zu verhindern, dass in den Schuhsohlen und den Schlepperreifen Waldboden verfrachtet wird. Denn mit Waldboden und Sediment können die Sporen des



tödlichen Salamanderpilzes unbewusst verschleppt werden! Reinigen Sie die Reifen zumindest mit dem Dampfstrahler daheim auf der Hofstelle und waschen Sie auch Ihre Schuhe aus, besonders wenn Sie zwischen verschiedenen Waldgebieten wechseln. Noch sicherer ist eine Desinfektion der Schuhe. Als Desinfektionsmittel kann eine 70-prozentige Alkohollösung oder Brennspiritus, der auf 70% verdünnt werden muss, verwendet werden. Genau diese Sicherheitsmaßnahmen helfen nicht nur gegen den Salamanderpilz – auch landwirtschaftlich bedeutende Seuchen wie die afrikanische Schweinepest können so eingedämmt werden. Die Desinfektionsmaßnahme auf festen Wegen und Plätzen vornehmen und dabei weit weg von Fließ- und Stillgewässern zu bleiben.

Seit März 2021 setzen sich deswegen die bayerischen Naturschutzverbände Bund Naturschutz (BN), Landesbund für Vogelschutz (LBV) und Landesverband für Amphibien- und Reptilienschutz in Bayern (LARS) in einem gemeinsamen Artenhilfsprogramm „Feuersalamander in Bayern“ für die gefährdete Art ein. Deren Mitarbeiter kümmern sich gemeinsam mit zahlreichen freiwilligen Kartierer*innen darum, die Bäche, in die der Feuersalamander seine Larven entlässt, genauer zu untersuchen. Falls Sie tote Feuersalamander entdecken, wären wir Ihnen sehr dankbar für Meldungen mit Fundort und Foto an: feuersalamander@lbv.de



Informationen zur Strompreisbremse

Aufgrund der stark gestiegenen Energiekosten hat der Gesetzgeber entschieden, Gas-, Strom- und Wärmekundinnen bzw. -kunden zu entlasten. 2023 werden die Preise für Erdgas, Strom und Wärme für ein Grundkontingent des Verbrauchs gebremst. Geregelt ist dies im Strompreisbremsegesetz (StromPBG) und im Erdgas-Wärme-Preisbremsengesetz (EWPPBG). Verbraucherinnen und Verbraucher müssen, wenn sie unter den Regelungen der Energiepreisbremsen fallen, für die Entlastungen keine Erstattungsanträge an ihre Versorgungsunternehmen stellen.

Strompreisbremse bei einem Jahresverbrauch von bis zu 30.000 kWh

Bei der Strompreisbremse wird der Arbeitspreis von Entnahmestellen mit einer Jahresverbrauchsprognose von bis zu 30.000 kWh auf 40 ct/kWh (brutto, einschließlich Netzentgelte, Kosten für Messstellenbetrieb, Umlagen, Abgaben und Steuern) gedeckelt. Nach den Vorgaben des Gesetzgebers wird die Strompreisbremse nur auf den Arbeitspreis bezogen. Der Grundpreis wird bei der Strompreisbremse nicht berücksichtigt und ist voll zu entrichten.

Die Gemeindewerke Oberaudorf mussten zum 01.01.2023 die Strompreise in der Grundversorgung und in den GEWO-Tarifen aufgrund der stark angestiegenen Stromhandelspreise deutlich erhöhen. Trotz dieser Erhöhung erfahren die meisten Stromtarife der Gemeindewerke Oberaudorf, mit Ausnahme des Tarifes „Grundversorgung ET“, von der Strompreisbremse keine Entlastung, da der Arbeitspreis noch unter 40 ct/kWh liegt.

Stromtarife Gemeindewerke Oberaudorf - Entlastung Strompreisbremse (Jahresverbrauch bis 30.000 kWh):

Tarif	Arbeitspreis brutto	Entlastung
Grundversorgung ET	42,70 ct/kWh	Ja
Grundversorgung HT - NT	39,11 ct/kWh ¹⁾	Nein
GEWO Solo	38,80 ct/kWh	Nein
GEWO Familie	37,80 ct/kWh	Nein
GEWO Gewerbe	37,30 ct/kWh	Nein
GEWO Wärme	35,21 ct/kWh ¹⁾	Nein

1) Doppeltarife: Nach den Schaltzeiten HT bzw. NT gewichteter mittlerer Arbeitspreis

Entlastung für den Tarif „Grundversorgung ET“

Somit erhalten bei den Gemeindewerken Oberaudorf lediglich Kundinnen und Kunden im Tarif „Grundversorgung ET“ eine Entlastung. Diese beträgt für den Arbeitspreis brutto 2,7 ct/kWh (= 42,7 - 40,0) für ein Kontingent von 80 % der

Jahresverbrauchsprognose. Die Jahresverbrauchsprognose wird anhand des bisherigen Verbrauches vom Netzbetreiber ermittelt. Beträgt diese z. B. 3.000 kWh, ergibt sich ein Entlastungskontingent von 2.400 kWh (80 %). In diesem Beispiel beträgt der Entlastungsbetrag in 2023 dann 64,80 € (= 2.400 x 2,7 / 100).

Mit der Strompreisbremse will der Gesetzgeber auch Stromersparungen belohnen. So steht Ihnen der Entlastungsbetrag auch unverändert zu, wenn Sie den Stromverbrauch gegenüber der Jahresverbrauchsprognose senken können:

Beispiel Grundversorgung ET:

Jahresverbrauchsprognose: 3.000 kWh/a aus Ist-Verbrauch Vergangenheit

Entlastungskontingent: 80 % StromPBG

Arbeitspreis regulär: 42,7 ct/kWh Tarif Grundversorgung ET

Referenzpreis: 40,0 ct/kWh StromPBG

Entlastungsbetrag: -64,80 €/a = 3.000 kWh x 0,8 x (42,7 - 40,0) / 100

Einsparung	0 %	10 %	20 %	30 %
Tatsächlicher Verbrauch 2023	3.000 kWh/a	2.700 kWh/a	2.400 kWh/a	2.100 kWh/a
Stromkosten Arbeit regulär	1.281,00 €/a	1.152,90 €/a	1.024,80 €/a	896,70 €/a
Entlastungsbetrag	-64,80 €/a	-64,80 €/a	-64,80 €/a	-64,80 €/a
Grundpreis	180,00 €/a	180,00 €/a	180,00 €/a	180,00 €/a
Stromrechnung 2023 (brutto)	1.396,20 €/a	1.268,10 €/a	1.140,00 €/a	1.011,90 €/a

Was gilt bei einem Verbrauch von mehr als 30.000 kWh?

Stromkundinnen und -kunden mit einem Stromverbrauch von mehr als 30.000 kWh im Jahr, also insbesondere mittlere und große Unternehmen, erhalten 70 Prozent ihres bisherigen Stromverbrauchs zu einem garantierten Netto-Arbeitspreis von 13 ct/kWh. Netzentgelte, Kosten für Messstellenbetrieb, Umlagen, Abgaben und Steuern fallen jedoch zusätzlich an. Auch hier gilt: Wer mehr als dieses Grundkontingent (70 %) verbraucht, zahlt dafür den vertraglich vereinbarten Preis.

Die Regelungen der Strompreisbremse gelten bis zum Ende des Jahres 2023 und können von der Bundesregierung noch um weitere 4 Monate bis 30.04.2024 verlängert werden.

Falls Sie Fragen zur Umsetzung der Strompreisbremse haben, können Sie sich gerne an die Gemeindewerke Oberaudorf wenden (Tel. 08033 3056 0 bzw. E-Mail info@gemeindewerke-oberaudorf.de).



Die Gemeinde Oberaudorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Mitarbeiter (m/w/d) **für den Bauhof**

in Vollzeit

Für die Besetzung der Stelle sollten Sie folgende Anforderungen erfüllen:
Abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen oder landwirtschaftlichen Beruf, vorzugsweise im Garten- und Landschaftsbau
Erfahrung im Umgang mit den üblichen Fahrzeugen und Geräten der Kommunal- bzw. Landwirtschaftstechnik, idealerweise den Führerschein der Klasse C oder CE.
Ausgeprägtes Dienstleistungsbewusstsein, Flexibilität und Einsatzbereitschaft, auch zu unüblichen Arbeitszeiten
Körperliche Belastungsfähigkeit
Bereitschaft zur fachlichen Fort- und Weiterbildung

Die Tätigkeit im Bauhof erfolgt in einem qualifizierten und motivierten Team, ist abwechslungsreich und erfordert eine flexible Arbeitsweise.

Wir bieten eine Bezahlung nach individuellen Voraussetzungen gem. dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), mit allen üblichen Sozialleistungen und Zulagen, u.a. eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Zusatzversorgung.
Eine langfristige Beschäftigung wird angestrebt.

Zu weiteren Einzelheiten bzw. Auskünften steht Ihnen gerne Herr Astl, Tel: 0151/1677 9552 oder Herr Seebacher, Tel: 08033/301-15 zur Verfügung.
Aussagefähige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 31.05.2023 an die Gemeinde Oberaudorf, Personalamt, Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf oder per E-Mail an rathaus@oberaudorf.de

- ✓ **ZUVERLÄSSIG · GÜNSTIG · FAIR**
- ✓ **VERBUNDEN MIT OBERAUDORF**



Die Gemeindegewerke Oberaudorf sind für die sichere Strom- und Trinkwasserversorgung sowie weitere Aufgaben im Gemeindegebiet verantwortlich. **Unsere Gemeinde ist unser Auftrag.**

Für die vielfältigen Aufgaben in der Elektrizitätsversorgung suchen wir eine

Fachkraft für elektrische Tätigkeiten im EVU (w/m/d) in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Ausführliche Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie unter
www.gemeindegewerke-oberaudorf.de/informationen



Die Gemeinde Oberaudorf bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten Schatztruhe in Niederaudorf eine

Stelle für den Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

an. Die Dienstzeit beträgt ein Jahr.

Der Einsatzbereich dieser Stelle im Kindergarten Schatztruhe Niederaudorf besteht aus der Begleitung der Kindergarten- und Krippengruppen sowie aus Tätigkeiten für Hauswirtschaft und Betriebsablauf. Die Stelle soll junge Menschen ansprechen, die Interesse an der Arbeit im Sozial- und Erziehungswesen haben und in diesem Bereich Erfahrungen sammeln wollen. Sie vermittelt soziale Kompetenzen und erfordert einen respektvollen und wegorientierten Umgang mit Kleinkindern.

Wir bieten:

Die Mitarbeit in einem hochqualifizierten und motivierten Team mit wertschätzenden und humorvollen Kolleg*innen.

Ein monatliches Taschengeld von 300,- Euro und die Übernahme der Sozialleistungen.

Kostenlose Teilnahmemöglichkeiten an Seminaren und Weiterbildungen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

Zu weiteren Einzelheiten bzw. Auskünften steht Ihnen gerne die Kindergartenleiterin
Frau Peter, Tel: 08033/4889 oder
Herr Seebacher, Tel: 08033/301-15 zur Verfügung.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen (Schulzeugnisse, Lebenslauf) senden Sie bitte an die
Gemeinde Oberaudorf, Personalamt,
Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf
oder per E-Mail an rathaus@oberaudorf.de

Die Gemeinde Oberaudorf bietet für den Kindergarten Schatztruhe in Niederaudorf eine Stelle als

staatlich geprüfte/r Kinderpfleger (m/w/d)

an.

Die Einstellung soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit derzeit 35 Wochenstunden erfolgen. Andere Arbeitszeitvereinbarungen sind je nach Einsatzschwerpunkt im Gruppendienst möglich.

Wir erwarten von Ihnen eine sehr liebevolle, klare und konsequente Haltung den Kindern gegenüber, Teamfähigkeit und Offenheit. In unserer „Schatztruhe“ erwartet Sie ein hoch engagiertes, freundliches Team, das sich auf eine konstruktive Arbeit mit Ihnen freut!

Zudem bieten wir Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVÖD, großzügige personelle Rahmenbedingungen, ein angenehmes Arbeitsklima, gute Fortbildungsmöglichkeiten, einen sicheren Arbeitsplatz sowie die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, u.a. eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Zusatzversorgung.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 31.05.2023 an die Gemeinde Oberaudorf, z.H. Herrn Seebacher, Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf oder per Mail an rathaus@oberaudorf.de

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Frau Ute Peter, Tel. 08033/ 4889 (Email: Ki-GaSchatztruhe@oberaudorf.de) gerne zur Verfügung.
Infos zur Einrichtung erhalten Sie auch unter:
<https://www.kindergarten-oberaudorf.de/>



AUDORFER KINDERNEST

Wir bilden aus!

Wer wir sind:

Das Audorfer Kinderneest ist ein Haus für Kinder. Unser Team besteht derzeit aus 18 pädagogischen Fach- und Ergänzungskräften. Wir betreuen ca. 135 Kinder in 6 Gruppen.

Unsere derzeitigen Öffnungszeiten sind:

Krippe (1 - 3 Jahre): 7:00 – 13:00 Uhr

Kindergarten (3 Jahre bis Schuleintritt): 07:00 – 16:00 Uhr

Hort (1. – 4. Klasse): nach der Schule bis 17:00 Uhr

Diese Berufe kannst Du bei uns lernen:

Kinderpfleger/in

Dauer: 2 Jahre Vollzeit an einer Berufsfachschule

Ablauf: Während der zweijährigen Ausbildung wechseln sich Schulwochen und Praktikumstage (1 Praktikumstag pro Woche) nach einem Zeitplan ab. Schulbeginn ist jährlich im September.

Erzieher/in

Dauer: 4 Jahre Vollzeit

Ablauf: Das SEJ (Sozialpädagogische Einführungsjahr) beinhaltet wechselnde Theorie- und Praxisphasen. Beginn ist jährlich im September.

Die anschließende dreijährige Erzieherausbildung an der Fachakademie für Sozialpädagogik gliedert sich in eine zweijährige Schulausbildung und ein einjähriges Berufspraktikum. Das Berufspraktikum dauert ein Jahr und wird z.B. in einer Kindertageseinrichtung absolviert. Auch hier wechseln sich Theorie- und Praxisphasen ab.

Voraussetzungen:

Mittelschulabschluss/

qualifizierender Mittelschulabschluss

Persönliche und gesundheitliche Eignung

Freude an der Arbeit mit Kindern

Empathie/Geduld

Aufgaben bei uns: Pädagogische Mitarbeit bei der Betreuung, Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern sowie pflegerische Tätigkeiten.

Über FSJler und Bufdis freuen wir uns auch:

Dauer: 6 – 18 Monate (FSJ)

1 Jahr (Bufdi)

Bedeutung/Ablauf: Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bietet die Möglichkeit einen beruflichen Weg zu erforschen und dabei viel über soziales Engagement zu lernen. Im Bundesfreiwilligendienst (BFD) engagieren sich Menschen für das Allgemeinwohl, insbesondere im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich sowie im Bereich des Sports, der Integration und des Zivil- und Katastrophenschutzes. Ein FSJler und ein Bufdi hat die Pflicht, an 25

Seminaren pro Jahr teilzunehmen.

Voraussetzung:

Alter: zwischen 15 und 26 Jahren (FSJ)

ab 15 Jahren (Bufdi)

Die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt sein.

Interesse an sozialem Engagement.

Freude an der Arbeit mit Kindern.

Wir freuen uns über Bewerbungen für das Jahr 2023/24!



UNTERSTÜTZER FÜRS FERIENPROGRAMM GESUCHT

Um unseren Kindern weiterhin ein so abwechslungsreiches Ferienprogramm zu ermöglichen, werden wieder freiwillige Helferinnen und Helfer für die Betreuung einiger Veranstaltungen gesucht.

Interessenten melden sich bitte bei Viktoria Friedl unter friedl@oberaudorf.de, Tel. 08033 301-38. Die Gemeinde Oberaudorf bedankt sich im Voraus!

EIN DANKE SCHÖN

Die Gemeinde Oberaudorf möchte sich auch auf diesem Weg ganz herzlich bei unseren Spendern für die Christbäume, die im Gemeindegebiet Oberaudorf aufgestellt wurden, bedanken.

Manfred Lichtenfeld und Birgit Sporer sorgten dank ihrer Spende für ein weihnachtliches Oberaudorf!

TIROLER FESTSPIELE ERL SOMMER 06. JULI — 30. JULI

HUMPERDINCKS KÖNIGSKINDER,
RICHARD WAGNERS SIEGFRIED,
GÖTTERDÄMMERUNG
und vieles mehr

Info - Karten

T +43 (0)5373 81000-20
karten@tiroler-festspiele.at
www.tiroler-festspiele.at



2023



Neue Leitung der Tourist-Information

Liebe Audorfer*innen,

mein Name ist Martina Schweinsteiger und ich habe zum ersten März die Leitung der Tourist-Information Oberaudorf übernommen. Ich freue mich darauf, Teil eines motivierten Teams zu sein und die Weiterentwicklung des Ortes sowie die Weichenstellung des Tourismus in Oberaudorf aktiv mitzugestalten.

Mit meiner Familie lebe ich in Nußdorf a. Inn und bin in meiner Freizeit gerne in den Bergen unterwegs. Als gebürtige Oberaudorferin freue ich mich auf viele bekannte und neue Gesichter.

Martina Schweinsteiger



Jahresbericht 2022



Wie auch in den letzten Jahren gibt es wieder einen Jahresbericht für 2022. Dieser bietet einen Rückblick über das touristische Jahr, die abgeschlossenen und angefangenen Projekte, Statistiken, Infos zum Marketing sowie eine Vorschau auf die geplanten Projekte in 2023. Erhältlich ist dieser als Druckversion in der Tourist-Information oder online unter www.tourismus-oberaudorf.de/aktuelles

Der nächste **SOMMER** kommt bestimmt - **JETZT** Markisen bestellen!

reichart
raumausstattung
& sonnenschutz

www.reichart.info

Rosenheimer Straße 52 - 83098 Brannenburg
Tel. 08034-9198 Mail: info@reichart.info

- ✓ Möbelstoffe
- ✓ Vorhänge
- ✓ Beschattungen
- ✓ Insektenschutz
- ✓ Polster-Fachwerkstatt
- ✓ Handwerk & Service
- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Meisterbetrieb

2022 – Ein Rekord-Jahr für die Bücherei

Das letzte Jahr war ohne Untertreibung eines der erfolgreichsten in der Geschichte der Bücherei – und diese ist immerhin schon 110 Jahre alt. Einen Überblick über die Historie und deren Höhepunkte werden wir euch im nächsten Audorfer Anzeiger vorstellen.

Insgesamt wurden in 2022 18.700 Medien ausgeliehen, mehr als die Hälfte davon waren Kinderbücher, ein Viertel fiel auf Romane. Gelesen wurden diese Bücher von mehr als 8.000 Besuchern. Der Bestand der Bücherei umfasst knapp 6.000 Medi-

en, dieser wurde auch letztes Jahr fortlaufend aufgestockt und durch neue Bücher ersetzt. Sehr gefreut hat uns in diesem Zusammenhang, dass wir auch wieder unsere Bücherflohmärkte im Rahmen des Audorfer Marktes durchführen konnten, deren Erlöse für die Neuanschaffung der Medien verwendet wurden.

All diese Rekordzahlen wären aber nicht ohne die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen möglich gewesen. 16 MitarbeiterInnen sind aktuell wöchentlich im Einsatz und haben letztes Jahr 290

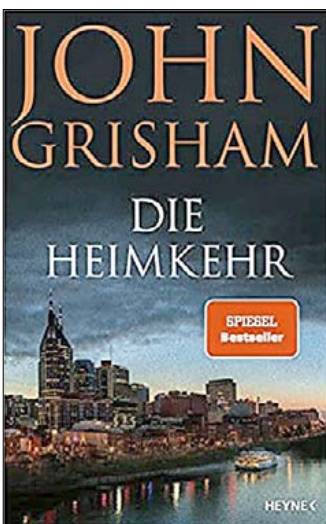
Öffnungszeiten ermöglicht.

Ebenso wurde letztes Jahr wieder die Sommerferien-Aktion Sommerferien-Leseclub durchgeführt sowie am Ferienprogramm der Gemeinde Oberaudorf teilgenommen. Buchausstellungen zu kirchlichen Festen und jahreszeitlich bezogenen Themen fanden ganzjährig statt. Jeden dritten Donnerstag im Monat – außer in den Ferien – fand der Vorleseabend „Die Stimme der Bücher“ in der Bücherei statt, bei dem aus unterschiedlichem Genre vorgelesen wurde.

Sowohl mit dem Kindergarten St. Peter als auch mit der Grundschule Oberaudorf werden Veranstaltungen und Bücherei-Besuche organisiert. Die „Bücherkiste“, der kostenlose Hol- und Bring-Service von Büchern für Senioren und nicht mobile Personen, wird gerne in Anspruch genommen. Fünf Mal im Jahr wird ein Bücherpaket für die Kinder zur Ansicht und zum Lesen im Wartezimmer der Kinderarztpraxis Dr. Annegret Klein zur Verfügung gestellt.

Buchvorstellung

Die Heimkehr
von John Grisham



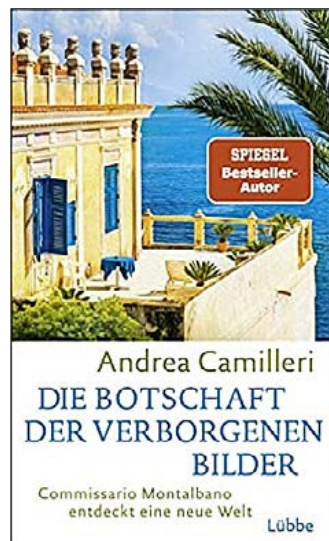
Erstmals legt der Meister des Justizthrillers drei Kurzromane vor: packend, humorvoll, berührend.

Jake Brigance erreicht der Hilferuf eines alten Freundes: Mack Stafford ist vor Jahren mit viel veruntreutem Geld untergetaucht. Nun will er mit Jakes Unterstützung

heimkehren. Aber dann läuft alles anders als geplant. Seit vierzehn Jahren sitzt Cody in der Todeszelle, und an diesem Tag soll das Urteil vollstreckt werden. Doch er hat noch einen letzten Wunsch. Zwei verfeindete Brüder und Anwälte wollen einen krummen Deal drehen, um ihren Vater zu ruinieren – mit verhängnisvollen Folgen.

Die Botschaft der verborgenen Bilder
von Andrea Camilleri

Aufruhr in Vigàta: Eine schwedische Produktionsfirma will in dem Küstenstädtchen einen Film mit Sechzigerjahre-Flair drehen. Zur Vorbereitung der Kulisse werden die Bewohner gebeten, alte Fotos und Filme beizusteuern. Auch Commissario Montalbano erreicht eines Tages ein Paket: Der Ingenieur Sabatello hat auf dem

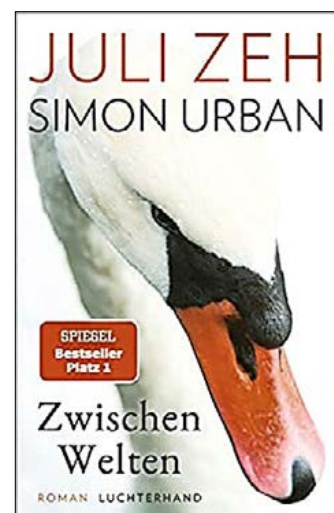


Dachboden mehrere Filme seines verstorbenen Vaters gefunden. Sie zeigen jeweils minutenlang dasselbe Detail einer Mauer, und Sabatello kann sich keinen Reim darauf machen. Fasziniert und auch ein bisschen froh, den Turbulenzen in der Stadt den Rücken kehren zu können, geht Montalbano der Sache auf den Grund. Und kommt

bald einem mörderischen Familiengeheimnis auf die Spur ...

Zwischen Welten
von Juli Zeh und Simon Urban

Zwanzig Jahre sind vergangen: Als sich Stefan und Theresa zufällig in Hamburg über den Weg laufen, endet ihr erstes Wiedersehen in



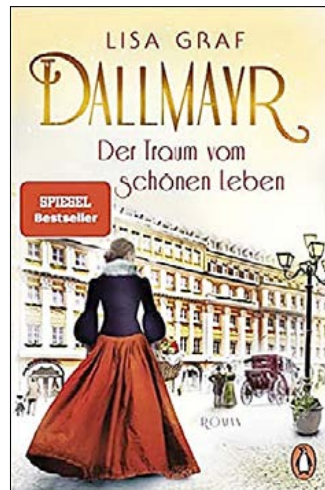
einem Desaster. Zu Studienzeiten waren sie wie eine Familie füreinander, heute sind kaum noch Gemeinsamkeiten übrig.

Stefan hat Karriere bei Deutschlands größter Wochenzeitung DER BOTE gemacht, Theresa den Bauernhof ihres Vaters in Brandenburg übernommen. Aus den unterschiedlichen Lebensentwürfen sind gegensätzliche Haltungen geworden. Stefan versucht bei seiner Zeitung, durch engagierte journalistische Projekte den Klimawandel zu bekämpfen. Theresa steht mit ihrem Bio-Milchhof vor Herausforderungen, die sie an den Rand ihrer Kraft bringen.

Die beiden beschließen, noch einmal von vorne anzufangen, sich per E-Mail und WhatsApp gegenseitig aus ihren Welten zu erzählen. Doch während sie einander näherkommen, geraten sie immer wieder in einen hitzigen Schlagabtausch um polarisierende Fragen wie Klimapolitik, Gendersprache und Rassismusvorwürfe. Ist heute wirklich jeder und jede gezwungen, eine Seite zu wählen? Oder gibt es noch Gemeinsamkeiten zwischen den Welten? Und können Freundschaft und Liebe die Kluft überbrücken?

Dallmayr. Der Traum vom schönen Leben von Lisa Graf

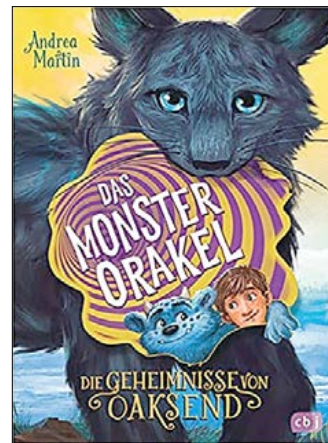
München 1897. Anton und Therese Randlkofer führen den beliebten Feinkostladen Dallmayr in der Dienerstraße. Während die Gutsituierten erlesene Pralinen, honigsüße Früchte und exquisiten Kaf-



fee probieren, träumen vor den prachtvoll dekorierten Schaufenstern die einfachen Bürger vom schönen Leben. Ein jeder möchte Kunde im Dallmayr sein. Doch dem glanzvollen Aufstieg des Familienunternehmens droht ein jähes Ende, als Patriarch Anton ganz unerwartet verstirbt. Schon wenige Tage später beginnt sein Bruder Max zu intrigieren, um das florierende Geschäft unrechtmäßig an sich zu reißen. Entschlossen, ihm das Feld nicht kampflos zu überlassen, setzt sich Therese an die Spitze des Unternehmens. Noch weiß sie nicht, dass auch in den eigenen vier Wänden Geheimnisse lauern ...

Die Geheimnisse von Oaksend - Das Monsterorakel von Andrea Martin

Robin und Schutzmonster Melvin haben sturmfreie Bude. Doch statt Party ist Stress angesagt, denn Robin wird bei einem rätselhaften Angriff verletzt! Und es passieren weitere merkwürdige Dinge: Plötzlich tauchen Jarver in Oaksend auf und auch Melvins Hatchpatch



zickt rum. Was steckt hinter diesen Vorkommnissen? Ein Monsterorakel könnte es den Freunden sagen. Doch dafür müssen sie sich auf eine gefährliche Mission in die Unterwelt begeben. Und ihnen bleibt nicht viel Zeit ... Oaksend ist ein magischer Ort. Unweit der kleinen Stadt, beim alten Druidenstein, gibt es laut einer alten Sage eine Verbindung zwischen der Menschenwelt und der Mentora, der Welt der Monster. Robin ahnt davon nichts, bis er eines Tages aus Versehen einen Notruf absetzt und damit das Tor öffnet zu einem Kosmos erstaunlicher Kreaturen und dunkler Geheimnisse, wie er sie bislang nur aus seinen Träumen kannte.

Hoffnung – gerade jetzt! von Rainer M. Schießler



Wir erleben eine Zeit, in der es immer schwerer wird, Mut zu schöpfen. Krieg, Krankheit, Inflation – eine Hiobsbotschaft jagt die nächste. Aber Rainer Schießler ist überzeugt: Die Geschichten der Bibel sind auch heute – oder besser gerade jetzt – unsere Quelle der Hoffnung, der Zuversicht, unsere ganz persönlichen Mutmacher! Und er hat das am eigenen Leib erfahren: Nach einem schweren Bergunfall musste auch er sich besinnen und seine Hoffnung aktivieren. Gar nicht so einfach – selbst als Pfarrer.

Frohe Ostern



**BENEDIKT
ABENDSTEIN**

BAHNHOFPLATZ 6
83080 OBERAUDORF

MOBIL
0179/4 11 34 40

TEL. 0 80 33/30 34 40
FAX 0 80 33/30 34 41

SCHLOSSEREI-ABENDSTEIN@T-ONLINE.DE

SCHMIEDEARBEITEN · BAUSCHLOSSEREI
REPARATUREN · GRABKREUZE · GARTENTORE

KUR PARK OPEN AIR

LUEGSTOCK FESTIVAL
presents

BAND CONTEST

25. MÄRZ 2023

AM RAIN 53 | EINLASS: 18.00 UHR
KIEFERSFELDEN | BEGINN 18.30 UHR

Mit den Finalisten:
JAN WANNEMACHER
BARSKA AND THE
FACTORY
FRIDA
&
ORANGENSAFT

Bandcontest

Am 25.03.2023 ist es soweit. Erstmals findet ein Bandcontest des Luegstock e.V. sowie des Kurpark Open Air's statt.

In einem Bewerbungsverfahren konnten sich Newcomer-Bands bis Ende Januar 2023 bei den Veranstaltern bewerben. Eine Fachjury wählte dabei aus knapp über 40 Bewerbungen vier Bands aus, die Live am 25.03.2023 im Finale ihr Bestes geben werden. Das Publikum kürt vor Ort die zwei Siegerbands, die auf dem Luegstock Festival (23.06./24.06.2023) oder auf dem Kurpark Open Air Kiefersfelden (22.07.2023) spielen werden. Des Weiteren erhält die Band, die den ersten Platz belegt, die Möglichkeit einer professionellen Studioaufnahme im Tonstudio „Schmusi-Records“.

Folgende Bands wurden unter allen Bewerbern ausgewählt:

Jan Wannemacher
www.janwannemacher.de

Barska and the Factory
www.barskaandthefactory.com

FRIDA.
www.fridamusik.de

Orangensaft
https://www.instagram.com/der_osaft/?hl=de

Einlass ist um 18:00 Uhr. Beginn ist um 18:30 Uhr.
Adresse: Am Rain 53, 83088 Kiefersfelden.

Anschließend sorgen DJ Hainair sowie DJ Autotune Gruba für weitere Stimmung. Also kommt vorbei, denn jede Stimme zählt! DER EINTRITT IST FREI!

Bundesmusikkapelle Erl

Jahreskonzert

Donnerstag, 18. Mai 2023, 19.00 Uhr
Passionsspielhaus Erl

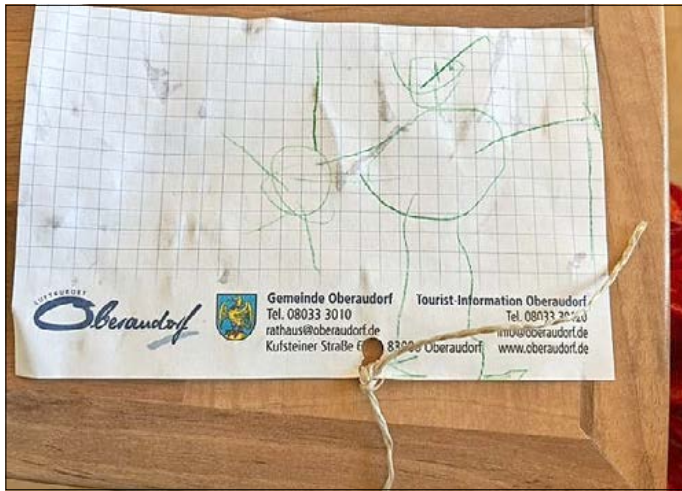
Taktstockübergabe zwischen Josef Wieser jun. und Anton Pfisterer jun.

Auf Ihr Kommen freut sich die
Bundesmusikkapelle Erl.
Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Erl,
Telefon +43(0)5373/8116

Alpenl. OSTERORATORIUM
Pfarrkirche Oberaudorf
15.04.23 19 Uhr
MONTINI CHOR
Großes Ensemble
Hans Berger

Karten: München-Ticket oder Tourist-Info Oberaudorf

Ein kleiner roter Luftballon



Da haben wir nicht schlecht gestaunt, als uns im letzten Jahr eine E-Mail aus Belgien erreicht hat. Was an der E-Mail so besonders war? Zur Eröffnung unseres neuen Spielplatzes in Oberaudorf haben wir als Highlight auch Luftballons steigen lassen. Einer dieser Luftballons ist dann im Garten von Nahla und Noah in der Provinz Wal-

lonisch-Brabant in Belgien

gelandet. Der Ballon hat also stolze 850 km zurückgelegt! Wir freuen uns, dass unser Oberaudorfer-Luftballon so weit gekommen ist und auch dort Freude verbreiten konnte – und wer weiß, vielleicht kommen Noah und Nahla ja einmal nach Oberaudorf und schauen sich an, wo der rote Luftballon eigentlich herkam.



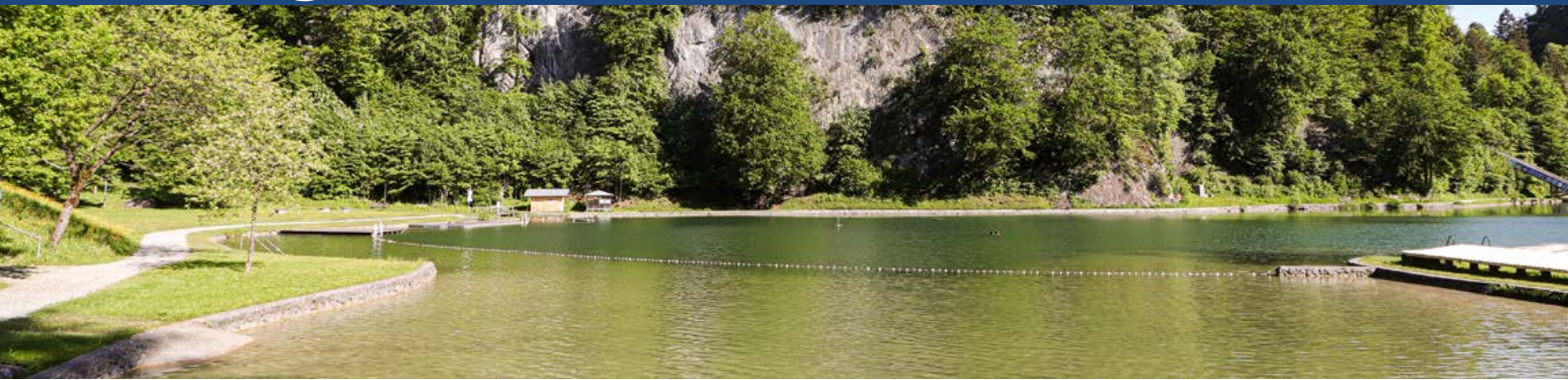
Kinderfasching der Audorfer Frauengemeinschaft e. V.



Am Sonntag, den 12. Februar 2023, fand der vierte Kinderfaschingsball der Audorfer Frauengemeinschaft e. V. im katholischen Pfarrheim statt. Jede Eintrittskarte war gleichzeitig ein Tombola-Los, mit dem es viele tolle Preise zu gewinnen gab. Hierfür vielen Dank an Nahkauf Oberaudorf, Gemeinde Oberaudorf, Sport Schweinsteiger, Schuh Weiß, Schreibwaren Breu, Angenehm, Raiffeisenbank Oberaudorf, Sparkasse Oberaudorf, Innsola und Bergbahnen Hocheck. Die kleinen Narren waren allesamt bunt und phantasievoll maskiert. Es gab Cowboys, Prinzessinnen, Polizisten und viele mehr. Allesamt wurden sie betreut von unserem Panzerknacker-Team. Die Kinder beteiligten sich mit viel Freude und Spaß an den angebotenen Spielen. Alle Stationen waren gut be-

sucht und für jeden war etwas dabei. Neu war in diesem Jahr ein aufgeführtes Kaspertheaterstück „Kasperl und das verliebte Krokodil“. Die jungen Faschingsfreunde erwartete nicht nur ein bunter Nachmittag mit viel Spaß, sondern auch unser DJ Baldrian. Die kleinen Tänzerinnen, Tänzer und ihre Eltern konnten sich an dem vielfältigen Faschingsbuffet stärken und genießen.

Der Erlös aus dem Kinderfaschingstreiben i. H. v. von 1268 €, weitere 114 € von der Spielgruppe und 1100 € von der katholischen Frauengemeinschaft Oberaudorf werden vollständig gespendet. 500 € wurden der Jugendfeuerwehr Oberaudorf übergeben, der verbleibende Betrag geht an UNICEF zur Unterstützung der Erdbebenopfer in Syrien und der Türkei.



Freiwillige Feuerwehr Oberaudorf

Seit der Weihnachtsausgabe 2022 des Audorfer Anzeigers wurde die Feuerwehr Oberaudorf zu 18 Einsätzen alarmiert. Wiederholt wurden wir zu einem Einsatz angefordert, bei dem das Alarmstichwort „Wohnungsöffnung“ (hilflose Person/vitale Bedrohung) lautete. Somit musste die Feuerwehr Oberaudorf im Jahr 2022 zu insgesamt 14 Wohnungsöffnungen ausrücken.

Mitte November kam es zu einem Küchenbrand in einem auf dem Weg Richtung Sudelfeld liegenden Berghotel. Auf Grund der Entfernung sowie der Größe des Hotels wurde von der Leitstelle Rosenheim ein Großaufgebot der umliegenden Feuerwehren alarmiert. Am Einsatz beteiligt waren die Feuerwehren aus Ober- und Niederaudorf, Degerndorf, Brannenburg, Großbrannenberg und Raubling sowie die Führungskräfte der Landkreis-

inspektion inklusive der Fachkreisbrandmeister für Atemschutz und Funk. Außerdem waren Rettungsdienst, Bergwacht und ein Notarzt am Einsatzort tätig. Durch das schnelle und konsequente Handeln der Feuerwehren konnte größerer Schaden in der Hotelküche verhindert werden. Unglücklichen Umständen geschuldet konnte es nicht verhindert werden, dass das komplette Haupthaus des Hotels verraucht wurde. Aus diesem Grund musste der Hotelkomplex von den Feuerwehren geräumt werden. Dies geschah teils über das Treppenhaus des Hotels sowie über die angeforderte Drehleiter aus Raubling. Bei der Räumung der Hotelgäste waren insgesamt 24 Trupps unter schwerem Atemschutz im Einsatz.

Außerdem kam es zu einigen kleinen Einsätzen. In der letzten Woche des Jahres verunfallte in den frühen Vormittagsstunden eine junge Familie auf der Ausfahrt der Autobahn von Rich-

ting Rosenheim kommend. Hierbei wurde eine Person schwer, eine weitere schwerstverletzt aus dem Auto gerettet. Da es sich bei diesem Auto um ein reines E-Auto handelte, gestaltete sich die Bergung des Fahrzeugs schwieriger als bei PKWs mit Verbrennungsmotor, da für die Bergung eine zertifizierte Fachfirma notwendig ist. Die Autobahnausfahrt Oberaudorf konnte erst in den Nachmittagsstunden wieder freigegeben werden.

Der erste Einsatz im Jahr 2023 erfolgte bereits am 2. Januar mit einer defekten Heizungsanlage und einer dadurch verursachten, starken Rauchentwicklung im ganzen Gebäude. Mitte Januar kam es abermals zu einer Wohnungsöffnung sowie zu mehreren kleinen Einsätzen wie Brandmeldeanlage, Erkundung oder Unterstützung des Rettungsdienstes.

Der Feuerwehrverein nahm mit einer Abordnung am Volkstrauertag teil. Nach zwei Jahren co-

ronabedingter Pause konnten letztes Jahr endlich wieder die Christkindlmärkte im Kurpark am Dorfweiher stattfinden. Hierbei durften wir in einer Hütte unsere kulinarischen Köstlichkeiten anbieten.

Anfang des Jahres wurde wieder eine Christbaum-Sammelaktion durchgeführt. Das hierbei durch Spenden eingenommene Geld wird wie jedes Jahr für die Jugendfeuerwehr zur Beschaffung von Übungskleidung und speziellen Ausrüstungsgegenständen zur Ausbildung verwendet. Die Audorfer Frauengemeinschaft organisierte während der Faschingszeit im katholischen Pfarrheim einen Kinderfaschingsball. Der gesamte Erlös ging in diesem Jahr an die Jugendfeuerwehr Oberaudorf sowie an das Kinderhilfswerk für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien. Wir wollen uns hiermit nochmals bei allen Spendern für die tatkräftige Unterstützung unserer Jugendfeuerwehr bedanken.



Brand Hotel



Spendenübergabe

Rettungs- & Hilfsdienste

Im Berichtsjahr 2022 wurde die Feuerwehr Oberaudorf zu insgesamt 88 Einsätzen mit insgesamt 1439 Einsatzstunden alarmiert.

Diese Einsätze verteilten sich folgendermaßen:

227 Stunden bei 19 Einsätzen im abwehrenden Brandschutz

404 Stunden bei 49 Einsätzen im technischen Hilfsdienst

76 Stunden bei 7 Einsätzen mit ABC-Gefahrstoffen

732 Stunden bei 13 sonstigen Einsätzen wie z. B.:

Verkehrsabsicherung bei kirchlichen Veranstaltungen (Komunion, Fronleichnam und Laurentius)

Verkehrsabsicherung bei Veranstaltungen der örtlichen Vereine
Öffentlichkeitsarbeit zur Mitgliederwerbung

Spendenaktion für die Ukraine
Ebenso wurden 70 Übungen bzw. Schulungen und Lehrgänge mit insgesamt 1615 Übungsstunden durchgeführt.

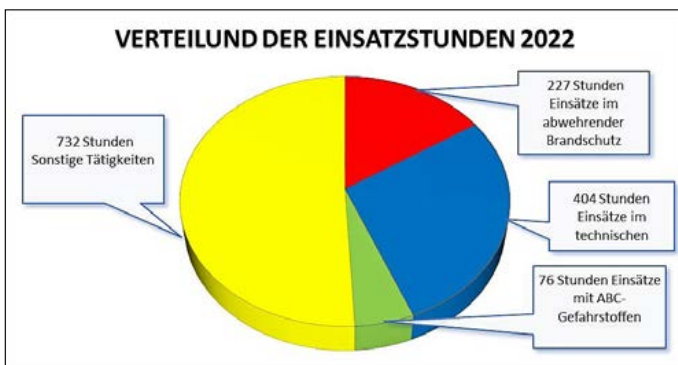
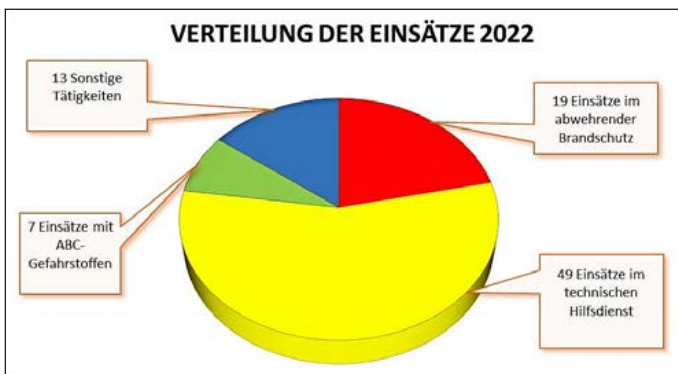
Freiwillige Feuerwehr Niederaudorf



Erste-Hilfe-Kurs

Anfang des Jahres konnten die Kameraden der Niederaudorfer Wehr bei einem Erste-Hilfe-Kurs teilnehmen. Unter der Leitung von Trainerin Heike Widauer vom BRK Rosenheim konnten die Teilnehmer ihre Kenntnisse wieder auffrischen und auch bei praktischen Übungen einiges neu lernen. Unter anderem wurden Druckverbände, stabile Seitenlage und verschiedene

Situationen von Patienten, die etwas verschluckt haben und zu ersticken drohen erläutert. Es wurde auch erklärt, wie man bei Patienten mit Erstickungsgefahr vorgeht und bestimmte Punkte am Körper gezeigt, wie man das Verschluckte wieder aus der Lunge bekommt. Besonders informativ war, dass bei Kleinkindern und Erwachsenen in diesem Fall anders vorgegangen wird.



Verteilung der Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Oberaudorf

LKW · BAGGER · RAUPEN · LADER



Simon BERGER
Oberaudorf

- Erdbewegung
- Transporte
- Abbruch
- Außenanlagenbau
- Kabel- u. Rohrleitungsbau
- Natursteinmauern

KIES · HUMUS · SAND · MINERAL

Tel. 0 80 33/15 97 · Fax 46 22 · Mobil 01 71/7 28 31 58
Regau 2 · 83080 OBERAUDORF



Wie rette ich mich selbst im Wasser?

Bereits bei den ersten Badebesuchen sollten die Eltern ihre Kinder für die Gefahren, die bei einem Schwimmausflug lauern, sensibilisieren. Eine gute Prävention kann dabei helfen, riskante Situationen zu vermeiden und sich dadurch selbst zu schützen.

Schon beim Ablegen des Seepferdchen-Abzeichens werden grundlegende Baderegeln thematisiert. Diese Regeln bilden zum einen die Basis für das bronzene, silberne und goldene Schwimmbadzeichen und zum anderen für das Verhalten am und im Wasser.

Aus dem Teil der Baderegeln und dem Verhalten bei Selbstrettung setzt sich das silberne Abzeichen zusammen. Dieser Bereich setzt sich vor allem damit auseinander, wie in Notsituationen reagiert werden muss, wenn keine fremde Hilfe verfügbar ist. Hier kommt es darauf an, schnell und richtig zu reagieren. Dabei gibt es verschiedene Situationen:

ERSCHÖPFUNG

kann vermieden werden! Achte auf deine körperliche Verfassung und mute dir

nicht zu viel zu. Im kalten Wasser ermüdet der Körper schneller. Lege dich entweder auf den Rücken und lass dich reglos treiben oder auf den Bauch, falls eine Rückenlage nicht möglich ist. Das Gesicht liegt bei der Bauchlage im Wasser, ausgeatmet wird ins Wasser und lediglich zum Einatmen wird der Kopf über die Wasseroberfläche gehoben. Bleibe hier vor allem ruhig und spare deine Energie.

MUSKELKRÄMPFE

Aufregung verstärkt Krämpfe deshalb gilt hier auch: bleibe ruhig. Nach einem Krampf kann die Muskulatur gedehnt und massiert werden, jedoch sollte nicht mehr am gleichen Tag geschwommen werden.

STARKE STRÖMUNG

Gerät man in eine starke Strömung, sollte versucht werden, auf dem kürzesten Weg mit der Strömung das Ufer zu erreichen und seitliches Vertreiben parallel zum Land in Kauf nehmen. Sind die Kräfte am Ende, sollten die Kräfte gespart werden und außerhalb der Brandungszone im ruhigen Wasser auf die Retter gewartet werden.

STRUDEL

ist ein Wirbel oder eine Stelle, an der sich das Wasser in einer kreis- oder spiralförmigen Bewegung nach unten bewegt. Oftmals bilden sich Strudel an über und unter Wasser gelegenen Landzungen und Sandbänken. Wenn der Strudel einen in die Tiefe zieht, muss man sich durch „unten wegtaschen“ befreien.

EIS

Rettung setzt bereits vor dem Einbruch ein: hört man ein Knistern und Knacken, sollte man sich sofort langsam flach auf das Eis legen und vorsichtig bäuchlings Richtung Ufer kriechen. Wer eingebrochen und unter Wasser ist, muss nach kontrastierenden Farben Ausschau halten. Ist das Eis bedeckt mit Schnee, erscheint das Loch dunkler, während ein Loch im Eis ohne Schnee heller wirkt. In Bauch- oder Rückenlage soll versucht werden, sich auf die feste Eisschicht zu schieben. Sollte die gegenüberliegende Eiskante zu erreichen sein, so besteht die Chance, sich dort mit den Füßen abzudrücken. Ist der Versuch, sich an das Land zu retten, geglückt,

so muss man sich unverzüglich in den nächsten beheizten Raum begeben, um sich langsam aufzuwärmen, die Kleidung auszuziehen und zu trocknen. *Nur freigegebene Eisflächen sollten betreten werden!*

BOOTSUNFÄLLE

Ist das Boot gekentert, sollte man auf dem Boot bleiben, weil es die ins Wasser gefallenen Bootsfahrer noch weiter trägt, außerdem wird ein Boot schneller als ein einzelner Schwimmer gefunden. Wichtig ist auch Ruhe zu bewahren und genau zu überlegen. Meistens fällt den Gekenterten dann die geeignete Maßnahme ein. Ist ein Segelboot gekentert, besteht die Gefahr, unter das Segel zu geraten. Um dies zu vermeiden, sollte das Segel im Wasser abgetakelt und erst im Anschluss das Boot wieder aufgestellt werden. *Nichtschwimmer gehören NICHT in ein Boot, die Insassen nach einem Unfall zählen und wenn möglich nach fehlenden Personen tauchen!*



Eindrücke vom winterlichen Christkindlmarkt am Dorfweiher

Am 10. und 17. Dezember fand am Audorfer Dorfweiher endlich wieder der Christkindlmarkt mit Ständen von einheimischen Vereinen und Geschäftsleuten statt. Die Wasserwacht Oberaudorf war wie die Jahre zuvor natürlich auch wieder am Start. Viele freiwillige Helfer halfen hier zusammen, um neben Crêpes und Gulaschsuppe die durstigen und hungrigen Besucher mit Lu-

mumba und die Kinder mit heißem Kakao zu versorgen. Durch die schöne Dekoration durch den Bauhof Oberaudorf und perfekte Organisation durch den Tourismus Förderverein Inntal e. V. und die Musikkapelle Oberaudorf kam mit einem leichten Schneefall eine weihnachtliche, besinnliche Stimmung auf. Durch den Verkauf an der Hütte konnten wichtige Einnahmen für den Verein erzielt werden. Die finanziellen Mittel werden dringend für die Ausbildung und den Einkauf von Sanitätsmaterial benötigt und somit wieder investiert.



Thema heute: **Vorsicht Wasser – Ertrinkungsunfälle im Kindesalter**

Ertrinkungsunfälle gehören zu den häufigsten Todesfällen bei Kleinkindern. Bewegungsdrang und Neugier können im Wasser gefährliche Folgen haben. Neben den ganz Kleinen, die noch nicht schwimmen können, vom Wasser trotzdem magisch angezogen werden und wegen ihres großen Kopfes schnell fallen, wenn sie sich nach vorne beugen, geraten immer wieder Kinder in nicht ausreichend gesicherten Gartenteichen und Regentonnen in Lebensgefahr. Oft bedenken Eltern nicht, dass Kinder schon bei einem niedrigen Wasserstand ertrinken können. Etwa in der Badewanne!



Quelle: www.buerstein.de

So machen Sie's richtig:

- Notruf absetzen
- sofort nach der Rettung überprüfen Sie die Atmung

bei vorhandener Atmung:

- ▶ Seitenlage, nasse Kleidung entfernen, Wärmeerhalt, Atmung ständig kontrollieren

bei fehlender Atmung:

- 5 Beatmungen
- Atmung erneut überprüfen

weiterhin fehlende Atmung:

- Herz-Lungen-Wiederbelebung
30 x drücken, 2 x beatmen

Säugling (bis 1 Jahr)

Druck erfolgt mit 2 Fingern zwischen den Brustwarzen

Kind (1. Lebensjahr bis Pubertät)

Druck erfolgt mit einer Hand, an der unteren Brustbeinhälfte

Auch nach jedem Beinah-Ertrinken ist eine 24-stündige Kliniküberwachung von Nöten. Zeichen für einen Ertrinkungsunfall sind beim

ansprechbaren Kind:

- Husten, Atemnot
- rasselnde Atmung
- bläulich-gräuliche Hautverfärbung
- die Nasenflügel beben bis hin zu Bewusstseinsstörungen

Notruf 112

- **Wo** ist der Notfall?
- **Was** ist geschehen?
- **Wieviele** Verletzte?
- **Welche** Verletzungen?
- **Warten** auf Rückfragen?

Kinder sollten möglichst früh schwimmen lernen und bedürfen im / am Wasser einer ständigen Aufsicht (auch wenn sie Schwimmflügel oder ähnliches tragen!). Schwimmtiere, -reifen oder -ringe sind keine geeigneten Schwimmhilfen. Im Schwimmbad oder am See beachten Sie die Baderegeln der BRK Wasserwacht / DLRG.



Quelle: www.de.fotolia.com

Informationen zu den Terminen der „Erste Hilfe am Kind Kurse“ des Roten Kreuzes erhalten Sie unter 08031 / 30 19 – 53 oder im Internet: www.brk-rosenheim.de

11 Freunde mit Herz

Der Fußballverein Oberaudorf mit großzügiger Spende

„Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten, verkauft!“, hieß es auf der Weihnachtsfeier des Fußballvereins Oberaudorf (FVO). Unter den Hammer kamen an jenem Abend sechzehn Pakete mit Sachspenden, die heimische Gewerbetreibende freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatten. Jedes Vereinsmitglied durfte mitbieten und mit der Stimmung stieg der Erlös im Laufe des Abends in schwindelerregende Höhen. Feiern und dabei Gutes tun war der Gedanke der engagierten Fuß-

baller vom FVO und so sollte der Großteil der Einnahmen aus der Versteigerung an gemeinnützige Zwecke gehen. Schließlich konnten sich die Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden und die Bürgerhilfe Oberaudorf über eine Geldspende in Höhe von jeweils 1.000 Euro freuen. Und damit nicht genug. Auch die Nachwuchskicker des FVO gingen nicht leer aus und füllten mit dem verbleibenden Erlös ihre Jugendkasse.

Wir sagen herzlichen Dank für die Unterstützung, die uns sehr bei der geplanten Erweiterung unserer Wache hilft.



Peter Albrecht (Ausbildungsleiter, links) und Anton Wendlinger (1. Bereitschaftsleiter, rechts) freuen sich über die von Christian Haydn (1. Vorstand) überreichte Spende.

Kaminfeuer und Knotenkunde

Die Bergwacht-Diensthütte Brünntal ist funktionaler Rettungstützpunkt und pure Hüttengemütlichkeit auf 70 Quadratmetern – und das seit über 70 Jahren.

Man muss schon bis ins Jahr 1894 zurückschauen, um über die Anfänge des Bergtourismus auf der sonnigen Südseite des Brunnsteins zu schreiben. Nach einer anstrengenden Bauphase eröffnete damals der Deutsch-Österreichische Alpenverein knapp unter dem felsigen Gipfelaufbau das Brunnsteinhaus. Die ersten Gäste ließen nicht lange auf sich warten. Die Schönheit der Gegend sprach sich schnell herum und der Eisenbahnanchluss tat sein Übriges dazu,

und so machten sich Jahr für Jahr mehr Besucher auf den Weg ins Inntal.

Noch gab es für die großen und kleinen medizinischen Notfälle keine Bergwachthütte am oberen Ende des Brunnstals, und das sollte auch für die nächsten 53 Jahre so bleiben. Lediglich das legendäre Zimmer Nr. 5 im Brunnsteinhaus, damals fest reserviert für die Bergwacht, diente als Unterkunft und Stützpunkt für so manche Rettungsaktion. Erst nach dem zweiten Weltkrieg änderte sich daran etwas. Die Bergwacht Oberaudorf verzeichnete damals 27 Mitglieder und gemeinsam mit ihrem Bereitschaftsleiter Hans Randl stellten sie im Sommer 1947 hoch offiziell den Bauantrag für eine



Diensthütte am Brunnstein. Ein Jahr später begannen die Bauarbeiten und 1949 konnte Einweihung gefeiert werden. Nur einen Katzensprung unterhalb des Brunnsteinhauses gelegen, ist die Hütte heute an den meisten Wochenenden und Feiertagen mit zwei Rettungskräften besetzt. Es sind alle modernen Rettungsmittel

vorhanden, um im Ernstfall am Brunnstein oder im Winter auf der Rodelbahn helfen zu können. Ein Wasseranschluss liefert im Sommer fließendes Wasser. Im Winter muss man hinaus in den Schnee, um am nahegelegenen Brunnen die Wasserkanister zu füllen. Den Brunnen und die Wasserfassung verdankt die Hütte üb-



Ameisenhügel

rigens dem erfahrenen Wünschelrutengänger und aktiven Bergwachtler Hans Berger, der 1976 eine Quelle finden konnte. Erst vor wenigen Jahren hat ein fester Stromanschluss das kleine Solarpanel und die Gasflasche ersetzt und sorgt seitdem für eine Portion Luxus in der Bergidylle.

In der dunklen Jahreszeit dauert es etwas länger, die Hütte am Wochenende aus dem Winterschlaf zu wecken. Wenn das Feuer im Ofen knistert und die Wärme langsam auch den Schlafraum im ersten Stock erreicht hat, spätestens dann ist das Klischee der gemütlichen

Berghütte erfüllt. Die regelmäßig im Herbst stattfindende Holzaktion (wir berichteten an gleicher Stelle) sorgt dafür, dass die Holzvorräte den Winter überstehen.

Und dabei hat die Hütte in ihrer 74-jährigen Geschichte schon so manches erlebt. Zum Beispiel damals im Januar 2019, als der Winter seinem Namen noch alle Ehre machte. Seit Tagen hatte es unaufhörlich geschneit, und Technisches Hilfswerk und Feuerwehren in Bayern waren unermüdlich beschäftigt, ein Hausdach nach dem anderen von den Schneemassen zu be-

freien. Langsam machten sich auch unter den Bergwachtlern Bedenken breit, wie die kleine Hütte wohl die kräftigen Schneefälle überstanden hatte. Schließlich machten sich ein paar Unerschrockene mit Skiern von der Mühlau aus auf den Weg, um nach dem Rechten zu sehen. Der Schnee türmte sich meterhoch auf dem Dach und dort, wo sich eigentlich die Eingangstür befinden sollte, versanken die Bergwachtler in einer meterhohen Wand aus Neuschnee. Aber bis auf ein paar kleinere Schäden an Regenrinne und Fenster fehlte nichts.

Auch tierische Besucher gibt es immer wieder, und dabei reicht die Palette nicht nur von Maus bis Maulwurf. Eine Million neue Nachbarn sind gerade erst vergangenen Sommer in der Nähe der Hütte eingezogen. Geräuschlos verrichten die fleißigen sechsbeinigen Helfer seitdem ihre Arbeit, während ihr Ameisenhügel immer weiter in die Höhe wächst.

Die Bank an der sonnigen Südwand der Hütte ist unter den Bergwachtlern mit Sicherheit der begehrteste Platz, wann immer das Wetter es zulässt. Mit einem Getränk in der Hand

WIR RETTEN - MACH MIT!

bei jedem Wetter
in jedem Gelände
zu jeder Zeit

Wir treffen uns jeden Freitagabend zur Ausbildung an der Bergrettungswache Oberaudorf.

Unser 30-köpfiges Team aus Bergrettern im Alter zwischen 16 Jahren und 60+ freut sich auf Dich!

Meld Dich bei Interesse einfach per Telefon unter 08033/304478

oder schick eine Mail an

info@bergwacht-oberaudorf.de



bergwacht_oberaudorf

und einer Aussicht, die an klaren Tagen bis in die Zentralalpen reicht, lässt es sich aushalten. Und so vergeht die Zeit in ungewohnter Stille,

bis die Sonne hinter den Gipfeln im Westen versinkt und der Brunnsteindienst seinem Ende zugeht.

Kreislaufprobleme am Großen Traithen

Der Winter brauchte in diesem Jahr bekanntlich etwas länger, um richtig in Schwung zu kommen. Das Wetter Anfang Januar gab einen ersten Vorgeschmack auf den Frühling und die Berge waren auf der Südseite weitgehend schneefrei. Eine Wanderin war mit ein paar Freunden am Großen Traithen unterwegs, um das ausgezeichnete Wetter auszunutzen. Die Gruppe kam zunächst gut voran, doch gegen 16 Uhr ging bei der Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden plötzlich eine Alarmierung ein. Im Bereich des Fellalmsattels ging es der jungen Frau plötzlich sehr schlecht und sie klagte über starke Kreislaufprobleme, sodass einer ihrer Begleiter schließlich den Notruf wählte.

Die genaue Position der Wandergruppe, die telefonisch in diesem Moment nicht mehr

erreichbar war, konnte der Einsatzleiter der Bergwacht zunächst nicht klären. Durch die nahende Dunkelheit und die möglicherweise bedrohliche medizinische Lage war Eile geboten. So wurde über die integrierte Leitstelle ein Hubschrauber angefordert, der bereits wenige Minuten später am Landeplatz der Bergrettungswache in Oberaudorf landen konnte. Der in Langkampfen in Tirol stationierte "Heli 3" nahm einen ortskundigen Bergretter auf, mit dessen Hilfe die erkrankte Person rasch gefunden wurde. Nach einer ersten medizinischen Untersuchung durch den Notarzt vor Ort, wurde sie mit dem Hubschrauber zur weiteren Abklärung ins Krankenhaus Rosenheim geflogen. Bereits nach etwas mehr als einer Stunde konnte der Einsatz in der hereinbrechenden Nacht beendet werden. Wir wünschen gute Besserung!



Das kleine Einmaleins

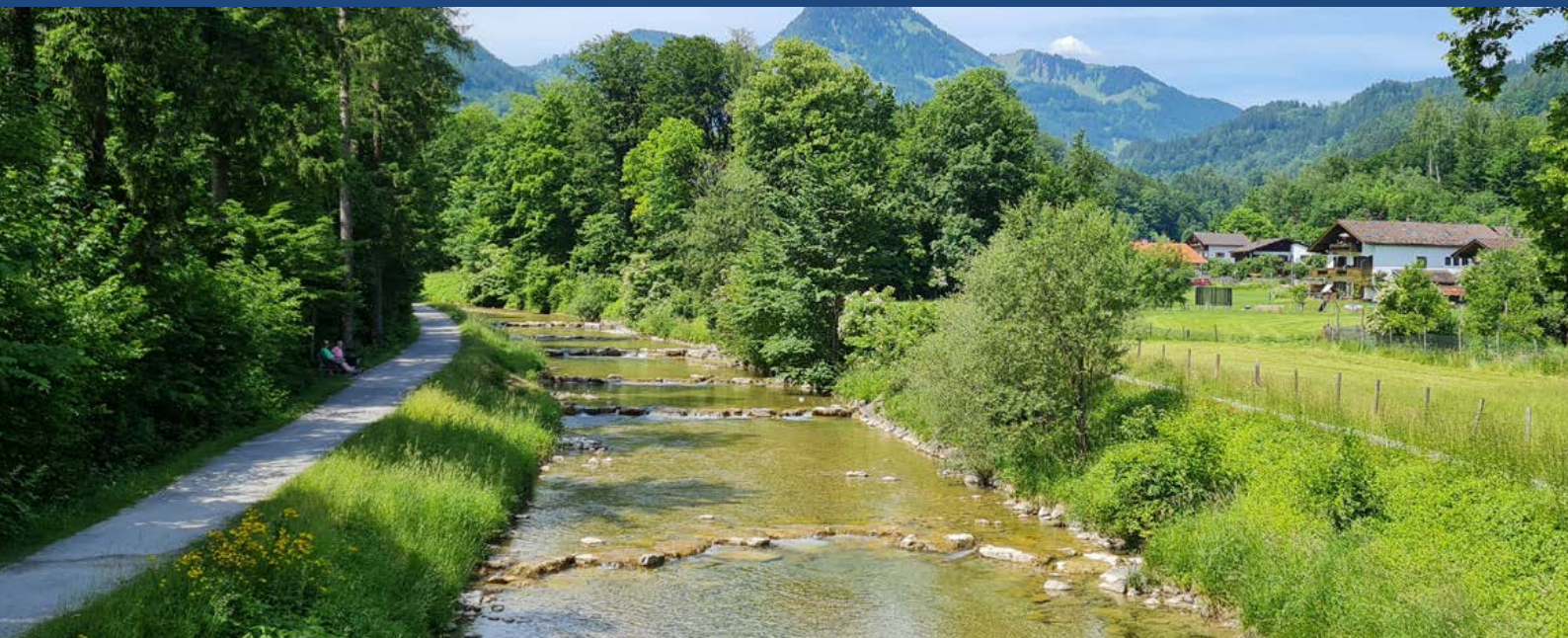
Wenn die ersten Schneeflocken vom Himmel rieseln und das Flutlicht am Hocheck strahlt, tauchen sie auf. Meist sind sie in Gruppen von zwei bis drei Exemplaren unterwegs, bewegen sich am Rand der Skipiste oder auch im freien Gelände und sind an ihren rot-blauen Jacken zu erkennen. Die Bergwachtlerinnen und Bergwachtler der Bereitschaft Oberaudorf-Kiefersfelden nutzen gerne die perfekten Bedingungen am Hocheck für ihre regelmäßigen Übungen im Winter. Auch in Zeiten von All-Terrain-Vehicle und Rettungshubschraubern zählen die Fähigkeiten mit dem "Akia" zum kleinen Einmaleins der Bergwacht. Der in seiner Grundform von den Samen im hohen Norden Skandinaviens entwickelte Transportschlitten eignet sich gut, um eine Person liegend zu transportieren. Gutes skifaherisches Können ist natürlich die Voraussetzung, aber dann können Verunfallte

schnell und unkompliziert von der Piste gefahren werden.

Rasch sind die Einsatzkräfte und Anwarter mit dem Akia an der Hochecktalstation angelangt und machen sich für die Bergfahrt bereit, denn noch ist der Ausbildungsabend nicht vorbei. An den Hängen hinter der Bergstation haben die Ausbilder in der Zwischenzeit ein paar Sender vergraben. Die Suche nach verschütteten Lawinopfern mit LVS-Gerät, Sonde und Schaufel ist ebenfalls eine der Grundkenntnisse, die jede Einsatzkraft im Schlaf beherrschen muss. Schon als Teil der Winterprüfung bei der Bergwacht Bayern hat jeder Anwarter nur wenige Minuten Zeit, um zwei Verschüttete zu finden. Doch Prüfungsstress kommt an diesem Abend nicht mehr auf. Vielmehr stehen der Spaß und das gemeinsame Üben im Vordergrund, auf und neben der Piste am Hocheck.



Heli 3



Kgl. private Feuerschützengesellschaft Oberaudorf

Alle Jahre wieder ... dieser Satz traf für das Weihnachtsschießen der Feuerschützengesellschaft Oberaudorf dieses Mal nicht zu. Wegen der Corona-Pandemie musste es nämlich leider die beiden letzten Jahre ausfallen. Aber heuer war es endlich wieder soweit und das Schützenjahr konnte, wie es sich gehört, mit dem Weihnachtsschießen beendet werden. Vor der mehrwöchigen Pause gab es neben Sach- und Geldpreisen auch die von den Schützen selbst mitgebrachten Päckchen zu gewinnen. Zweiter Schützenmeister

Horst Kirner begrüßte die anwesenden Mitglieder und übergab dann das Wort an Sportwart Michi Genz, der die Preisverteilung durchführte. Erfreulich war die fleißige Teilnahme in der Schülerklasse. Bei den Weihnachtspreisen war Willi Aicher erfolgreich und hatte somit freie Auswahl am Gabentisch. Ihm folgte Alois Herfurtner vor Helga Müller. Die gemalte Ehrenscheibe, die Heinz Schlotter zu seinem 80er gespendet hatte, gewann ebenfalls Willi Aicher vor Alois Herfurtner. Auf Platz drei folgte Gerhard

Guhl. Willi Aicher hatte dabei nicht das beste Blattl geschossen, kam aber dem von Heinz Schlotter vorgegebenen 42-Teiler am Nächsten.

Außerdem gab es folgende Ergebnisse:

Auf der Punkscheibe schoss Willi Aicher das beste Blattl ganz knapp vor Michi Genz und Heinz Schlotter. Bei den Serien war in der Schützenklasse Paul Barnikel erfolgreich.

In der Altersklasse platzierte sich Michi Genz vor Gerhard Guhl und in der Seniorenklasse, das sind die Aufge-

legt-Schützen, gewann Willi Aicher vor Alois Herfurtner und Heinz Schlotter.

In der Schülerklasse gab es folgende Ergebnisse:

Auf der Weihnachtsscheibe gewann Jonas Mayländer vor Anna Taurer und Michael Hagen. Bei der Punktwertung war Anna Taurer vor Maya Hagen und Jonas Mayländer erfolgreich. Und bei den Serien schoss Maya Hagen am besten und verwies somit Michael Hagen und Anna Taurer auf die Plätze.

Gewinner Willi Aicher mit Scheibenspender Heinz Schlotter





ORTHOPÄDIETECHNIK

Kiefersfelden UND SANITÄTSHAUS

Inh. Robert Hager

<ul style="list-style-type: none"> ■ Sanitätshandel ■ Einlagen ■ Gehhilfen / Reha ■ Bandagen ■ Therapie- und Gesundheitsschuhe 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kompressionsstrümpfe ■ Lymphversorgung ■ Orthetik / Prothetik ■ Brustprothetik
---	---

Wir wünschen Ihnen schöne Ostern!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Do 8.00-12.30 u. 14.00-18.00 Uhr / FREITAG 8.00-16.00 Uhr / SAMSTAG 8.00-12.00 Uhr
Auf Wunsch auch gerne Hausbesuche!

Kufsteiner Straße 38 · 83088 Kiefersfelden · Telefon 08033 - 30 898-38
www.sanitaetshaus-hager.de

Bewegzeit



Wir halten Eltern den Rücken frei!

- **Unterstützung für Freizeitaktivitäten**
- **Qualifizierte Individualbetreuung**
- **Tagespflege für 0-109 Jahre für Aktivitäten im Sport, Alltag**
- **Unterstützung von Kinder- und Seniorenbetreuung**

Sind Sie hier im Urlaub oder wohnen Sie hier oder in der Nähe, dann werden Sie aktiv in einem regionalen gemeinnützigen Verein.

Wir begleiten Sie aktiv für Ihre Familie (0-109 Jahre). Wir helfen bei der Organisation der Durchführung Ihrer geplanten Aktivitäten und / oder betreuen Ihre Angehörigen, während Sie Ihren Tag genießen.

BEWEGZEIT versteht sich als eine unterstützende Querverbindung für Eltern und

Region - zwischen Kinderhäusern, Arbeitgebern und Freizeitangebietern auch für Hiesige und „Daheimgebliebene“.

Der moderne Verein bietet werktags Spielgruppen mit Bastel- und Bewegungsangeboten für 2-8 Jährige an. Natürlich in altersgerechten Kleingruppen oder in fantastisch gestalteten Ferienaktivcamps. Im Ferienhaus in Oberaudorf wird übernachtet, Sportfreizeiten durchgeführt und spielerisch betreut. Für Senioren werden den Familien Betreuungsunterstützung für den Alltag angeboten.

Da wir auch außerhalb gängiger Öffnungszeiten für Sie da sind, bieten wir die perfekte Ergänzung zu anderen Angeboten.

BEWEGZEIT.de eV, Ansprechpartnerin: Mirjam Kapfinger
Telefon 01 78/7 87 88 07, E-

Die Eltern-Kind-Spielgruppe der Audorfer Frauengemeinschaft sucht dringend neue Räumlichkeiten!

Aufgrund der Umnutzung des Pfarrsaals in Oberaudorf, kann die Spielgruppe nicht mehr dort stattfinden und muss sich von jetzt auf gleich neue Räume suchen.

Es wird gesucht ein Raum groß genug für ca. 20-30 Kinder und deren Elternteil. Am liebsten mit Teppich- oder Holzboden, da die Kinder (ab 9 Monate) viel auf dem Boden spielen. Ein kleiner Lagerplatz für Spielgeräte und Bastelutensilien wäre zudem von Vorteil. Die Spielgruppe findet bzw. fand immer Donnerstags von 09:00 bis 11:00 Uhr statt.

Sollten Sie einen Raum für unsere Kleinsten im Dorf haben, der 1 mal wöchentlich genutzt werden könnte, würden wir uns sehr über eine Nachricht an orianehaydn@gmail.com oder einen Anruf unter +49 1709082876 freuen.

Vielen Dank,
Oriane Haydn und alle Spielgruppen-Eltern

KATHARINA V. STACKELBERG

GRAB- UND GARTENPFLEGE
GESTALTUNG - NEUANLAGE

FLORISTIK

015205464020

KatharinavonStackelberg@gmx.de

KINDERBETREUUNG
SENIORENHILFE

FREIZEIT
VERANSTALTUNGEN
ERLEBNISSE

BEWEGZEIT.de eV

BEWEGZEIT.de eV Birkenweg 1 + 49 178 78 78 807
Vorsitzende: Mirjam Kapfinger 83080 Oberaudorf eMail: entdecke@bewegzeit.de

Voraus denken. Nachhaltig heizen.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Holzpellets. Für Informationen und Bestellungen beraten wir Sie gerne persönlich.

BayWa AG
Von-Thoma-Str. 4 | 85625 Schlacht bei Glonn
Tel. 08093/90170-71 | www.baywa.de
web.energie.hp.sob@baywa.de

vita holz
PELLETS

Historischer Verein

Vortrag „Das Grafenloch - Mittelalterliche Höhlenburg in der Luegsteinwand“

Am 25. November 2022 hielt der Schweizer Archäologe Janik Nussdorfer einen Vortrag zur Höhlenburg „Grafenloch“ in der Evangelischen Kirche in Kiefersfelden. Vor zahlreichen Zuhörern begrüßte Norbert Schön, 1. Vorstand des Historischen Vereins Audorf, den Referenten.

Janik Nussdorfer hatte Ende 2021 seine Bachelor-Arbeit zur Auswertung der archäologischen Grabung in der Höhlenburg „Grafenloch“ abgeschlossen. Über diese berichtete er ausführlich und begann seinen Vortrag mit einer allgemeinen Beschreibung der Luegsteinhöhle.

Bei der Luegsteinhöhle handelt es sich um die Ruine einer mittelalterlichen Höhlenburg. Sie stellt eine natürliche Höhle dar, welche durch Mauern abgeschlossen wurde und aufgrund einer lokalen Sage auch als „Grafenloch“ bezeichnet wird. Die Burg wurde in einer sich nach Süden öffnenden Höhle in der Luegsteinwand errichtet, wodurch das Sonnenlicht optimal genutzt werden konnte. Der Eingang zur



Höhle liegt erhöht auf einer Felsnase am westlichen Höhlenrand und kann heute über eine Leiter erreicht werden. Die Burgruine befindet sich vollständig im Schutz der Höhle und wird durch eine zwischen den beiden Felswänden angelegte Frontmauer begrenzt. Janik Nussdorfer ging auch auf die Sage vom jungen Grafen ein, der seine Eltern aus Habgier ermordet hat, dem von einer Weissagerin der Tod durch Blitzschlag prophezeit wurde und der schließlich in seinem Versteck, der Luegsteinhöhle, vom Blitz erschlagen wurde. Im nächsten Abschnitt erläuterte Nussdorfer die bisherigen Grabungen im Bereich der Luegsteinhöhle.

In den Jahren 1967 und 1968 führte der Oberaudorfer Pfarrer Bauer erstmalig in der Höhle Grabungen durch und

fand dabei unter anderem den Topf, welcher sich heute im Burgtormuseum in Oberaudorf befindet. Die meisten anderen Funde gelten heute als verschollen. Die Erkenntnisse seiner Grabungen hielt Bauer 1980 in seiner Ortschronik von Audorf fest. Darin kam er anhand der schwarzen, relativ simplen Keramik zum Schluss, dass die Anlage in der Urnenfelderzeit entstanden sei, also einem Zeitraum von ca. 1300 bis 800 v. Chr., und in nachfolgenden Zeiten immer wieder als Fluchtort aufgesucht wurde. Diese Interpretation wurde bereits in den nächsten Jahrzehnten nach der Veröffentlichung der Ortschronik angezweifelt und eine Datierung ins Hochmittelalter, einen Zeitraum von ca. 1000 bis 1250, angenommen. Erst infolge der bisher

einigen wissenschaftlichen Grabungen, welche 2008 durch den Historischen Verein Oberaudorf angeregt und von der Universität Jena durchgeführt wurden, konnte dies belegt werden. Einen wichtigen Anteil seines Vortrages nahm die Beschreibung des Fundmaterials und der Burgruine ein.

Es umfasst mehrheitlich Keramik, daneben wurden Hufnägel, eine Münze, Kleidungsbestandteile und viel Müll der letzten Jahrzehnte entdeckt. Die Keramik der Luegsteinhöhle ist größtenteils grauschwarz oder braun. Die Töpfe sind schwerpunktmäßig nicht auf der Töpferscheibe hergestellt worden. Das deutet auf einen Zeitraum vor dem 13. Jahrhundert und dem Aufkommen der Töpferscheibe im Alpen- und Alpenvorraum hin. Anhand von Vergleichen aus der Alpenregion konnte die Keramik in die Zeit vom 11. und 12. Jahrhundert datiert werden. Die vier auf dem Grafenloch entdeckten Hufnägel dürften ebenfalls ins Hochmittelalter zu datieren sein.

Neben dem Fundmaterial wurde auch die Burgruine selbst untersucht. Eine einzige Frontmauer, die noch gut



Liebe Kunden,
nach 48 Jahren verabschiede ich mich von Ihnen.
Danke für Ihr langjähriges Vertrauen und Ihre Treue.

Ihre Renate Thunn

Friseurstüberl Renate Thunn

83080 Oberaudorf • Bahnhofallee 6

Ab 15.05.2023 ist mein Geschäft komplett geschlossen.



5m hoch erhalten ist, schließt die Höhle ab. Sie dürfte ursprünglich aber noch deutlich höher gewesen sein. Der Aufbau der Frontmauer erlaubte ebenfalls eine chronologische Einordnung ins 11. Jh. oder frühe 12. Jh. Sehr ausführlich ging der Referent auf die baulichen Reste und die markanten von den Erbauern am Fels angebrachten Löcher ein. Auch auf die von ihm im Rahmen seiner örtlichen Untersuchungen freigelegten Mauerreste im Bereich des Roßstalles ging er ein. Einen wichtigen Teil des Vortrages nahm die Rekonstruktion der Nutzung der Höhlenburg ein. Das Bild, welches die Burg in hochmittelalterlicher Zeit vermittelte, dürfte sich stark von der heutigen Ruine unterscheiden haben, da die Frontmauer noch mindestens 2m höher war, wahrscheinlich aber die gesamte Höhe ausfüllte. Der vordere Bereich der Höhle dürfte mit Mauern zu einem großen Raum von gut 5 mal 7m abgetrennt gewesen sein. Unterhalb dieses Raumes könnte sich ein Keller oder eine Zisterne befunden haben. Möglicherweise haben wir im vorderen Bereich außerdem mit einem zweiten Stockwerk zu rechnen.

Ein wichtiges Kapitel des Vortrages befasste sich mit den Informationen in historischen Quellen. Die Luegsteinhöhle wird in keinem bekannten historischen Werk namentlich erwähnt. Im Codex Falkensteinensis ist jedoch von Dienstleuten die Rede, welche sich nach Audorf nennen und daher ihren Edelsitz in Nieder- oder Oberaudorf gehabt haben müssten. Dieser Kodex datiert ins 12. Jh. n. Chr. Beim ange deuteten Edelsitz dürfte es sich womöglich um die Luegsteinhöhle gehandelt haben. Solch eine Anlage eignet sich aber nicht als herrschaftlichen Sitz. Der Ort erfüllte nicht alle gewünschten Funktionen eines solchen Sitzes. Man muss sich die Burg im Zusammenspiel mit einem Hof in der Talebene vorstellen, welcher für Empfänge und zum Wohnen diente und auch ein landwirtschaftliches Einkommen brachte. Die Luegsteinhöhle diente als Wehranlage im Notfall und als Statussymbol. Solche sporadisch genutzten Wehranlagen, als Ergänzung zu den herrschaftlichen Höfen, sind im Früh- und Hochmittelalter gut bezeugt. Die Burg wäre einem Hofe zuzurechnen, derartige Höfe sind im Codex Falkensteinensis belegt.

Die gefundene Keramik scheint im 13. und 14. Jahrhundert abzunehmen. In diesem Zeitraum kam es zum Machtverlust der Falkensteiner und zur Errichtung der Auerburg unter den Wittelsbachern. Die Höhlenburg wurde wohl aufgegeben. Die Auerburg vereinigte nunmehr alle Funktionen einer Burg in sich und die we-

nig repräsentative Luegsteinhöhle war dadurch nicht mehr zeitgemäß. Dem mit viel Applaus endenden Vortrag schloss sich eine ausführliche Diskussion an. Zum Abschluss bedankte sich Norbert Schön beim Referenten für den interessanten Vortrag.



INNergie
Energie von hier.

**Energie für alle!
Direkt aus der Nachbarschaft.**

Wir sind Ihr regionaler Partner für die sichere Versorgung mit klimaschonender Nahwärme, umweltfreundlichem Erdgas und Ökostrom aus 100% Wasserkraft. Und das zu fairen Preisen.

☎ 08031 365-2929 🌐 www.inn-ergie.de

Männerchor Reisach in Würzburg



Männerchor Reisach in Frauenbegleitung in Würzburg, vorne links knieend – Pater Robert

Niederaudorf – Ziel des Ausfluges des Männerchores Reisach in Begleitung seiner Frauen waren Sehenswürdigkeiten in der fränkischen Metropole Würzburg und vor allem ein Besuch von Pater Robert, dem langjährigen Prior vom Karmelitenkloster Reisach, der nun im Würzburger Karmeliten-

Kloster den Seelsorgedienst versieht.

Seine Kenntnisse zu Würzburg vermittelte Pater Robert bei Fußmärschen zur Festung Marienberg sowie auf den Nikolausberg zur Wallfahrtskirche „Maria Heimsuchung“, bei den Einheimischen aber nur „Käppele“ genannt. Traum-

hafte Aussicht auf Würzburg, den Main und die Weinberge erfreuten. Sein Kloster „Maria Magdalena“ der Unbeschulten Karmeliten in Würzburg, im Volksmund auch „Reurer-Kloster“ genannt, war natürlich auch Ziel von Pater Robert und dem Männerchor. Pater Robert informierte, dass die Kirche im Zweiten Weltkrieg von Bomben zerstört wurde, obwohl es in Würzburg keinerlei militärische Ziele gab. 1956 wurden Kirche und Kloster wieder aufgebaut. In der dortigen Klostergruft haben auch einige ehemalige Reisacher Klosterbrüder wie die Patres Kajetan, Andreas, Michael Meesters oder Frater Hilarion ihre letzte Ruhestätte. Nach

dem Rundgang zelebrierte Pater Robert eine Abendmesse und der Männerchor Reisach umrahmte diese gesanglich. Die Stadtrundfahrt mit dem „City-Train“ war dann ein weiterer Höhepunkt und zeigte imposante Würzburger Bauwerke im Barock- und Rokokostil. Dann ging es mit dem Bus heimwärts. Dabei besuchte man auch das Kircherl „Maria im Weingarten“ auf dem Volkacher Kirchberg mit dessen weltberühmter „Madonna“ des Künstlers Tilman Riemen-schneider. Zum Ausklang des Ausfluges gab es auf einem Volkacher Weingut nach einer zünftigen Brotzeit eine Weinprobe sowie Besichtigungen der Weinkeller. *al*

Jahresversammlung Männerchor Reisach

Ohne Klosterkirche, aber aktiv

Der Männerchor Reisach ist seines Standortes Klosterkirche Reisach beraubt, doch mit großen Anstrengungen konnte das Sängerjahr gemeistert werden. Das betonte bei der Jahresversammlung Vorstand Franz Böhm. Zu Proben, so Böhm, kann der Chor wieder das Refektorium im Kloster mit dem eigenen Konzertflügel nutzen. Kirchliche Messen mussten jedoch im landwirtschaftlichen Klosterhof oder der Dorfkirche Sankt Michael

in Niederaudorf aufgeführt werden. Der Männerchor Reisach sang aber auch in Hinterbärenbad im Kaisergebirge bei der Kaiser-Wallfahrt der Alpenvereins-Sektion Kufstein, in Sankt Georgenberg in Tirol bei der Hochzeit eines Sängers sowie in der Kirche von Fischbach bei einem Sängerjubiläum. Mit dabei die Sänger beim Jubiläum des Männergesangsverein Kiefersfelden beim Bergwirt in Kiefersfelden. Sicher ein Höhepunkt, so Vorstand Böhm, der Ausflug mit Ziel Würzburg und Treffen

mit Pater Robert, dem langjährigen Seelsorger im Kloster Reisach, im dortigen Kloster. Zur Jahresversammlung informierte Kassier Dr. Ralf Metzger über die finanzielle Lage, die sich sehr „bescheiden“ darstellt. Die Kassenführung wurde von den Prüfern Anton Blum und Christian Musik für gut befunden, so dass Entlastung erteilt werden konnte. Die Neuwahlen brachten eine Bestätigung der bisherigen Vorstandschaft mit Franz Böhm als Vorsitzenden, Günther Schmid als seinen Stellvertre-

ter, Dr. Ralf Metzger als Kassier, Anton Blum als Schriftführer und Custos sowie die bisherigen Kassenprüfer Blum und Musik. Großen Dank zollten Vorstand Böhm und seine Sänger dem Chorleiter und Organist Josef Hacklinger für Probenarbeit und die Gestaltung der Messen. Mit dem allseitigen Wunsch, wieder bald die Klosterkirche in Besitz nehmen zu dürfen sowie dem Sängerspruch „Auf lasst uns singen“ wurde die Jahresversammlung des Männerchores Reisach geschlossen. *-al*

Audorfer Frauengemeinschaft e.V.

Endlich konnten wir am 26. Dezember unseren traditionellen Weihnachtsmarkt wieder im Pfarrsaal stattfinden lassen und wurden mit einem regen Besucheransturm belohnt. Im Nu waren die vielen schön

geschmückten und von Pater Paul gesegneten Adventskränze vergriffen und auch die anderen mit viel Liebe angefertigten Strickjanker und -socken, Trachtenröckchen, Dekoartikel und süßen und

sauren Schmankerl fanden schnell einen Käufer. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Helferinnen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben! Am 2. Dezember haben wir eine sehr schöne Advents-

fahrt zum Christkindlmarkt in Salzburg unternommen. Erst hat uns der Astlbus zur oberhalb von Salzburg gelegenen Wallfahrtskirche Maria Plain gefahren. Pater Paul hat dort mit uns eine feierliche, von Or-



Weihnachtsmarkt

gelmusik begleitete Marienandacht gefeiert, ehe wir uns zur Mittagspause im Hotel-Gasthof Maria Plain einfanden. Nach diesem ersten Höhepunkt unseres Ausflugs ging es weiter in die Innenstadt Salzburgs. Dort haben wir in kleinen Gruppen den Christkindlmarkt, den Dom und weitere Sehenswürdigkeiten besichtigt, nicht ohne uns einen kleinen Aufenthalt im Café Tomaselli bei Wiener Melange oder einem „Biedermeier“ zu gönnen. Um 16.30 Uhr ging die Fahrt weiter zum Schloss Hellbrunn, dem

im 17. Jahrhundert erbauten Sommersitz der Erzbischöfe von Salzburg. Dort findet jedes Jahr ein besonders idyllischer Christkindlmarkt statt. Inmitten von beleuchteten, mit roten Kugeln geschmückten Tannenbäumen, bei Glühwein und Brezen, haben wir den Tag ausklingen lassen, bevor wir müde aber rundum zufrieden über diesen gelungenen Tag die Heimfahrt angetreten haben. Ein herzliches Vergelt's Gott unserer kundigen „Reiseführerin“ Kathi. Dank des guten Weihnachts-



Audorfer Frauengemeinschaft in Maria Plain

geschäfts konnten wir eine Weihnachtsaktion zugunsten des Perinatalzentrums Rosenheim und der Mattisburg für traumatisierte Kinder in Gstadt mit 2.000 € unterstützen. Besonders haben wir uns gefreut, endlich wieder einen Weiberfasching organisieren zu können. Am Samstag, den 11. Februar war es endlich so weit, mit DJ Andi, der uns Nonstop mit fetziger Musik unterhalten hat, toll kostümierten Weibern und lustigen Einlagen, von der 80iger Jahre Aerobic-Gruppe, über die tanzenden Glühwürmchen, die feuchtfrohliche Tupperparty, dem direkt von der Waterkant angereisten Shanty-Chor bis zum armen Axelö, der immer noch keine Braut gefunden hat. Die Lachmuskeln wurden strapaziert, aus der Küche gab es Schmankerl, kühlende Ge-

tränke und leckere Cocktails an der Bar. Vielen lieben Dank an alle, die diesen Abend zu einem so gelungenen gemacht haben!

Unsere nächsten wichtigen Termine:

Am Sonntag, den 26. März laden wir alle Oberaudorfer nach der Messe zum Fastensuppenessen ins Pfarrheim ein. Dort werden auch wieder schön dekorierte Osterkerzen verkauft. Näheres siehe Aushang! Am Sonntag, den 2. April verkaufen wir wieder Palmbuschen ab 9.45 Uhr vor der Palmweihe am Pfarrheim. Am Mittwoch, den 3. Mai um 19 Uhr findet auf dem Florianiberg unsere Maiandacht statt. Anschließend treffen wir uns zum geselligen Beisammensein in der Sportgaststätte NordSüd.



Weiberfasching: Shanty-Chor

Reisacher Frauengemeinschaft

Am ersten Adventswochenende 2022 konnte endlich wieder der beliebte Adventsmarkt im Kloster Reisach veranstaltet werden. Feilgebote wurden zahlreiche Waren, vor allem Kunsthandwerk, Weihnachtsleckereien und Adventskränze und -gestecke. Die Gäste wurden mit Kaffee, Kuchen und selbstgebratenen Würstchen versorgt. Der Markt wurde sehr gut angenommen und die Menschen drängten sich dicht durch die stimmungsvollen Gänge des Klosters. Das von der Reisacher Frauengemeinschaft erwirtschaftete Geld wird immer an verschiedene bedürftige

Personen oder Vereine bzw. Projekte gespendet. So wurde im Dezember beispielsweise an die Kieferer Tafel und an eine Weihnachtsaktion gespendet. Die Privatpersonen bleiben bei unseren Spenden stets anonym - aus Gründen des Anstandes und des Respekts vor den Menschen. Man kann sich aber sicher sein, dass der Vorstand stets sehr gut abwägt, an wen gespendet wird. Die Entscheidung, an wen gespendet wird, wird im Vorstandsgremium per Mehrheitsentscheidung gefällt. Meist sind es Personen, die wenig Geld haben und schwere Lasten tragen; unverschuldet in missliche

Lagen geraten sind; Kinder aus weniger betagten Verhältnissen, denen Wünsche erfüllt werden können; Personen, die verzweifelt sind und Hilfe brauchen. Unser Mitgefühl und Herz für unsere Mitmenschen sind hier die entscheidenden Antriebsfedern für unsere Spenden. Das macht die Arbeit in der Reisacher Frauengemeinschaft auch so sinnvoll und schön. Für unsere kommende Wahlperiode suchen wir dringend noch einen Beisitzer. Wenn sich jemand dafür interessiert, unsere großartige Arbeit zu unterstützen, möge sie sich bitte bei Ursula Redwitz (Tel. 08033/309341) melden.

Pro Jahr gibt es ca. vier Vorstandssitzungen und einige Veranstaltungen, bei denen man sich je nach persönlichen und zeitlichen Möglichkeiten einsetzen kann. Unser beliebter Kleiderbasar findet am Samstag, den 1.4.2023 von 10 Uhr bis 13 Uhr in der Turnhalle der Petö-Schule statt. Dort sind ebenfalls Osterkerzen und Palmbüsche erhältlich. Am Marktsonntag sind wir mit einem Kuchenstand ab 10 Uhr im Kurpark vertreten. Alles Weitere auf www.reisacher-frauengemeinschaft.de

Fischergemeinschaft Oberaudorf e.V.



Ehrung Thomas Stössl

Nach all den Beschränkungen konnte nach drei Jahren wieder eine ordentliche Jahreshauptversammlung der Fischergemeinschaft Oberaudorf e.V. abgehalten werden. Zahlreiche Mitglieder kamen der Aufforderung, ihre alten Fangbücher abzugeben und die Fischereierlaubnis verlängern zu lassen, nach. Höhepunkt der diesjährigen

Zusammenkunft war die Ernennung von Thomas Stössl zum Ehrenvorstand und die Ehrung von Sebastian Berger für 20 Jahre Mitgliedschaft. Thomas Stössl ist seit 36 Jahren in der Vorstandschaft und davon 31 Jahre 1. Vorstand, was sich sicher nicht viele Vorstände in der Region auf die Fahne schreiben können. Vom Landratsamt

Rosenheim wurde er dafür auch mit der „Goldenen Ehrenamtkarte“ ausgezeichnet. Mit inzwischen 42 Jahren Mitgliedschaft ist er das älteste Mitglied in der Fischergemeinschaft Oberaudorf e.V. Die Ernennungsurkunde wurde vom 2. Vorstand Moritz Littl und Kassier Maxi Stössl überreicht. In der Laudatio wurden die Verdienste um den Verein erwähnt, wie zum Beispiel die Wiederansiedlung des Flusskrebses in der Region oder die Wiederinbetriebnahme der Mühlauer Fischzucht im alten Glanz. Auch wurde die harmonische Vereinsgeschichte erwähnt, die zu einem großen Teil Thomas Stössl zu verdanken ist. Er hat den Verein zu dem gemacht, was er heute ist. Was nicht selbstverständlich ist und viel Zeit und Engagement bedeutet. Er hat nichts

unversucht gelassen, um sich für das Wohl des Vereines einzusetzen, wie zum Beispiel das Ausbaggern des Schlamms vom Gfaller Stausee oder den Rückbau der Innmündung, um die Laichwanderung der Fische wieder zu gewährleisten. Auch die Renaturisierung des Unteren Mühlbaches geschah unter seiner Federführung, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Mitglieder, die sich besonders für den Verein hervorgetan haben, wurden geehrt und zum traditionellen Jahresessen eingeladen. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern für den guten Zusammenhalt und gemeinschaftliche Arbeiten auch unter Corona, was einen erfolgreichen Verein auszeichnet.

5. Audorfer Trachtenmarkt

Nach coronabedingter Zwangspause veranstalten die Frauen der D'Hintergruaber Wongbauere.V. in diesem Jahr wieder den Audorfer Trachtenmarkt.

Stattdessen wird er dieses Jahr bereits im zeitigen Frühjahr am Sonntag, 26. März, von 10:00-14:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Oberaudorf. Schaffen Sie neuen Platz in Ihrem Kleiderschrank und bringen Sie Ihr gebrauchtes Trachtengewand! Angenommen werden Trachtenartikel für Jung und Alt, vom Dirndl bis zur Lederhose und vom Hut bis zum Haferlschuh in saub-

berem, vollständigem und funktionsfähigem Zustand. Alle Artikel müssen mittels Fadenetikett gut sichtbar mit Verkäufernummer, Warenbeschreibung, Preis und Größe ausgezeichnet sein. Ihre Verkäufernummer und weitere Informationen erhalten Sie täglich ab Montag, 13. März von 19:00-21:00 Uhr unter 0176/59695021 oder auf Facebook oder Instagram per Nachricht. Auch Stammkunden werden um erneute Anmeldung gebeten. Warenannahme ist am Samstag, 25.03. (13:00-17:00 Uhr), Abrechnung bzw. Rückgabe der nicht verkauften Ware am

Sonntag, 26.03. (18:00-19:30 Uhr) jeweils in der Turnhalle Oberaudorf (Oberfeldweg 9). Für den kleinen Hunger gibt es Semmeln, selbstgebacke-

ne Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke. Wir freuen uns auf Ihr Kommen als Verkäufer & Einkäufer!



So is richtig:

Dirndl, rot mit Schürze
Größe 38
35,- €

45

Verkäufernummer
in Rot

*kurze Beschreibung,
Größe
Preis inkl. 15 Prozent
Kostendeckungsbeitrag der
Wongbauer e.V.*

Audorfer Theaterjugend

Nachdem es nun schon seit längerer Zeit keine Aufführungen der Audorfer Theaterjugend mehr gegeben hat, freuen wir uns heuer, euch unterhaltsame Sketche präsentieren zu können! Aktuell proben erstmals wieder 9 Jugendliche sehr engagiert und mit viel Freude für die Sketche „Das Leben ist eine Einbahnstraße“ (Stefan Schroeder) und „Die Nachhilfestunde“ (Walter G. Pfaus) unter der Spiel-

leitung von Steffi Owen. „Das Leben ist eine Einbahnstraße“, aber auch eine niemals endende Theaterprobe mit Hindernissen. Selbstpersiflage und -erkenntnis gehen Hand in Hand, wenn die Regisseurin sich als etwas chaotisch entpuppt und die Schauspieler ihre Naivität zum Ausdruck bringen. Das „Stück im Stück“ ist eigentlich nicht der Rede wert, und so scheint es beinahe folgerichtig, dass sein Inhalt we-

niger Mittelpunkt der Probe ist, als die Frage, welche Pizza es zum Mittagessen gibt oder ob der Kaffee bald fertig ist. Und warum der Schulz einfach nicht auftaucht! „Die Nachhilfestunde“ ist eine Blamage für Vater und Tante, die sich zu viel auf ihre „Intelligenz“ einbilden. Während sich die Mutter nur noch kopfschüttelnd ihrer Bügelwäsche widmet, ist der eigentliche Star die Tochter Petra, die sich mit ihren klu-

gen Aussagen und direkten Fragen als die eigentlich Intelligente der Familie entpuppt.

Wir freuen uns auf die Aufführungen am
13.05. (17 Uhr)
14.05. (15.30 Uhr)
19.05. (19 Uhr) und
21.05. (15.30 Uhr)
im Kursaal.

Für Verpflegung wird gesorgt!

Trachtenverein D´Luegstoana Oberaudorf



Klopplkinder

In der Adventszeit waren die Kinder des Trachtenvereins D´Luegstoana Oberaudorf fleißig beim O´klepfen unterwegs. Den ersten Auftritt hatten sie beim Wenger Stadl Advent am 04.12.2022.

An beiden Christkindmärkten und beim Adventsingen im Sporthotel Wilder Kaiser waren die Kleppler gern gesehene Gäste. In mehreren Gruppen, begleitet von den Eltern, gingen die Kinder



Spende an die Tafel Kiefersfelden

dann traditionsgemäß an den Donnerstagen vor Weihnachten von Haus zu Haus. A herzliches Vergelt´s Gott an alle Audorfer, die ihre Türen, Herzen und Geldbeutel für de O´Kleppler geöffnet haben. Wir konnten 720 Euro an die McDonald´s Kinderhilfe nach Vogtareuth spenden, dort wird gerade ein neues Haus für kranke Kinder und deren Familien gebaut. 1.000 Euro spendeten wir an die Mattsburg, in der traumatisierte Kinder Schutz und ein Zuhause finden. An die Tafel in Kiefersfelden konnten wir 200 Euro spenden. Dort werden zu Zeit ca.

90 Erwachsene und 60 Kinder einmal die Woche mit Nahrungsmitteln versorgt. Die Hälfte der Berechtigten kommen aus Oberaudorf. 35 Ehrenamtliche Mitarbeiter kümmern sich um die Lebensmittelspenden und die Verteilung. In diesem Zuge möchte ich mich ganz herzlich bei Petra und Hans Hanusch für das Engagement bedanken. Da unsere Plattlerkinder immer fleißig probten, wurden sie in diesem Jahr wieder vom Nikolaus besucht. Bei Kinderpunsch und Leberkässemmel wurde es ein netter Abend am Lagerfeuer.



Besuch vom Nikolaus

Kurt-Josef Pertl

heiserer seit 1887
GRABSTEINE

Steinmetz & Schriftgraveur

Mobil 0151 20524249
Telefax 08033 3023269

Blütenweg 1
83088 Kiefersfelden

heiserer-rosenheim@web.de



Frohe Ostern

- Erdbewegung
- Pflasterbau
- Baumfällung
- Kernbohrung

Garten- und Landschaftsbau
WIDAUER

Tel.: (0 80 33) 30 94 73 · m.widauer@t-online.de · Mobil: 01 72/83 05 903
www.garten-und-landschaftsbau-widauer.de

Vereine



v.l.: Hannes Kammerloher, Sarah Holzmaier, Josef Holzmaier jun., Sophie Abfalter

Dieses Jahr am 30. Januar fanden die Neuwahlen der aktiven Plattler D'Luegstoa-na Oberaudorf statt. Das Amt des 1. Vorplattlers übernahm Hannes Kammerloher von seinem Vorgänger Anton Eis, der sich nach sechs Jahren

nicht mehr zur Wahl stellte. Als 2. Vorplattler stellte sich wieder Josef Holzmaier jun. zur Verfügung. 1. Vordrahdirndl bleibt Sarah Holzmaier und das Amt des 2. Vordrahdirndls übergab Magdalena Holzmaier an Sophie Abfal-

ter. Wir bedanken uns bei Anton Eis und Magdalena Holzmaier für ihre langjährige Arbeit bei den aktiven Plattlern. Auf Anfrage treten wir gerne bei Ihren Festlichkeiten auf.

Unsere neuen Probezeiten sind im wöchentlichen Wechsel um 19:00 und 20:00 Uhr. Ansprechpartner: Sarah Holzmaier +49 176 50773147, oberaudorf@inngau.bayern

Telefon +49 (0) 8033 - 3118 • www.krاندl.de

Am Krاندl
Oberaudorf

Öffnungszeiten:
MO-FR 8:00 - 18:00
SA 8:00 - 13:00

METZGEREI - IMBISS - FEINKOST

Grillfleisch
„Krandl im Glas“
Weißwürste
+
Eier Senf
Getränke . . .

**SCHMANKERLAUTOMAT
24/7 - TO GO**



Andreas Humbs GmbH
BauwertErhaltung
SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG



**FEUCHTE GEBÄUDE
nutzbar machen!**
Zuverlässig und Dauerhaft



Mutzenweg 2 · 83115 Neuauern
Tel. 080 35 96 65 44-0 · /-22
www.humbs-bauwerterhaltung.de
info@humbs-bauwerterhaltung.de

Wir erweitern unser Team und suchen dich als (m/w/d)

- Bürokauffrau/-mann
- Reinigungskraft
- Maurer, Fliesenleger, Abdichter, Helfer u.v.m.

Wir freuen uns auf euch!

- | | | | | |
|--|---|--|--------------------------------------|----------------------------------|
| Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten | Trockenlegung von Gebäuden/ Abdichtungen/ Komplettrenovierungen | Verfugung und Fugensanierung aller Art | Rissverpressung/ Schleierinjektionen | Schimmelbehandlung u. -sanierung |
| Schadensanalyse und Leckortung | Wasser-/ Heizölschadenbeseitigung | Oberflächentechnik/ Betonbearbeitung | Balkon- und Terrassensanierungen | Terrassen- und Pflasterbau |

Trachtenverein D´Brünnstoana Niederaudorf

Seine Christbaumversteigerung konnte der Trachtenverein Niederaudorf wieder in altgewohnter Weise am Jahresanfang abhalten. Zum Beginn des geselligen Abends spielte Maria Hofer auf ihrer Harfe einige Stücke zur Einstimmung, 1. Vorstand Markus Ziegeus begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und alle Freunde der Veranstaltung. Nach der Begrüßung nahm Versteigerer Sepp Kern seinen Platz ein und führte wieder mit Witz und Charme durch den Abend. Viele Geschenke wurden von den Geschäftsleuten gespendet, aber auch selbstgebastelte Werke wurden unter den Hammer gebracht. Natürlich durften die

handbestickten Christbaumkugeln und Ostereier nicht fehlen. Auch eine selbstgebaute Weihnachtskrippe, gebaut von einem Vereinsmitglied, wurde versteigert. Wie gewohnt wurde zum Schluss der Baumgipfel und Baumstamm zugunsten unserer Trachtenjugend versteigert. Ein besonderer Dank ging an die Geschäftsleute, die jedes Jahr ihre Sachen für unsere Versteigerung spenden, ein Dank gilt auch den fleißigen Sammlerinnen vom Verein, ein weiterer Dank allen die die Geschenke für diesen Abend hergerichtet haben und zum Gelingen des griibigen Abends beigetragen haben.



Christbaumversteigerung

2920
Tage

96
Monate

8 Jahre





Danke

für 8 Jahre Treue,
denn so lange gibt es uns hier
in Oberaudorf, was nur - dank
euch zahlreicher Kunden - so
möglich ist!

Eure Claudia Harlander
mit Team

Claudia Harlander

Wir suchen dich als Verstärkung in unserem Team als
Friseur/in - Friseurmeister/in - Salonleiter/in (m/w/d)

Für die Zeit des Ausfalls von Nikolina und auch als professionelle
Verstärkung brauchen wir Unterstützung. Wenn du ein(e) freundliche(r)
Friseur(in) bist - oder jemanden kennst -, der/die sich weiterentwickeln
möchte, freue ich mich, dich kennenzulernen!

Ernst-Sachs-Straße 1 | D - 83080 Oberaudorf | Telefon: +49 - (0)8033 - 3022571 | www.claudia-harlander.de

Musikkapelle Oberaudorf

71. Dreikönigskonzert der Musikkapelle Oberaudorf Italienische Nacht in Oberaudorf

„Für alle, die im Krieg leiden müssen“, so eröffnete Dirigent Sebastian Baumann mit dem „Großen Tor von Kiew“ von Petrowitsch Mussorgski das 71. Dreikönigskonzert der Musikkapelle Oberaudorf, das eigentlich unter der Überschrift „Kennst Du das Land, wo die Zitronen blühen“ stand. Ein monumentales Musikstück zum Innehalten und Nachdenken, bevor es dann tatsächlich auf die Reise nach Italien ging, begleitet von „Reiseleiterin“ Anneliese Baumann, die gewohnt sicher und anekdotenreich durch das Programm führte. Das präsentierte sich als eine Mischung aus Neujahrskonzert und Filmmusikabend, immer mit Bezug zu Italien. Die groß und mit viel Schlagwerk besetzte Musikkapelle interpretierte leidenschaftlich einen Marsch aus der Oper „Don Carlo“ von Giuseppe Verdi, den Walzer „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauß und „La Danza“ von Gioachino Rossini, wagte sich aber auch an neuere Kompositionen wie „Giochi Olimpici 1960“ von Giovanni

Orsomando. Zwölf neue Mitglieder kamen in den letzten zwei Jahren hinzu, darunter der Schlagzeuger Manuel Molnar, der sein Können beim Zigeunerchor aus Verdis „Il Trovatore“ am Amboss zeigte, mit dem der erste Teil des Konzerts ausklang.

Im zweiten Teil überließ Sebastian Baumann, der für sein 20. Dreikönigskonzert vom Musikbund mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet wurde, das Dirigentenpult dem jungen Flügelhornisten Jakob Schmid, der mit „Codice da Vinci“ von Hans Zimmer Hollywoodflair in die Oberaudorfer Turnhalle zauberte. Rhythmisch und mit sichtlich großem Spaß ging es weiter mit dem Volkslied Volare von Domenico Modugno und dem Marsch „Grande marcia italiana“ von Julius Fucik.

Der von Vorstand Christoph Höflinger moderierte „Ehrungs-marathon“ zeigte, wie treu die Musiker und Musikerinnen ihrer Kapelle sind, so konnten viele Mitglieder für 15, 25 und 40 Jahre geehrt werden. Der Tubist Anton Heppel sogar für 50 Jahre! In jeder Stimme sitzen aber auch junge Musi-



Reihe oben: Benno Stigloher (40 Jahre), Klaus Kammerloher (40 Jahre), Christoph Antretter (15 Jahre), Thomas Kammerloher (40 Jahre), Leonhard Eisner (Musikbund Ober- und Niederbayern) Reihe unten: Dirigent Sebastian Baumann, Barbara Brunner (25 Jahre), Anton Heppel (50 Jahre), Michael Heppel (15 Jahre), Josef Rieser (40 Jahre), Johann Seebacher (25 Jahre), Vorstand Christoph Höflinger

kanten und Musikantinnen, die solistisch einiges aufzubieten hatten. Stellvertretend erwähnt sei hier Simon März am Flügelhorn für seinen Solopart in „Giochi Olimpici“. Dreimal konnte ein Musikerleistungsabzeichen für junge Musiker und Musikerinnen vergeben werden: Katharina Reiter (Flöte), Anton Steiner (Tenorhorn) und Paul Jochriem (Trompete) erhielten das D1 Musiker-Leistungsabzeichen in Bronze. Nach zwei Zugaben, die wieder von Sebastian Baumann dirigiert wurden, folgte wie immer am Ende des Oberaudorfer Dreikönigskonzerts

Johannes Brahms „Guten Abend, Gute Nacht“. Viele Damen konnten mit einer Rose nach Hause gehen, verteilt von den Musikantenkindern während des Walzers „Rosen aus dem Süden“. Alle anderen beschwingt und glücklich über diesen abwechslungsreichen Neujahrskonzert-Abend, der trotz der anfänglichen Ermahnung an den Krieg in Europa eine musikalische Reise nach Italien durch verschiedene Epochen und Stilrichtungen wurde.

Martina Poll



Vorstand Christoph Höflinger, das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten Katharina Reiter (Flöte), Anton Steiner (Tenorhorn) und Paul Jochriem (Trompete) von Leonhard Eisner (Musikbund Ober- und Niederbayern)

Starkbierfest

mit traditioneller Fastenpredigt

vom Enger'l Blasius

am 01.04. ab 19 Uhr

beim Ochsenwirt

Schmerzensgeld 5,- €



Vereine

73. Generalversammlung der Musikkapelle Oberaudorf

Die 73. Generalversammlung der Musikkapelle Oberaudorf hat heuer Anfang Februar im Gasthof Ochsenwirt stattgefunden.

Vorstand Christoph Höflinger begrüßte neben den zahlreichen Musikantinnen und Musikanten ganz besonders Dritten Bürgermeister Max Resch, Gitti Kammerloher vom Trachtenverein Oberaudorf, Christian Antretter vom Musikförderverein Oberaudorf, Georg Heidinger vom Förderverein für Musikerziehung der Kinder in Audorf sowie Ehrenkapellmeister Ludwig Resch und Ehrenmusikant Anton Heppel.

Nachdem die Vorstandschaft in den einzelnen Berichten das Jahr Revue passieren hat lassen, folgten auch schon die anstehenden Neuwahlen: Unter der Wahlleitung von Ehrenkapellmeister Ludwig Resch und Drittem Bürgermeister Max Resch wurden alle Mitglieder der Vorstandschaft neu bestätigt. Einzig das Amt des Zweiten Kapellmeisters wurde neu vergeben: Jakob Schmid löst hier nun Sepp Steinmüller ab und ist somit neuer Stellvertreter von Kapellmeister Sebastian Baumann. Bei der Vielzahl an Terminen und Proben, welche die Musikkapelle Oberaudorf jährlich bestreitet, bleibt den beiden Kapellmeistern aber glück-

licherweise auch Sepp Steinmüller noch weiter unterstützend erhalten. Herzlichen Dank, lieber Sepp, für Deine bisherige Arbeit als Zweiter Kapellmeister und auch für Deine weitere Bereitschaft, unsere Dirigenten tatkräftig zu unterstützen.

Außerdem wurde mit einer zuvor vollzogenen Satzungsänderung heuer erstmals ein Dritter Beisitzer gewählt: Neben Alois Kammerloher (Zeugwart) und Wasti Baumann jun. (Notenwart) ist nun auch Klaus Reiter Teil

der Vorstandschaft und übernimmt zukünftig das Amt des Instrumentenwarts.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Musikerinnen und Musikern für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Termine 2023

Eine Übersicht aller anstehenden Termine der Musikkapelle Oberaudorf findet ihr unter: www.musikkapelle-oberaudorf.de



Zweiter Vorstand Klaus Kammerloher, Beisitzer Klaus Reiter, Kapellmeister Sebastian Baumann, Beisitzer Alois Kammerloher, Erster Kassier Matthias Heidinger, Jugendwart Andreas Heppel, Erster Vorstand Christoph Höflinger, Zweiter Kapellmeister Jakob Schmid, Schriftführerin Vroni Oswald, Zweiter Kassier Ludwig Miesbeck (nicht auf dem Bild: Beisitzer Wasti Baumann jun.)



L & G GmbH *das „Team Rinner“ macht für Sie weiter*

Sebastian Leitner **Michael Görtz**
Tel.: 0172/75 88 378 Tel.: 0179/770 34 11

- Baggerarbeiten • Erdbewegungsarbeiten
- Erdrakete • Rohrleitungsbau
- Transportservice • u.v.m. ...



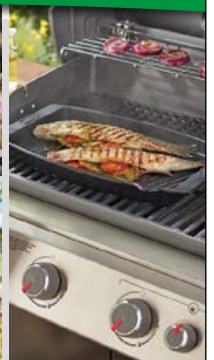
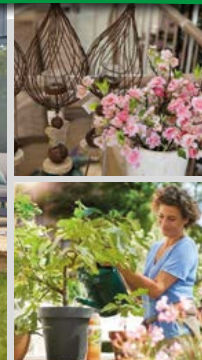
Franz-Huber-Str. 52 • 83088 Mühlbach
E-Mail: info@leitner-goertz.de

Alles für den schönen Garten!

LHO Lagerhaus Flintsbach
Obermair OHG
AGRIAR · GARTENBEDARF · BAUSTOFFE · WERKZEUGE · MOTORGERÄTE

Bei uns finden Sie alles für Ihren Garten. Egal, ob Grill, Dünger, Gartengeräte oder Deko Artikel.

Lassen Sie sich von uns beraten und verwirklichen Sie Ihre Ideen.



Kufsteiner Str. 65 · 83126 Flintsbach · Tel: 08034/7083-0 · info@lho-flintsbach.de · www.lho-flintsbach.de

Oberaudorfer Tennisclub

OTC meldet 7 Mannschaften für Wettspielbetrieb 2023

Für die diesjährige Tennis-saison hat der Oberaudorfer Tennisclub 7 Mannschaften gemeldet. Es sind mit den U12, U15 und U18 drei Jugendmannschaften sowie mit den Damen, Damen 50, Herren und Herren 60 vier Erwachsenen-Teams, die ab Mai 2023 wieder am Verbandsspielbetrieb des Bayerischen Tennisverbandes teilnehmen. Die Gruppeneinteilung ist bereits erfolgt. Die Spielpläne werden vom BTV ab März veröf-

fentlicht. Je nach Witterung ist es geplant, auch ab Mitte März wieder mit den Platzinstandsetzungsarbeiten zu beginnen.

Derzeit nehmen die Kinder und Jugendlichen des OTC unter Anleitung der Betreuer und Trainer Jenny Röhling, Thomas Stelzer und Gustl Schrauf wieder am Training in der Oberaudorfer Tennis-halle teil.

Das Bild zeigt den OTC-Tennisnachwuchs einer Trainingsgruppe von Thomas Stelzer.



Hallentraining im Februar

Maximilian Staber
Garten- und Landschaftsbau
www.garten-landschaftsbau-staber.de
Tel.: 0151/25252680

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de

QR scannen

hoogo
... and shine!

hoogo S3
Akku-Staubsauger mit Superkräften
UVP 249,99 €

- ✓ Große Reichweite dank starkem Akku
- ✓ Selbstreinigende Bürste mit LED-Beleuchtung
- ✓ Leistungsstarker Digitalmotor mit Multizyklon-Technologie für konstant hohe Saugkraft

Jetzt erhältlich bei Tino Electric – Funk & Anker GbR, Rosenheimer Str. 6, 83080 Oberaudorf

Wir wünschen unseren Kunden

frohe Ostern

EP:Tino Electric
ElectronicPartner

Gebäude, Energie- und Kommunikationstechnik

Funk und Anker GbR
83080 Oberaudorf · Rosenheimer Str. 6
Tel. + 49 8033 1887 · E-Mail: info@tino-electric.de



60 Jahre Fußballverein Oberaudorf 1961 - 2021



Fußballverein Oberaudorf e.V.



Skiausflug



C-Junoren

Vereins-Ski ausflug

Der traditionelle FVO Ski ausflug führte in diesem Jahr nach Südtirol ins Skigebiet Ratschings-Jaufen. Bei schönem Wetter und besten Schnee- und Pistenverhältnissen erlebten die 50 Teilnehmer einen herrlichen Skitag. Nach der Rückkehr fand der Tag einen gemütlichen Ausklang in der Vereinsgaststätte Nord-Süd.

Aufstieg C-Junoren in Kreisklasse

Nach einem spannend umkämpften Match gegen Flintsbach schafften die C-Junoren mit ihren Trainern Tom Escher, Marc Wernhart und Patrick Datzmann am letzten Spieltag den Aufstieg in die Kreisklasse.

Mit der Meisterschaft der B-Junoren, gecoacht von ihren Trainern Mario Träger und

Mario Petras, erreichten damit in dieser Spielsaison zwei FVO-Junorenmannschaften den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. Dies ist ein schöner Erfolg für den Verein und die Betreuer, aber vor allem für die jungen Spieler der beiden Mannschaften.

Trainingsrucksäcke für die E-Junoren

Über tolle Trainingsrucksä-

cke (mit separatem Schuhfach und Ballnetz), konnten sich die E-Junoren des FV Oberaudorf noch vor Weihnachten freuen. Ein großer Dank für die großzügige Spende geht dazu an die Firma PRO-LOGISTIK-TEAM, Internationale Spedition GmbH, aus Oberaudorf. Der Verein, und vor allem die Mannschaft mit ihrer Trainerin Steffi Harzig, möchten



B-Junoren



Neue Trainingsrucksäcke



60 Jahre Fußballverein Oberaudorf 1961 - 2021



sich ganz herzlich für die Unterstützung bei dem Geschäftsführer Stefan Steinbach bedanken. Gerade in

der heutigen Zeit wissen wir diese Unterstützung besonders zu schätzen. Vielen Dank!

Trainingspullover für alle Trainerinnen und Trainer
Das Senioren- und Pflegezentrum SenVital, Ruhpolding sponserte neue Trainingspullover für unsere ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainer der einzelnen Abteilungen. Der Verein und die

gesamte FVO-Trainermannschaft bedankt sich ganz herzlich beim SenVital-Residenzleiter Ugur Centikaya für diese großzügige Spende, sowie bei unserem F1-Jugendtrainer Kryz Piatkowski für seine Initiative und Bemühungen dazu.



Von links nach rechts. Trainer Kryz Piatkowski, SenVital-Residenzleiter Ugur Centikaya, 1. Vorstand Christian Haydn, Jugendleiter Markus Kelzenberg.



**PRAXIS
KaiserPhysio**
Ambulante Physiotherapie Oberaudorf

Ambulante Praxis für Physiotherapie in Oberaudorf

Wir bieten Ihnen ein breites Behandlungsspektrum z. B. Krankengymnastik, Manuelle Therapie und Lymphdrainage, Massagetherapie, Hausbesuche und vieles mehr.

Sie haben eine Verordnung vom Arzt erhalten?
Wir rechnen diese mit allen Krankenkassen ab.

So finden Sie uns: **KaiserPhysio · Praxis für Physiotherapie**
Sankt-Josef-Spital-Straße 6a · 83080 Oberaudorf
Terminvereinbarung per Telefon +49 80 33 30 88 400
info@kaiser-physio.com · www.kaiser-physio.com

ELEKTRO STIGLOHER

BERND STIGLOHER – Elektromeister

- Elektro-Installationen
- Elektro-Geräte
- Sat + Antennenanlagen
- Reparaturen
- Gewerbe
- Beleuchtung
- Projektierung
- Kundendienst

*Wir wünschen
unseren Kunden
frohe Ostern*



Oberfeldweg 7 • Oberaudorf • Tel. +49 (0) 80 33 - 24 67 • Mobil +49 (0) 170 - 470 24 28 • elektro-stigloher@t-online.de

Impressionen vom



Nachfaschingszug Oberaudorf





Für besseres Hören: neues TV-Angebot „Klare Sprache“

Wer kennt das nicht – die Fernsehsendung ist eigentlich sehr interessant, doch die Musik im Hintergrund ist so laut, dass das Gesprochene kaum noch gehört wird. Den Ton lauter zu stellen, bringt nichts, denn dann wird auch das Hintergrundgeräusch noch dominanter. Irgendwann ist man dann so verärgert, dass man das TV-Gerät ausschaltet. Zum Glück haben sich genügend Zuschauer:innen bei den Sendern beschwert. Und die Mühe hat sich gelohnt: Nun gibt es die neue Audio-Option „Klare Sprache“!

Seit 1. Juni 2022 bieten Das Erste HD sowie NDR, WDR und rbb diese Audio-Spur an, ab 1. September 2022 dann auch BR, hr, mdr, Radio Bremen, SWR, SR und One. Die „Klare Sprache“ vermindert Hintergrund- und Nebengeräusche, während die Sprache parallel in den Vordergrund tritt, und sorgt somit für bessere Sprachverständlichkeit. Von dieser optimierten Audio-Spur profitieren nicht nur (die oftmals schlechter hörenden) Großeltern, es wird ein Fernseh-Hörerlebnis für alle!

Nun zur Einstellung: Im Audiomenü der Fernbedienung – zusätzlich zur Auswahl „Original-Ton“, „Audiodeskription“ und „Mehrkanalton“ – die Option „Klare Sprache“ auswählen. Dafür sind keine neuen oder speziellen Geräte erforderlich, allerdings gestaltet sich die Einstellung je nach Marke des TV-Geräts unterschiedlich.

Für die verbreitetsten TV-Geräte ist eine Übersicht zur Einstellung von „Klare Sprache“ zu finden unter:

<https://www.ard-digital.de/klare-sprache>
<https://www.ard-digital.de/klaresprache-geraete/contentblocks>
Falls man doch Geld für besseren TV-Sound ausgeben möchte: eine kostenpflichtige Alternative finden Sie unter www.hdsx.com. Bei allen Fragen zum Thema Schwerhörigkeit wenden Sie sich an uns: EUTB Startklar, Innstraße 44, 83022 Rosenheim, Tel.: 08031 221 580 4.

**ZIMMEREI
INNENAUSBAU**

AW

ZIMMERERMEISTER

ANDREAS WENDLINGER

Franz-Prantl-Straße 16 · 83088 Kiefersfelden
Telefon (0 80 33) 83 64

Zimmerei

Dachstühle
Dachdeckerarbeiten
Balkone
Holzfassaden
Holzschindeln
Holzhausbau
Gartenhäuser
Dachfenster
Gartenzäune

Innenausbau

Trockenbauwände
Holzdecken
Holztreppe
Holz - Parkett - Laminatböden
Türen - Neu u. Renovierung
Fenster - Neu u. Renovierung

**Wir wünschen all unseren
Kunden und Geschäftspartnern
frohe Ostern!**





Der Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband
Rosenheim

Kinderschutzbund beendet 40 Jahre-Jubiläum mit Abschlussfest

Sein 40jähriges Bestehen feierte der Kinderschutzbund Orts- und Kreisverband Rosenheim mit einer „Kinderschutzbund unterwegs“-Tour: Ausgestattet mit einem Spielmobil voller Spiel- und Bastelaktionen sowie einem Info-Stand besuchte der gemeinnützige Verein 18 Städte und Gemeinden im ganzen Landkreis. Insgesamt nutzten mehr als 200 Familien diese Gelegenheit zum Spielen, Basteln und Informieren.

„Für uns stand im Vordergrund, dass möglichst viele Kinder und Familien mit uns feiern können, denn wir verstehen uns als Lobby für Kinder. Außerdem ist das für die Familien eine gute Gelegenheit, den Kinderschutzbund mit seinem bunten Strauß vielfältiger Angebote von offenen Eltern-Kind-Gruppen und Familienpaten, Elternkursen und Vorträgen, Beratung und Jugendhilfe, Frühe Hilfen und Medientrainings bis hin zu Kontaktstelle Bürgerschaftliches Engagement und Mehr- generationenhaus Wasserburg kennenzulernen“, so Marianne Guggenbichler, Geschäftsführerin des Kinderschutzbundes.

40 Jahre Kinderschutzbund

Zum Abschluss der Tour lud der Kinderschutzbund nun in den Pruttinger Dorfstadl ein und feierte mit mehr als 100 Ehrenamtlichen, Mitarbeitenden und Kooperationspartnern das Finale der Jubiläumsfeierlichkeiten. Irmgard Bauer, 1. Vorsitzende des Vereins, bedankte sich in ihrer Ansprache mit herzlichen Worten bei den Ehrenamtlichen und Beschäftigten für ihr großes Engagement und Einsatzbereitschaft. „Hier wird eine der großen Stärken des Kinderschutzbundes deutlich: sich mit hoher Fachlichkeit, Kompetenz und voller Begeisterung für Kinder und Familien in Stadt und Landkreis Rosenheim einzusetzen. Unser aller Ziel ist es, die Lebenssituation von Familien stetig zu verbessern. Mit diesem Fest sagen wir Danke!“

Die Band Rock'n Roll & Petticoats unterhielt dabei die Gäste mit fetziger Musik, die auf die Tanzfläche lockte. Auch bei einer Line-Dance-Einlage mit Wolf von „House of Music - Tanzen mit Annette und Wolf“ füllte sich die Tanzfläche rasch. Außerdem zeigten zwei Juniorenpaare des Rock'n Roll Club Rosenheim 1977 e.V. ihr Können voller Schwung und wurden mit dem Ruf nach einer Zugabe und viel Applaus belohnt.

Spenden für einen guten Zweck



Spendenübergabe

Dank der spendenfreudigen Zuhörer beim Weihnachts-singen 2022 am Stephanitag in der Hl. Kreuz Kirche in Kiefersfelden, konnte auch dieses Jahr wieder ein beachtlicher Betrag für karitative Zwecke gespendet werden. Chorleiter Christoph Danner und Vorstand Margarete Pirchmoser vom Kieferer Kir-

chenchor freuten sich, Angelika Resch und Hubert Wildgruber für das Christliche Sozialwerk Kiefersfelden-Oberaudorf und Pfarrer Nun für den Jugendhilfeverein Kiefersfelden-Oberaudorf einen Scheck von jeweils 380 Euro überreichen zu können. *Einen herzlichen Dank an alle Spender!*





Schweinsteiger Reisen

Marktplatz 2
83115 Neubeuern

Tel. 08035 963764-0
service@schweinsteiger-reisen.de
www.schweinsteiger-reisen.de

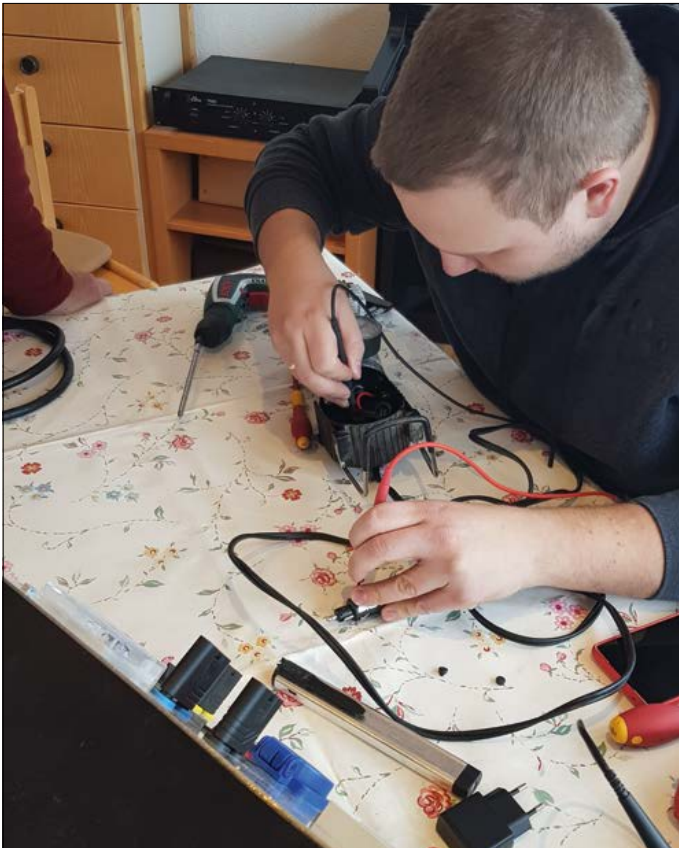
...keine Lust auf nerviges Bügeln???



Sabrina's Bügelservice

Ich erledige das gerne für Dich und schaffe Dir damit
ENDLICH mehr ZEIT für DICH!

Ich freue mich auf Deinen Anruf! Mobil: 01 76/80 69 56 45



RepairCafe

„Reparieren statt wegwerfen“, seit einem Jahr wird in Oberaudorf nach diesem Motto gehandelt.

Am 21.1.2023 feierte das Repair Café Oberaudorf/Kiefersfelden bereits das 1-jährige Jubiläum. Dieser Tag wurde musikalisch von Hans Weiser aus Kiefersfelden mit seiner Sterischen untermalt. In Zukunft wird er uns auch handwerklich unterstützen.

Am 20.1.2022 öffnete das Repair Café zum ersten Mal im evangelischen Gemeindesaal seine Tür. Zahlreiche elektrische Geräte, Spielsachen, Fahrräder, uvm. konnten durch unsere ehrenamtlichen MitstreiterInnen erfolgreich repariert werden und den Besitzern ein kleines Lächeln

ins Gesicht zaubern. Eine weitere Institution ist unser dazugehöriger Kaffeeklatsch geworden. Dank zahlreicher Kuchenspenden ist der Kaffeetisch immer reichlich gedeckt. Viele neue Kontakte kamen zustande, die auch über das Repair Café aufrecht erhalten wurden.

Wenn das Frühjahr wieder beginnt, kann hier auch unser Oberaudorfer Fachgeschäft Markus Baumann, kleinere Reparaturarbeiten an Fahrrädern anbieten. Einfachen Näharbeiten nimmt sich gerne Gaby Rössler aus Kiefersfelden an. Werner Mäntele aus Mühlbach, Michael Meringans und Michael Hoppel aus Oberaudorf kümmern sich um Reparaturarbeiten

Diaflora



**Gärtnerei und
Integrationsbetrieb**

- Frühlingsblüher
- Kräuter, Salatpflanzen usw.

Klausfeldweg 18 · Kiefersfelden
Tel. 0 80 33 / 64 17 · info@diaflora.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr

Montag, Dienstag u. Samstag geschlossen
Ab April Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Firma V. Klöpsch
83080 Oberaudorf
Kufsteiner Str. 36 A



kauft / schätzt

**BRIEFMARKEN
MÜNZEN**

**Schmuck
Gemälde-Sammlungen
Nachlässe**

Beratung / Schätzung gratis!
Auf Wunsch kommen wir gerne
zu Ihnen nach Hause!

**Bitte Termin vereinbaren
unter 0174-9 32 12 02**



aller Art. Außerdem möchten wir uns bei den Sponsoren, ohne die das Jubiläum so nicht stattfinden konnte, bedanken. Kleinmaier Druck für die Plakate, Nahkauf für Kaffee, etc. und Ortsbäckerei Rechenauer für die großzügige Kuchenspende.

Ein großer Dank geht auch an die evangelische Kirchengemeinde, die uns immer den Gemeindesaal für unser Repair-Café zur Verfügung stellt. Eine sehr große Unterstützung ist auch Pfarrer Nun, der immer gleich unsere Spendengelder, zwischen 50€ und 150€, sofort an Mitmenschen im Ort zielgerecht verteilt.

Damit das Repair Café Oberaudorf/Kiefersfelden weiterhin so erfolgreich bleibt, hier schon einmal unsere neue Termine:

13.5., 15.7., 16.9. und 11.11. 2023 immer von 13.00-17.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal Oberaudorf.

Näheres finden Sie auch unter www.repaircafe-oberaudorf.de Für unser Rahmenprogramm suchen wir immer wieder mal KünstlerInnen aus dem Ort, ebenso ehrenamtliche HelferInnen, die an einem der Samstage ihr Können und ihre Zeit sinnvoll einbringen möchten. Das gesamte Repair-Café-Team bedankt sich für all die Unterstützungen, Ideen und Vertrauen.



Hausmeisterdienste Manuel Firl

Spitzsteinstr. 24 · 83088 Kiefersfelden
Tel. 0174/3814567 · manuel@firl.info · www.firl.info

- Garten- und Landschaftsbau
- Vertikutieren
- Baumpflege
- Baudienstleistungen
- Reparaturarbeiten rund ums Haus
- Be- und Entsorgungen
- Reinigungsarbeiten
- Hochdruckreinigung von Terrassen und Gehwegen
- Dach- und Dachrinnenreinigung
- Photovoltaik- und Solaranlagenreinigung
- und vieles mehr ...

*Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern!*



**WIR SUCHEN EINE REINIGUNGSPERLE
AUF 520-€-BASIS**

Kufsteiner Str. 106 | 83064 Raubling



**Da freut sich jedes Tier.
Alles für dein Hof- und
Haustier findest du bei
uns in Reischenhart.
Öffnungszeiten unter:**

www.redline-reischenhart.de



Aus der evangelischen Kirchengemeinde

Viele Zugänge zur Kirche
 Verschiedenste Gottesdienstangebote in der Erlöserkirche geben die Möglichkeit, die eigene Spiritualität neu zu entdecken und zu vertiefen. Neben den liturgischen Gottesdiensten gibt es den Gospelgottesdienst mit Band und aktuellen Liedern,

den Frühstücksgottesdienst, der zur Tischgemeinschaft einlädt, die Familiengottesdienste, in denen Mitmach-Elemente und eine kindgemäß praktisch-ausgerichtete Botschaft zu finden sind, außerdem die musikalischen Abendgottesdienste, die im Gemeindesaal in Oberaudorf einen familiären Begegnungsrahmen bieten. 14-tägig laden wir zu „Treffen am Tisch“ ein, bei denen wir zu einer Gesprächsrunde im Gemeinderaum sind und

alltagsnahe Themen besprechen. Monatlich zeigen wir im Kirchen-Kino Filme, die berühren und zum Nachdenken anregen. Im Meditationskreis verzichten wir weitgehend aufs Reden und achten auf die Gegenwart Gottes in der Stille. Wenn Sie unter all dem Ihre Form noch nicht finden, sind wir gespannt auf Ihre eigenen Ideen und Erwartungen. Mehr Infos und alle Termine finden Sie unter www.oberaudorf-evangelisch.de.

Viele Zugänge zum Miteinander

Montag um 7:30 Uhr kommen die ersten Besucher*innen zum Evangelischen Gemeindehaus in die Bad-Trißl-Strasse. Es sind Kinder aus der Projektklasse der Privaten Schule Niederaudorf, die von Montag bis Freitag nicht nur ihr „Basislager“ im Kirchennebenraum beziehen, sondern auch andere Räume und die Küche im Gemeindehaus mitnutzen. Montagsmorgen trifft sich Andos Gedächtnistrainings-Runde im Clubraum. Ab 17:30 Uhr kommt eine Yoga-Gruppe im großen Saal zusammen. Dienstagmorgen ist Seniorengymnastik mit heilsamen Körperübungen im großen Saal und anschließend Kaffeetrinken und Plaudern im Clubraum. Abends kommt vierzehntägig einmal der Meditationskreis, einmal der Meditative Tanzkreis zusammen. Mittwochs wird Feldenkrais angeboten, nachmittags ist musikalische Frühförderung für Kinder und abends Chorgesang im großen Saal. Donnerstagmorgen kochen die Kinder der Projektklasse in der Küche und lassen sich's danach im Clubraum schmecken.



Kirchenzugänge



- ◆ Schwierige Baumfällung - auch zwischen Häusern
- ◆ Durchforstung - Holzeinschlag
- ◆ Holzrücken und Transport
- ◆ Baggerarbeiten - Forstwegebau
- ◆ Mulcharbeiten
- ◆ Brennholz
- ◆ Schneeräum- und Winterdienst

Christoph Rechenauer
 Wald und Technik
 PEFC-zertifiziert

Hof Wechselberg 1
 83080 Oberaudorf

Telefon: 0 80 33/9 13 77
 Fax: 0 80 33/97 94 06
 Mobil: 01 71/9 51 69 54

info@waldundtechnik.de
www.waldundtechnik.de

Am Donnerstagabend trifft sich der Ukraine-Hilfe-Kreis im Jugendraum, der auch als ständiges Zwischenlager für gespendete Kleidung, Geschirr und viele andere lebensnotwendige Dinge dient. Im Saal trainiert spätnachmittags eine Selbstverteidigungsgruppe und anschließend eine Yoga-Gruppe. Am Freitag ist's meistens ruhiger im Haus, bis abends wieder die Selbstverteidigungsgruppe da ist. Mehrmals monatlich werden aber Freitagnacht noch der große Saal, der Clubraum und die Küche für Familienfeiern und Kindergeburtstage vorbereitet. Denn am Samstag sind wir fast immer belegt mit Zusammenkünften in Familien- und Freundeskreisen.

Etwa einmal monatlich ist das Byrd Consort mit seinen hervorragenden Konzerten zu Gast. Alle sechs Wochen öffnet das Haus der Begegnung seine Türen für das Repair-Café, bei



Repair Café

dem nicht nur liebgewonnene defekte Geräte wieder gebrauchsfähig gemacht, sondern auch Kontakte gepflegt und Freundschaften geknüpft werden. Vierzehntägig füllt zu guter Letzt am Sonntagabend der musikalische Abendgottesdienst JumpStart das Haus, ein Gottesdienst, der Menschen

unterschiedlicher Glaubens-traditionen verbindet und ihnen eine gemeinsame spirituelle Heimat gibt.

Die Evangelische Gemeinde hat großes Glück, so viele unterschiedliche Gäste beherbergen zu dürfen. Der Friede und das gute Miteinander scheinen hier eine besondere Wohnstatt gefunden zu haben.

Reparieren statt wegwerfen

Seit einem Jahr treffen sich in Oberaudorf regelmäßig Menschen, die lieber reparieren statt wegwerfen. Am 21. Januar feierte das Repair-Café Oberaudorf-Kiefersfelden sein einjähriges Jubiläum im Evangelischen Gemeindehaus. Der Tag wurde musikalisch vom Weiser Hans aus Kiefersfelden mit sei-

ner Steirischen untermalt, der uns in Zukunft auch handwerklich unterstützen wird.

Damit das Repair-Café Oberaudorf-Kiefersfelden weiterhin so erfolgreich bleibt, hier schon einmal unsere nächsten Termine: 13. Mai, 15. Juli, 16. September und 11. November, immer von 13.00 bis 17.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Oberaudorf. Für unser Rahmenprogramm suchen wir weiter KünstlerInnen aus dem Ort, ebenso ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, die an einem der Samstage ihr Können und ihre Zeit sinnvoll einbringen möchten.

Weitere Infos finden Sie unter www.repaircafe-oberaudorf.de und bei Jürgen Schwab.



Gemeindehaus im Winter

Reidl
IMMOBILIEN
seit 1961

Aktuelles Angebot:
Schönes Grundstück mit
Altbestand in Top-Lage!
Ich freue mich über Ihren Anruf.

Marion Reidl-Lettenbichler
Immobilienmaklerin (gtw)
Hoffeldring 4, 83080 Oberaudorf
T: +49 (0)8033-1591
www.reidl-immobilien.com

Zuhause ist, wo das Herz zur Ruhe kommt.



SkF Beratungsstelle Inntal



Was genau macht eine Familienberatungsstelle?

Familien mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr bei familienbezogenen Themen, Herausforderungen und Sorgen beraten, begleiten und unterstützen.

Wie wird beraten?

Kostenfrei, auf Wunsch anonym, lösungsorientiert unabhängig von Nationalität und Konfession

Konkret bedeutet das?

Ein neues Familienmitglied kündigt sich an - was ist nun wichtig zu wissen
Die Familie verändert sich z.B. durch Trennung- welche Informationen brauche ich jetzt

Familie und Ämter – wo und wann kann ich welche Leistungen beantragen

Familie und ihre Bedürfnisse- wo bekomme/n ich/wir welche Unterstützung
Familie durch psychosoziale Beratung entlasten- was ist der nächste Schritt
Familie in finanziellen Not-situationen unterstützen

Familienberatungsstelle Inntal des SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Rosenheimer Straße 77,
83098 Brannenburg
Telefon 08034/ 636 92 52 (Mo-Fr/ 8-15 Uhr, außer mittwochs)
E-Mail: beratung-inntal@skf-prien.de

Meisterbetrieb
SW Service
Stubenvoll Waller **fahrzeugtechnik** Reparaturen aller Art

Bernd Stubenvoll & Martin Waller GBR

Rosenheimer Str. 39 • 83080 OBERAUDORF
Tel.: 0 80 33 / 3 02 16 36 • Fax: 0 80 33 / 3 02 16 58
sw-fahrzeugtechnik@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe Ostern.

**AU/HU · Kundendienst · Reifen · Autoglas · Steinschlag
Unfall-Instandsetzung · Klimageservice · Achsvermessung
Diagnose-Reparatur elektronische Fahrzeugkomponenten
Standheizung ... alle Marken**



**Sämtliche Holzzäune + Pflanzkästen
Pfähle + Palisaden + Gartenmöbel**



**ZAUN-, RUNDHOLZ- UND
IMPRÄGNIERWERK**

JOHANN GRÜNDLER KG

A-6341 Ebbs bei Kufstein

Theaterweg 8 • Tel. 00 43 - 53 73 / 4 23 53 • info@zaun.at • www.zaun.at



In unserem Hofladen können Sie Bio-Eier,
Bio-Gockelprodukte und verschiedene hofeigene,
saisonale und regionale Köstlichkeiten erwerben.
Selbstbedienung am Hof täglich von 7 - 20 Uhr.

Barbara Reiter & Benno Schmid
Kufsteiner Str. 198 • 83126 Flintsbach - Kirmstein
Telefon 08034-9089986

BaderMainzl



UNSER SERVICE FÜR SIE:

- Reparaturen
- Autovermietung
- Hol- und Bringservice
- Expressservice
- Original-Teile und Zubehör
- Notdienst rund um die Uhr
- Mobilitätsgarantie
- HU und AU-Service
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Wartungspakete und Garantieverlängerung

SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI
UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!

BaderMainzl GmbH & Co. KG
Außere Münchener Straße 60 • 83026 Rosenheim
Tel. 08031 8706-0 • rosenheim@badermainzl.de

www.badermainzl.de



Jugendhilfeverein



Offener Jugendtreff für alle

Das Jugendcafe CO2 in der Sportplatzstraße Oberaudorf ist am Dienstag und Donnerstag, 15:00 bis 19:00 Uhr, und Freitag, 15:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Dort gibt's Billard und Kicker und einen coolen Hartplatz zum Bolzen und Baseball spielen.

Das Jugendcafe ChillOut an der Erlöserkirche Kiefersfelden ist Montag, 16:00 bis 18:00 Uhr, Mittwoch von 15:00 bis 19:00 Uhr, und Donnerstag nach Absprache für alle Jugendlichen offen. Mittwoch ist die Werkstatt geöffnet. Bei Bedarf gibt Rosi gerne Zugang. Die Jugendcafes sind offene Treffs für alle Jugendlichen.



Sie werden geleitet von Rosi Held, Dipl. Soz.-Päd, und Theo Hülner, die ein offenes Ohr für die Anliegen der Jugendlichen haben und auch für Eltern ansprechbar sind. Jugendhilfetelefon: +49 1520 8834956

Hygge-Feeling

Nach über einem Monat Planung und Vorbereitung war es am 27.11.2022 endlich so weit, die Türen zur ersten Kunstausstellung, zum Thema „HYGGE feeling“ des CO2 wurden geöffnet.

Etliche freiwillige Arbeitsstunden später und ohne jegliche Vorerfahrung in Eventmanagement entstand eine Atmosphäre der ganz besonderen Art. Ein Nachmittag mit vielen lieben Menschen, gutem Essen, inspirierender Kunst und viel Anerkennung für unsere Arbeit, der in Erinnerung bleiben wird.

Wie alles begann: Der eigent-

liche Ursprung liegt so einige Monate davor. Im Juni war der Jugendtreff Teil des Aktionsmonats aller Jugendtreffs im Landkreis. Dieser diente dazu zu zeigen, was alles angeboten wird, bzw. angeboten werden kann, und was alles in der offenen Jugendarbeit möglich ist.

Einerseits motivierte mich der Aktionsmonat dazu, regelmäßig in den Jugendtreff zu kommen, da ich Rosi gesagt hatte, dass ich ihr helfe, andererseits hat es mir und auch einigen anderen gezeigt, dass wir hier alles verwirklichen können. Dies war der Anstoß für eine „Kreativwelle“. Als dann die Idee eines Gemeinschaftsbildes aufkam, hat alles seinen Lauf genommen.

Ich habe mich an die Recherche gesetzt und mit Hilfe vieler kreativer Menschen das Projekt ins Leben gerufen. Zuerst arbeiteten wir zu sechst sechs Tage an dem Kunstprojekt zum Thema Musik und Bands der 90s, welches sich über vier Leinwände erstreckt. Nach und nach entstanden immer mehr Werke und immer mehr Menschen wurden Teil der Ausstellung. „Ein deutliches „wir wollen etwas tun“ war nach den Coronalockungen spürbar“, sagten Theo

und Rosi, wahrhaftig sprudelte es vor kreativer Energie und Talente kristallisierten sich heraus. Schlussendlich stellten ca 10 Künstler_innen ihr Können unter Beweis. Nach einem ganzen Nachmittag Umgestaltung verwandelte sich das CO2 in ein gemütliches Kunstcafe.

Das Hygge-Gefühl war auch noch die Wochen danach zu spüren. „Man fühlte sich sofort heimisch“, sagte ein junger Künstler. Doch was heißt HYGGE eigentlich? Spricht man das englisch aus oder ist es doch finnisch? Nein. Hygge kommt aus dem Dänischen und beschreibt ein Gefühl von Ruhe, Gemütlichkeit und Wohlbehagen, welches oft in Verbindung mit gutem Essen und Getränken, warmen Decken und Kerzenlicht steht. Aufgabe war es sein persönliches Hygge-Gefühl darzustellen. Sei es aus Holz, auf Leinwand, Schallplatten oder Fotografien, unterschiedlicher hätten die Kunstwerke nicht sein können. Für einige war es das erste Mal, dass sie Anerkennung für ihr Talent bekommen haben, wie eine Künstlerin sagte, man wurde das erste Mal darauf angesprochen und etwas zu seinen Bildern gefragt, was sehr toll



CO2 Haus



Kunstausstellung Hygge



Hygge Feeling im Jugendtreff

war, aber dennoch auch ungewohnt.

Ich bin sehr stolz auf mich und alle, die Teil davon waren, was wir auf die Beine gestellt haben. Zudem bin ich auch zutiefst dankbar für die Möglichkeit, diese Erfahrung machen zu dürfen. Von Rosi fielen Worte wie „Traum, Traumentwicklung, Perfekter Abschluss des Aktionsmonats, Spaß, Eigeninitiative der Jugendlichen...“. Abschließend ist zu sagen: Es war ein voller Erfolg! (Selina Wede)

Bildgewaltige Einladung zum Frieden

Jung und Alt, Frech und Brav, Laut und Still. Aber: alle an einem Tisch. So sieht nach der Vorstellung der Projektgruppe „The Table - alle an einem Tisch“ der Weg zum Frieden aus.

„Was passiert, wenn wir uns an einem Tisch zusammen-

setzen und uns aufeinander einlassen, ist nicht nur Kommunikation, sondern Kommunion“, beschreibt der Künstler Hannes Seebacher den Sinn des Groß-Kunstwerks, das noch lange nicht beendet ist. „Wir laden die Welt ein, sich an einen Tisch zu setzen, damit alle erfahren, wie wertvoll, wichtig, einzigartig jeder ist. Damit setzen wir einen besonderen Zug des Wirkens Jesu fort, der alle einlud an seinen Tisch zu kommen.“ So begründet Pfarrer Günter Nun, dass er sich in diesem Kunstprojekt engagiert.

35 Bilder aus zwei Projekt-Sessions wurden an der Außen-



The Table Vernissage

wand der Erlöserkirche Kiefersfelden zu einem 35 Meter langen Bild zusammengefügt und werden abends effektiv angestrahlt. Bei der Vernissage am 17. Dezember stellte sich das Table-Team, Hannes Seebacher (Künstler), Marco Simoniti (Fundraiser und Mundschenk) und Günter Nun (Spiritueller Mentor) den Besucher_innen vor und lud zum Austausch an einem kleinen Buffet in der Kirche ein.

Einen Blick auf das Kunstwerk werfen kann man auch auf der Website des Jugendhilfevereins Kiefersfelden-Oberaudorf unter jugendhilfeverein.net/the-table-alle-an-einem-tisch.

Das Projekt wird von der Sparkassenstiftung Zukunft im Landkreis Rosenheim und von der Wally-Wukowitz-Stiftung Oberaudorf unterstützt und bei weiteren Projekt-Sessions fortgesetzt.

DANKE!

Vom Weihnachtssingen am Stephanitag überreichten Chorleiter Christoph Danner und Vorstand Margarete Pirchmoser vom Kieferer Kirchenchor an Angelika Resch und Hubert Wildgruber für das Christliche Sozialwerk und Pfarrer Nun für den Jugendhilfeverein Schecks von jeweils 380 Euro.

Spendenübergabe



Kath. Pfarrverband Oberes Inntal



„Eigentlich bin ich ganz anders. Ich komm nur viel zu selten dazu“. Dieser Liedvers von Udo Lindenberg passt ebenso gut in die Faschings- wie in die Fastenzeit: einerseits sich kostümieren und maskieren, das Stockernste und Zwi- derwurzige sein lassen und andererseits den glitzernen Schein und die äußere Fassade weglassen und sich der eigenen Realität stellen. Womöglich entdecken wir manche Widersprüche und Abgründe dieser Welt in uns selbst. Wir können sie ins Licht Gottes halten und um Verwandlung bitten: Das Kreuz Jesu betrachten und wahrnehmen, dass wir und diese Erde vor allem anderen gesegnet sind, dass wir aus der Selbstbezogenheit ausbrechen können und an der Seite der Armen, der Fried- losen und der Heimatlosen bei uns und weltweit stehen können. „Eigentlich bin ich ganz anders ...“.

Die Caritas im Nahbereich und die Aktion Misereor welt- weit bitten in dieser Zeit um eine Spende für ihre Arbeit. Geben wir uns einen Ruck

und zeigen wir wie großzügig wir wirklich sind.

Die Impulse zu den Exerzitien im Alltag in der Oberaudorfer Pfarrkirche an den Montag- abenden der Fastenzeit, die Kreuzwegandachten, Oster-, Erstkommunion- und Pfingstgottesdienste sowie die Maiandachten (nicht nur) im Freien, die Bittgän- ge, Wallfahrten und Prozessionen stellen unser Tun und Lassen auf dieser Welt in den großen Zusammenhang der Wirklichkeit Gottes. Ihr Frie- de kommt uns – in allem und trotz allem – entgegen.

Im Namen des Pastoralteams und der Angestellten des Pfarrverbandes wünsche ich Ihnen/Euch eine gesegnete Fasten-, Oster- und Pfingst- zeit.

Ihr / Euer Pfr. Hans Huber

Rückblick:

Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit!

Unter diesem Motto stand der Kinderschutz im Fokus der Sternsingeraktion. In diesem Jahr brachten 38 Sternsinger aus Oberaudorf und Mühl- bach sowie 20 aus Niederau- dorf, Wall und Reisach den Segen in die Häuser und



Sternsinger



Sternsinger

Wohnungen unserer Orte, sangen ihr Lied und schrie- ben das 20 C+M+B 23 an die Türen. Stolze 6.500 Euro an Spen-

dengeldern sammelten die Kinder und Jugendlichen in Oberaudorf und 4.500 Euro in der Kuratie Niederaudorf- Reisach.

Thomas Wimmer
Inhaber

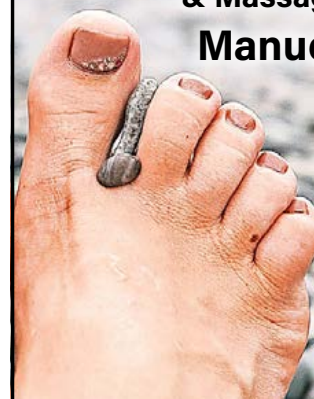
Spitzsteinweg 8
D-83080 Oberaudorf

Telefon: 0049 / 80 33 / 4708
Mobil: 0049 / 172/ 8715156
E-Mail: info@dermaler-wimmer.de
www.dermaler-wimmer.de



- Fachliche Beratung, Farbkonzept, Bemusterung
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- Dekorative Arbeiten in Spachtel- und Lasurtechniken
- Stuckprofilverlegung, Bodenbeschichtungen

**Die Mobile Fachfußpflegerin
& Massagetherapeutin
Manuela Fallert**



Rufen Sie an und vereinbaren Ihren Termin.

**Tel.: +43 677 63342280
Tel.: +49 152 25122588**

**Marmorwerkstraße 52
83088 Kiefersfelden
www.manuela-fallert.com**



Kindersegnung

Ein herzliches Vergelt´s Gott an alle, die die Türen und Herzen für unsere Kinder geöffnet haben. Die Hälfte des Erlöses geht an das Schulprojekt in Lipova in Rumänien, das seit Jahren von den Pfarreien des Dekanates Inntal kräftig unterstützt wird.

Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran!

Unter diesem Motto stand am 28.12.2022 die Kindersegnung des Pfarrverbandes. Am Audorfer Burgberg wurden die Kinder von Pater Paul im Rahmen einer Andacht gesegnet,

die Barbara Birner mit ihrem Team wunderschön vorbereitet und gestaltet hat.

**Ausblick:
„Emmaus-Gottesdienst“
am Florianiberg**

Das Familiengottesdienstteam von Oberaudorf bereitet zusammen mit P. Paul für den Vorabend zum Weißen Sonntag, den 15. April 2023, um 16 Uhr einen besonderen Gottesdienst auf dem Florianiberg in Oberaudorf vor: Am Parkplatz gibt es die Lesung und das Evangelium, dann geht man im Gespräch miteinander – so ähnlich wie die Emmausjünger - zur Kirche hinauf. Dort wird dann die Eucharistie, das „Brotbrechen“, gefeiert. Alle Familien sowie Kinder, Schülerinnen

und Schüler und Angehörige aus dem Pfarrverband sind herzlich eingeladen.

„Abend des Lichtes“ am 17. April, dem Sonntag nach Ostern

Von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr werden in der Oberaudorfer Pfarrkirche vor ausgesetztem Allerheiligsten Lobpreis-Lieder gesungen und Gebete gesprochen. Dazwischen gibt es Zeiten, in denen gemeinsam geschwiegen wird. Jung und Alt können kommen und gehen, wie es ihnen guttut. Wer möchte, kann im Lauf der Zeit ein bereitgestelltes Kerzenlicht entzünden und mit einem stillen Dank oder einer Bitte vor dem Altar abstellen, so dass dort allmählich ein Meer von Lichtern entsteht.



Ihr Haus & Gartenservice.

Damit Ihnen Ihr Garten nicht über den Kopf wächst.

+49 (0)152 542 46 570 · info@hausmeisterservice-weber.com
hausmeisterservice-weber.com

Haus. Meister. Service. Weber.

Wir lieben
was wir tun.



meisterbetrieb maler-hahn.com

sämtliche Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung · Raumgestaltung

tel.: +49(0)8033 8435
mobil: +49(0)171 8519714
mail: info@maler-hahn.com
Lindenweg 6 · 83088 Kiefersfelden




Voller Vitalität
...in die Freiluftsaison.
Mit Rat und Tat vom Malerfachbetrieb

P. Paul steht zum Beichtgespräch zur Verfügung, Celia und Hans-Georg Speth leiten die Gebete an. Mit einem feierlichen Segen endet der Abend.

Nuslberg-Gottesdienste ab 16. Mai 2023:

Am Dienstag, 16. Mai, um 14.00 Uhr Gelöbnis-Wallfahrt vom Gfaller Stausee zum Nuslberg. Dort um 15.00 Uhr Bittgottesdienst. Ab 23. Mai wird jeden Dienstag bis einschließlich 19. September um 15.00 Uhr in oder vor der Kirche Gottesdienst gefeiert.

Klosterkirche Reisach und Dorfkirche Niederaudorf St. Michael

Im November 2022 hat die Kirchenverwaltung Nieder-

audorf-Reisach, nachdem sie verschiedenste Lösungsmöglichkeiten geprüft hatte, beschlossen: Wir können die Klosterkirche Reisach nicht als zusätzliche Kirche im Pfarrverband übernehmen. Die personellen (2030: 1 Priester im PV) und finanziellen Gegebenheiten im Pfarrverband reichen nicht aus, um die Betriebs- und Instandhaltungskosten sowie die Baulast der Klosterkirche zu stemmen. Auch kann keine andere Kirche dieser Größe im Pfarrverband dafür aufgegeben werden. Wir hoffen, mit dem Freistaat als Besitzer von Kirche, Kunst und Bibliothek bei akutem Bedarf (Weihnachten, Skapulierfest, große Beerdigungsgottesdienste usw.) eine konkrete

Nutzungsvereinbarung abschließen zu können.

Im Moment können in der Klosterkirche wegen des eingebauten Notsanierungsgerüsts keine Gottesdienste gefeiert werden. Wenn auch die Rettungsmaßnahmen im Frühjahr weitergehen, das Kirchendach geöffnet wird und das abgesackte Gewölbe an einer Stahlkonstruktion aufgehängt wird, ist dennoch nicht absehbar, wann in der Klosterkirche wieder Gottesdienst gefeiert werden kann. Umso intensiver soll daher jetzt die Innenrenovierung der Dorfkirche St. Michael in Niederaudorf vorangetrieben werden. Die Musterachse für den Neuanstrich der Altarraumdecke ist gelegt, die Ausschreibung dafür läuft,

Angebote für die Erneuerung und Erweiterung der Elektrik liegen vor.

Der Altarraum soll heller und festlicher werden. Dazu hat die Kirchenverwaltung jüngst beschlossen, von einem Künstler neue liturgische Orte schaffen zu lassen: Altar, Ambo und die Sitze für Priester und Ministranten sollen nach den Maßgaben der Allgemeinen Einführung ins Messbuch gestaltet werden, so dass eine würdige Feier der Liturgie noch besser möglich ist. Unter Umständen kann wegen der Malerarbeiten in den kommenden Sommermonaten die Kirche vorübergehend nicht für die Gottesdienstfeier genutzt werden. In diesem Fall wird in der Tagespresse darüber informiert.

Mit Whisky-Depot und edlen Schokoladen

Tabak-Land

FEINSTE PRODUKTE ZUM GENIEßEN UND VERSCHENKEN

DORFSTRASSE 34 | 83088 KIEFERSFELDEN
TEL. +49(0)8033 302722 | FAX +49(0)8033 302723

MVZ InnMed
Facharztzentrum Oberaudorf

Wir vereinen die vier Fachrichtungen der Radiologie, Gynäkologie, Gastroenterologie und Onkologie unter einem Dach. Wir sind für alle gesetzlichen Versicherungen und Privatpatienten unabhängig einer onkologischen Erkrankung da.

Ihr Weg zu uns: MVZ InnMed, Bad-Trissl-Str. 73 in 83080 Oberaudorf
Telefon: +49 8033 / 20-200, Fax: +49 8033 / 20-370
E-Mail: info@mvz-innmed-oberaudorf.de
Termine auch online: www.mvz-innmed-oberaudorf.de

Raumausstattung Neumann
Rosenheimer Str. 23 | 83064 Raubling | Tel. 08035/2142
neumann.raumausstattung@gmail.com
www.raumausstattungneumann.de

10 % Rabatt auf Plissees & Stoffe
nur mit Vorlage dieses Coupons bis zum 31.05.23
(Auftragserteilung)

Raumausstattung Neumann | Rosenheimer Str. 23 | 83064 Raubling | Tel. 08035/2142

Der Pflegestützpunkt Rosenheim – das neutrale und kostenlose Beratungsangebot von Stadt und Landkreis Rosenheim auch in Oberaudorf



Kathleen Bretschneider

Das Beratungsangebot ist vielfältig:

Informationen zu Pflegeleistungen, zur Pflegegeldbeantragung, Möglichkeiten zur Inanspruchnahme des Entlastungsbetrages und der Verhinderungspflege.

Tages- und Kurzzeitpflege – was bedeutet das?

Welche Unterstützung gibt es eigentlich, was steht mir oder meine Angehörigen noch zu, wovon ich nichts weiß? Der Pflegestützpunkt ist Lotse und Wegweiser durch diesen „Pflegedschungel“. Angehörige und Ratsuchende werden ebenso beraten wie Pflegebedürftige und Zukunftsplaner. Leistungen und

Möglichkeiten werden umfassend erklärt, der individuelle Hilfebedarf wird eruiert, um für jeden eine passende Form der Unterstützung und Versorgung zu finden. Die Mitarbeiterinnen nehmen sich ausreichend Zeit, um sich intensiv mit der persönlichen und individuellen Situation auseinander zu setzen. Neben der Hauptstelle in Rosenheim, Wittelsbacher Str. 38, ist die Außenstelle in Oberaudorf, Kufsteiner Straße 2, immer mittwochs von 08:00 – 12:00 besetzt. Auch Hausbesuche werden angeboten. Melden Sie sich gerne telefonisch unter 08031/392-2289.



Spende des FV Oberaudorf an die BÜRGERHILFE AUDORF

Mit einer großzügigen Spende in Höhe von € 1.000,- überraschte der 2.Vorstand des Fußballvereins Oberaudorf Martin Baumann die Koordinatorin Kathrin Bachmann und die 1.Vorsitzende Simone Adam der Audorfer Bürgerhilfe in deren Büro am Rathausplatz. Eine im Rahmen der Weihnachtsfeier des FVO durchgeführte Geschenkeversteigerung erbrachte diesen hohen Betrag, welcher nun dieser örtlichen,

ausschließlich ehrenamtlich tätigen Einrichtung zugutekommt.

Wir bedanken uns bei den Oberaudorfer Fußballern recht herzlich für diese sehr willkommene Unterstützung, so die Vorsitzende. Gleichzeitig erwähnte sie, dass Spendengelder für die Bürgerhilfe überlebenswichtig sind, da man die Mitgliedsbeiträge bewusst sehr niedrig hält, um für alle Oberaudorfer Bürger „offen“ zu sein.



Kreisverband
Rosenheim e.V.

My Turn Rosenheim – ein Projekt des AWO Kreisverband Rosenheim e.V. für Frauen mit Migrationserfahrung in Stadt und Landkreis Rosenheim

Zum 01.01.2023 startete das neue Projekt MY TURN in Rosenheim des AWO Kreisverband Rosenheim e.V.

Gefördert wird das Projekt im Rahmen des Programms *MY TURN - Frauen mit Migrationserfahrung starten durch* durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus). Das Programm richtet sich an formal gering qualifizierte Frau-



MY TURN Rosenheim – Start und erste Sprechstunde im Januar

en mit Migrationserfahrung, die einen erhöhten Bedarf an Unterstützung haben, etwa bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder aufgrund unzureichender Deutsch- oder anderer Basiskenntnisse. Durch ein multiprofessionelles Team von vier Fachkräften mit mehrjähriger Berufserfahrung werden Projektteilnehmerinnen in Einzelgesprächen und Gruppenangeboten, Sprach- und Computerschulungen, Exkursionen sowie Betriebsbesichtigungen alltagsnah und individuell gefördert und unterstützt. Hierbei wird den Teilnehmerinnen nicht nur bei der Suche nach einem Ausbildungs-, Weiterbildungs- oder Arbeitsplatz geholfen, sondern sie erhalten darüber hinaus auf Wunsch eine langfristige Begleitung während und nach Qualifizierungsmaßnahmen und auch während der Erwerbstätigkeit. Um die Vereinbar-

keit von Familie und Beruf zu verbessern, können die Frauen zudem bei Bedarf an die interne Lotsenstelle Kinderbetreuung verwiesen werden, die gegebenenfalls Hilfe bei der Suche nach einem Betreuungsplatz leisten kann. Die Beratung und Betreuung sind kostenfrei!

Monatliche RoMY-Sprechstunden

Einmal pro Monat wird das Team von My Turn Rosenheim von nun an interessierte Frauen zu einer offenen Sprechstunde einladen.

Interessierte Frauen können sich aber auch außerhalb der Sprechstunden bei My Turn Rosenheim melden.

Das Büro von My Turn Rosenheim liegt gut erreichbar im Stadtzentrum von Rosenheim, in der Münchener Straße 27 (über der Buchhandlung Thalia im 4. Stock).

Die Bürozeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr. Das Team von My Turn Rosenheim ist unter der Telefonnummer 08031 9004671, per Messenger unter 0151 167 131 78 oder per E-Mail an myturn@awo-rosenheim.de erreichbar.

Termine für die Sprechstunden:

18.04.23 9 Uhr bis 11 Uhr
08.05.23 9 Uhr bis 11 Uhr
13.06.23 9 Uhr bis 11 Uhr
10.07.23 9 Uhr bis 11 Uhr
19.09.23 9 Uhr bis 11 Uhr
09.10.23 9 Uhr bis 11 Uhr
14.11.23 9 Uhr bis 11 Uhr
11.12.23 9 Uhr bis 11 Uhr

Das Team von My Turn Rosenheim freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen!

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

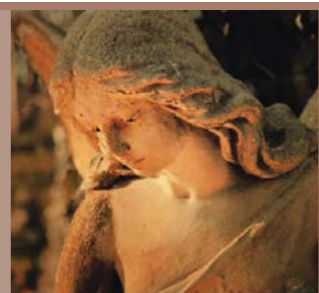


Kofinanziert von der
Europäischen Union



AUFINGER
BESTATTUNGEN

**IHR BEISTAND
IM TRAUERFALL**



Wir sind für Sie jederzeit telefonisch unter
Tel.: 08033-2594 erreichbar.
Tag und Nacht.
Auch an Sonn- und Feiertagen.

AUFINGER BESTATTUNGEN
Rosenheimer Straße 29
83080 Oberaudorf
www.aufinger-bestattungen.de

Neues vom Christlichen Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden



Spende der Dienstkleidung

Dankeschön!

Für die großzügige Spende der Dienstkleidung im Wert von 1.100€ bedankt sich das CSW recht herzlich bei Bernhard Lotter, Inhaber der Firma Wohnmobile LOBRA in Kiefersfelden.



Gerlinde Huber

Ehrung langjähriger Mitarbeiterinnen des Christlichen Sozialwerks Oberaudorf-Kiefersfelden e.V.

Ein geselliger Abend in der Sport-Gaststätte „Nord-Süd“ in Oberaudorf bot den entsprechenden Rahmen, um sich bei den folgenden sieben Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Treue zum CSW zu bedanken.

Martina Obwaller – 10 Jahre Essen auf Rädern, Hauswirtschaft und Betreuung
Katharina Titz – 10 Jahre Altenpflegerin
Christl Oswald – 11 Jahre Pflegehelferin und Hauswirtschaftshilfe
Marlene Felder – 13 Jahre Altenpflegerin
Gerlinde Huber – 13 Jahre Pflegehelferin



Christl Oswald



Martina Obwaller



Traudi Maier



Margit Kurz

Traudi Maier – 15 Jahre
Pflegehelferin, Hauswirt-
schaftshilfe

Margit Kurz – 25 Jahre
Altenpflegerin, langjährige
stellvertretende Pflege-
dienstleitung, Qualitätsma-
nagement

Pflegedienstleitung Angelika
Resch und Vorstandssprecher
Peter Astner nahmen die Eh-
rungen vor und erfreuten die
Damen mit schönen Blumen-
sträußen. Margit Kurz erhielt
für ihre 25-jährige Tätigkeit
eine ansprechende Urkunde.
In einer kurzen Ansprache
betonte Peter Astner, dass
der Dienst und die Arbeit der

Pflege- und Haushaltskräfte
entscheidend zum Wohle
unserer Patienten und Seni-
oren beitrage. Dadurch wird
es vielen Menschen ermög-
licht, weiter in ihrer gewohn-
ten Umgebung zu leben. Er
bedankte sich zudem sehr
herzlich bei allen Mitarbei-
terinnen des CSW für ihren
aufopferungsvollen Dienst.
Ein herzlicher Dank ging
auch an Professor Peter Ast-
ner. Trotz seiner umfangrei-
chen beruflichen Tätigkei-
ten gehört er seit 20 Jahren
dem Vorstand des CSW an.
Toni Kurz bedankte sich mit
einem Präsent bei unserem
Vorstandssprecher.



Marlene Felder

Wir freuen uns sehr, zum
01.01.2023 unsere neue Fach-
kraft für Altenpflege Ronja
Frei zu begrüßen. Sie wird
unser bewährtes Team ver-
stärken und unterstützen.

Erste Hilfe

Mit viel Einsatz wurde unser
Team in Sachen Erste Hilfe
wieder auf den neuesten
Stand gebracht. Der Kurs fand
im Sitzungssaal der Gemein-
de Oberaudorf statt - jetzt sind
wir fit für den Notfall!



Peter Astner



Ronja Frei



Katharina Titz



Erste Hilfe Kurs

Bürgerhilfe Audorf e.V. nach Coronazeit wieder voll aktiv im Einsatz



Die Audorfer Bürgerhilfe fühlt sich nach der Coronazeit in allen Bereichen motiviert, ihre am sozialen Grundgedanken orientierte Arbeit wie bisher fortzuführen. Man will sich weiterhin für die Sorgen und Nöte von Oberaudorfer Bürgern einsetzen und ausschließlich ehrenamtliche Hilfestellung bei der Bewältigung von Schwierigkeiten im Alltag geben.

Dies wurde deutlich in der inzwischen schon 10. Jahresversammlung des Vereins in der Audorfer Privatbrauerei Astl, bei welcher die Vereinsvorsitzende Simone Adam neben zahlreichen aktiven und passiven Mitgliedern besonders 1. Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt, 3. Bürgermeister Max Resch sowie GR-Mitglied und Vorsitzende der Reischer Frauengemeinschaft Ursula

von Redwitz begrüßen konnte. In ihrem Rechenschaftsbericht für das Jahr 2022 gab Simone Adam zunächst die aktuelle Mitgliederzahl bekannt, welche sich aktuell auf 275 beläuft. Davon sind 89 aktiv für die Bürgerhilfe tätig.

Neben zahlreichen Vermittlungen von ehrenamtlichen Einsätzen fanden in den von mehreren Organisationen genutzten Büroräumen am Rathausplatz außergewöhnlich viele Beratungsgespräche zu verschiedensten sozialen Belangen statt.

Die unentgeltlichen Einsätze der aktiven Helfer bezogen sich überwiegend auf Nachhilfe, Hausaufgabenbetreuung, Arzt- und Einkaufsfahrten, Besuchsdienste, Lieferungen zur Kieferer Tafel, Hilfestellung bei EDV-Fragen und Unterstützung bei verschiedensten

Alltagsproblemen. Vorgestellt wurde von der Vorsitzenden erneut die gegründete Taschengeldbörse für Schüler und Jugendliche. Ortsvereine wie der Fußballverein und der WSV verteilen dazu Flyer an die Kinder der Altersgruppe 13 – 18 Jahre. In diesem Jahr will man sich von Seiten der Bürgerhilfe wieder am Kinder-Ferienprogramm der Gemeinde beteiligen und im Rahmen verschiedener Möglichkeiten (u.a. „Tag der offenen Tür“) öffentlich über die Arbeit der sozialen Einrichtung informieren.

Mit dem Dank an die Gemeinde für die kostenlose Überlassung des „Sozialbüros“, an das gesamte Vorstandskollegium und die Koordinatorin Kathrin Bachmann für die gute Zusammenarbeit, die vielen aktiven Helfern für ihre Arbeit sowie an die beständigen finanziellen Unterstützer schloss Simone Adam ihren Bericht.

Anschließend wurde von den anwesenden Mitgliedern eine bereits in der Versammlung des Vorjahres sehr ausführlich abgehandelte Erhöhung des Mindestbeitrages zum 1.1.2023

von jährlich € 10,00 auf € 15,00 einstimmig beschlossen.

Einen ausführlichen Kas- senbericht gab die seit Ver- einsgründung bewährte Schatzmeisterin Karin Meißner-Schmidt bekannt. Nach ihren Worten stellt sich die Finanzsituation der Hilfsor- ganisation als ausgeglichen dar. Da sich jedoch die jähr- lichen Fixkosten mittlerweile auf ca. € 8.000,- belaufen, ist der Verein neben den Mehrein- nahmen durch die Beitrags- erhöhung nach wie vor auf Spenden aus der Wirtschaft und von Privatleuten ange- wiesen. Dabei ersuchte Karin Meißner-Schmidt auch die Mitglieder um entsprechende Unterstützung und Werbung für die Bürgerhilfe.

Kassenprüfer Alois Brunner lobte das übersichtliche „Zah- lenwerk“ der Schatzmeisterin und berichtete kurz über die von ihm und Hans Wildgru- ber durchgeführte Rechnungs- prüfung für das vergangene Jahr, bei welcher keinerlei Unstimmigkeiten oder Män- gel festgestellt wurden. Folge dessen beantragte Brunner die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, welche von

- ◆ Reparaturen
- ◆ Isolierverglasung
- ◆ Dachverglasungen
- ◆ Bau- u. Bleiverglasung
- ◆ Bilderrahmung
- ◆ Spiegel
- ◆ Glasduschen
- ◆ Glas-Schmuck
- ◆ Kerzen

Inh. Sabine März

März

Glaserei
Meisterbetrieb

Wir wünschen allen unseren treuen Kunden frohe Ostern!

Ladeneingang hinterm Haus
Kufsteiner Str. 14 · 83080 Oberaudorf
Tel. 08033-1516

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Beratungstradition seit 1944

**„Vielen Dank,
für Ihre Hilfe.“**

08033 - 910 31 | www.trauerhilfe-denk.de

BESTATTER
vom Handwerk geprüft

den Mitgliedern einstimmig angenommen wurde.

Mit sehr großem Interesse verfolgten die Versammlungsteilnehmer anschließend einen Vortrag von Vorstandsmitglied und Seniorenbeauftragten der Gemeinde Josef Gasteiger zum Thema „Schockanrufe bei Senioren“. Mit dem Hintergrundwissen als ehemaliger Kriminalbeamter beim LKA zeigte er anhand von Beispielen auf, wie man sich bei Anrufen von vermuteten Telefonbetrügnern am besten verhält. Besonders ging er dabei auf die sogenannten „Enkeltrickbetrü-

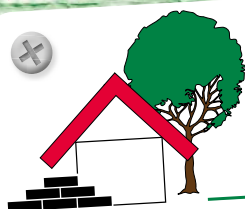
ger“ ein, die sich als falsche Polizeibeamte überwiegend bei älteren Leuten mit Schaulergeschichten wie verursachten Unfällen und notwendigen Kautionszahlungen melden. Dabei berichtete Gasteiger, dass im vergangenen Jahr allein beim auch für Oberaudorf zuständigen Polizeipräsidium Oberbayern-Süd sage und schreibe 1.300 Anzeigen bezüglich solcher krimineller Vorfälle eingegangen sind. Es gilt daher die Faustregel bei diesbezüglich eingehenden, unerklärlichen Anrufen skeptisch zu sein und ggf.

die Polizei zu verständigen. Verständlicherweise musste der Referent nach seinem mit viel Beifall bedachten Vortrag noch eine Reihe spezifischer Fragen der Anwesenden beantworten.

Den Schlusspunkt der Versammlung bildete Erster Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt mit der Überreichung eines Spendenschecks an den Verein. Er gratulierte damit nachträglich zum 10jährigen Vereinsjubiläum und dankte der Vorstandschaft und den vielen aktiven Mitgliedern für ihren Einsatz

zum Wohle der Oberaudorfer Bürgerschaft. Er betonte dabei auch die Wichtigkeit der Bürgerhilfe, gerade in der heutigen Zeit. Gleichzeitig lobte er die Gründungsmitglieder der Bürgerhilfe, welche einst mit Weitblick diese ehrenamtlich tätige Organisation ins Leben gerufen haben. Er versprach für die Bürgerhilfe Audorf e. V. auch weiterhin stets ein „offenes Ohr“ zu haben, was von den Anwesenden mit großem Beifall honoriert wurde.

Wir wünschen Frohe Ostern!



Hausmeisterservice und Maurer

Peter TRATTNER

Innstraße 10 | Niederaudorf/Oberaudorf

- Baudienstleistung
- Arbeiten im und am Haus
- Terrassenbau
- kleine Fliesenarbeiten

Telefon: +49 [0] 80 33 - 304 389 | Fax: 302 748 | Mobil: +49 [0] 176 - 633 192 68

Umfrage an die Heimbewohner/innen

Unser Team der sozialen Begleitung plant eine Bewohnerumfrage mit dem Schwerpunkt, was wünschen Sie sich hier für Ihren Alltag, was fehlt Ihnen noch im Wochenplan?

Denn, die Caritas arbeitet nach den Leitlinien zur konsequenten Bewohnerorientierung.

Unsere Mitarbeitenden begegnen ihnen auf „Augenhöhe“ und wertschätzend. Der Arbeitsalltag richtet sich konsequent an den individuellen Bedürfnissen und Bedarfen der BewohnerInnen aus.

Das Leben in den Wohnbereichen ist geprägt von Alltagsnormalität, denn es ist Ihr Zuhause, Ihre Lebenswelt. Das bedeutet, die BewohnerInnen sind die ExpertInnen für alle Belange Ihrer Lebensgestaltung, wie z.B. Raumgestaltung oder Tagesablauf. Und genau daher ist es erfreulich, dass oft zu hören ist, „ich finde das passt alles“. Auch die An- und Zugehörigen sind Teil dieser Lebenswelt und herzlich willkommen eine wesentliche Rolle zu haben. Wir sind ein starkes familiäres Team und bedanken uns bei jedem für seinen Einsatz beim Begleiten unserer BewohnerInnen. Einen wichtigen Teil dabei spielen auch die Ehrenamtlichen, wie z.B. Herr Resch der einmal monatlich mit der „Ziach“ im Haus spielt, oder Frau Kurz, die wöchentlich zur Lesung aus dem Antiquariat kommt.

Wenn auch Sie ehrenamtlich unterstützen möchten, wie z.B. bei der Zeitungsrunde, einem Spaziergang, für ein „offenes Ohr“ da sein können oder „einfach vor Ort sein und Begleiten wollen“, können Sie sich gerne bei uns in der Verwaltung melden. Tel 08033/9263-0

Caritas
Nah. | Am Nächsten



Caritas-Altenheim St. Peter Kiefersfelden-Mühlbach
Rosenheimer Str. 138, 83088 Kiefersfelden

Telefon: 08033 9263-0
www.caritas-altenheim-kiefersfelden.de





AUDORFER KINDERNEST

Wir bilden aus!

Stellenanzeige siehe Seite 13!

Um einen kleinen Einblick in unsere Arbeit und unseren Alltag zu bekommen, kann gerne vorab im Rahmen der Schule ein Praktikum bei uns absolviert werden!

Manuela: „Ich arbeite seit 10 Jahren im Audorfer Kinderne- nest im Kindergarten. Ich mag meinen Beruf, weil jeder Tag ein Abenteuer ist und wir (Erzieher/innen und Kinder) z.B. gespannt experimentie- ren und wir alle im Tun mit- einander und voneinander lernen.“

Ich heiße Sonja und mache ein Bufdi-Jahr im Audorfer Kinderne- nest. Ich spiele gern mit den Kindern unsere Tischspiele, da es schön zu sehen ist, wie die Kinder untereinander die Farben und Zahlen lernen.

Michaela: Ich bin Erzieherin, da ich sehr viel Freude am Umgang mit Kindern habe. Der Beruf ist abwechslungs- reich, anspruchsvoll und lebendig, da jeder Tag anders ist. Es liegt mir viel daran die Kinder individuell zu fördern und ihnen positive Werte zu vermitteln.

Andrea: Ich arbeite gerne mit Kindern, weil jeder Tag ein Abenteuer ist. Kaum ein anderer Beruf bietet mehr

Abwechslung und Flexibili- tät. Es macht mir Freude die individuelle und einzigartige Entwicklung jedes Kindes zu begleiten und mit ihnen die Welt zu entdecken.

Ramona: Ich freue mich, dass ich seit 15 Jahren im Audor- fer Kinderne- nest so viele Kinder auf ihrem Lebensweg beglei- ten und sie in ihrer indivi- duellen Entwicklung unter- stützen durfte. Die Arbeit mit den Kindern bereitet mir sehr viel Freude.

„Durch ein Kind wird aus dem Alltag ein Abenteuer, aus Sand eine Burg, aus Far- ben ein Gemälde, aus einer Pfütze ein Ozean, aus Plänen Überraschungen und aus Ge- wohnheiten Leben.“
(Marion Schmickler)



Schulen & Kindergärten



Annette und Rico: Als Begleiter der Kinder ist es besonders spannend die Entwicklungsprozesse der Kinder mitzuerleben. Sie beim Gestalten ihres Lebens zu unterstützen, beim Lernen zu Helfen und die alltäglichen Anforderungen zu meistern,

ist ein ebenso aufregendes, wie spannendes Aufgabenfeld. Es benötigt viel Einfühlungsvermögen und Ausdauer, aber dafür belohnt es mit viel Vertrauen, Freundschaft, einem guten Gefühl das richtige zu tun und es ist der schönste Beruf der Welt!



Aus dem Hort

Aus dem Hort:

Der Hort ist schön...

...wegen dem Winterfest

...wegen den Bildungsmöglichkeiten in Kunst, Kultur und Sport

...wegen den Ausflügen in verschiedene Museen, Kletterhalle, Eislaufbahn...

...wegen den Spiel-, Bastel- und Bauangeboten

...wegen dem gemeinsamen Pizzabacken und dem Garten. Das Beste ist jedoch, dass man nie allein ist und man viele Freunde zum Spielen hat.



KINDERGARTEN SCHATZTRUHE

Es schneit, es schneit, kommt alle aus dem Haus

Gut erholt und voller Vorfreude sind die Schatztruhler aus den Weihnachtsferien zurückgekehrt. Tag täglich warteten die Kinder, dass es anfängt zu schneien. Nach langem Warten war es dann

endlich soweit und es gab kein Halten mehr bei den Kindern.

Voller Vorfreude ging es dann natürlich sofort raus in den Schnee. In Windeseile wurde unser „Rodelberg“ mit den

„Poporutscherl“ erklimmt und runtergesaust.

Aber auch eine Schneebar wurde von den Kindern gebaut.

Und was braucht man, wenn es richtig kalt draußen ist?

Natürlich einen warmen Kinderpunsch. Außerdem freuen wir uns über ein neues Gesicht in unserer Schatztruhe: Rebecca Oppermann schön, dass du bei uns bist!



Hurra, Hurra, der Fasching der ist wieder da!

Lange haben wir gewartet, um endlich wieder eine große Faschingsfeier mit allen Kindern und deren Familien zu veranstalten. Das Warten hat sich definitiv gelohnt, denn wir hatten eine tolle,

bunte und lustige Party, unter dem Motto: „Helden der Kindheit“. So haben sich nicht nur unsere Schatztruhe-Kinder als Elsas, Superhelden, verschiedenste Tiere, Pumuckels oder Prin-

zessinnen und Piraten (um nur ein paar zu nennen) verkleidet, sondern auch die Erwachsenen!

Unser buntes Programm hatte eine Menge zu bieten! Die jeweiligen Kindergarten-

gruppen haben wundervolle und lustige Aufführungen einstudiert und diese dann dem Publikum präsentiert. Eine gelungene Überraschung für alle Familien war eindeutig die „Bad Aib-



Gardeauftritt



Muggelsteine

Schulen & Kindergärten

linger-Garde“, die uns mit ihren Showtänzen zum Thema „Superhelden“ verzaubert hat. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Mitwirkenden be-

danken - ihr wart klasse! Außerdem gilt noch ein großer Dank unserem Elternbeirat, der sich um die Organisation rund ums Essen und Trinken gekümmert hat, so-

wie den fleißigen Bäcker*innen und Essensbringer*innen. Dank euch wurden die Tanzmäuse nicht schwach! Abgerundet wurde unsere Feier durch viele tanzfreu-

dige Kinder, aber auch Erwachsene, wodurch dieses Faschingsfest noch lange in unserer Erinnerung bleiben wird!



Tigeraugen



Sonnensteine



Bernsteine



Mondsteine

Metzgerei Hampp



83080 Oberaudorf · Tel. (08033) 1770

Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Ausgewählte bayerische Schlachttiere in bester Qualität

Zum Grillen

- ✿ Ochsenkotelett
- ✿ Ochsensteak
- ✿ Lammsteak
- ✿ Schweine- & Putensteak nach Wunsch gewürzt
- ✿ Spareribs
- ✿ Schmackhafte Grillwürste

Für Ostern

- ✿ Frisches Lamm
- ✿ Zarte Osterschinken roh und gegart
- ✿ Gefüllte Schweinelenden
- ✿ Küchenfertige Rinderrouladen
- ✿ Schnelle Pfannen
- ✿ Cordon bleu

Frohe Ostern wünscht Ihre Metzgerei Hampp



Schulen & Kindergärten

GRUNDSCHULE OBERAUDORF



Geschenkeaktion

Ein Geschenk mit Herz von Herzen

Auch dieses Jahr beteiligten sich wieder viele Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern an der Weihnachtspäckchenaktion von Humedica e. V. Organisiert vom Elternbeirat und gesammelt in der Schule wurden am 15. November 62 schön verpackte und beschriftete Päckchen von Helfern abgeholt um sich auf den Weg zu benachteiligten Kindern zu machen. Ein paar fleißige Schülerinnen und Schüler halfen gerne beim Verladen.

AUDORFER GETRÄNKEMARKT

Ihr Spezialist in Sachen Durst

MONIKA WIMMER mit Team
Rosenheimer Straße 30 · OBERAUDORF · Tel. 08033/4304

HEIMLIEFER-SERVICE
auf Wunsch!

Weil ma do daboard san.

Ihre regionalen Zeitungen.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG
Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein
Tel.: 08641 97810 · Fax: 08641 978122
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich-chiemgau.de

Schulen & Kindergärten

Weihnachtsfeier 2022

Am 22.12.22 traf sich in der Turnhalle die gesamte Schulfamilie zur gemeinsamen

Weihnachtsfeier. Die Turnhalle war bis auf den letzten Platz gerammelt voll, so viele



Weihnachtsfeier

Eltern und Großeltern, ehemalige Schüler und Lehrer waren gekommen. In einer guten Stunde zeigten alle Klassen, was sie für die Feier vorbereitet hatten. Von der Geschichte über den Weihnachtshasen über weihnachtliche Lieder und lustige Gedichte bis zu einer kurzen Geschichte über das „Anklöpfeln“ war alles dabei. Beim Blick in die Gesichter der Zuschauer war zu erkennen, dass die Familien der Darsteller mindestens so auf-

geregt waren, wie die Darsteller selbst. Aber jeder einzelne Auftritt klappte wunderbar. Nach der Feier verkaufte der Elternbeirat mit dem Förderverein noch Punsch und ganze 20 kg Plätzchen, um wieder Geld für das nächste Schuljahr zu sammeln. Alles in allem war es eine wunderbare und stimmungsvolle Weihnachtsfeier, die allen Zuschauern und Beteiligten ausgesprochen gut gefallen hat.



Audorfer Obstladen

- fit und gesund in den Frühling mit frisch gepresstem Saft von unserer Saftbar
- Spargel weiß und grün beste Qualität
- frisches knackiges Gemüse und zarte Kräuter für Ihre vitaminreiche Küche
- gesund und aktiv bleiben mit gutem Essen!!

Andrea Hollerieth
Bad-Trissl-Straße 4
Oberaudorf · Tel. 0 80 33/30 91 38

Öffnungszeiten:
Mo., Di. und Do. 8.00 - 13.00 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. 8.00 - 13.00 Uhr, Fr. 8.00 - 18.00 Uhr durchgehend

SO SEHEN DIE HÄNDE UNSERER LACKIERER AUS



nachdem Ihr Fahrzeug
wieder wie neu aussieht!

UNFALLINSTANDSETZUNG & LACKIERUNG

Kaiseraufstieg 26, 6330 Kufstein,
Tel: +43 5372 63200, www.auto-krismer.at



Schulen & Kindergärten

Erfolgreicher Tag beim Oberaudorfer Schulskiennen



Skirennen

Mit einem hervorragenden 1. Platz schnitt die Oberaudorfer Schulskimannschaft am 14. Februar beim Grundschulskiennen am Sudelfeld ab. An diesem Ereignis nahm dieses Jahr eine Mannschaft mit Skiläufern aus den 4. Klassen teil.

Jedes 6er-Team hatte nacheinander einen Riesenslalom zu bewältigen, wobei die jeweils 4 Zeitschnellsten in die Wertung kamen. Nach einem spannenden Rennen

bei hervorragenden äußeren Bedingungen befand sich das Team am Ende im ersten Drittel aller Teilnehmerteams (22 Mannschaften) und die Kinder erhielten eine Urkunde und eine Medaille als Belohnung. Ein toller Erfolg! Der Tagessieg wurde dabei knapp hinter der Grundschule Brannenburg verpasst, so dass der Wanderpokal (vorerst) für ein Jahr in Brannenburg steht.

Besuch der vierten Klassen im Rathaus

Ende Januar durften die vierten Klassen der Grundschule Oberaudorf das Rathaus erkunden. Zuerst ging es von einem Büro zum nächsten. Hier erfuhren die Schüler Interessantes zu den einzelnen Aufgaben der jeweiligen Mitarbeiter. Im Anschluss führte unser Bürgermeister sie in den Sitzungssaal der Gemeinde. Dort wurde er von den Schülern mit vielen Fragen konfrontiert. Dabei

hatten die Schüler die eine oder andere Idee, was dem Gemeindeleben momentan fehlt. Deshalb bekam Herr Dr. Bernhard im Nachhinein ein kleines Büchlein mit Anregungen überreicht. Lassen wir uns überraschen, ob der eine oder andere Vorschlag der Kinder umgesetzt werden kann. Die Klassen 4a, b und c bedanken sich ganz herzlich für den netten und informativen Vormittag!



Besuch auf der Gemeinde

Markus Baumann

- Fahrradzubehör / Service / Reparatur
- Haushaltswaren / Glas
- Geschenkartikel
- Souvenirs



Rosenheimer Str. 24 · 83080 Oberaudorf · Tel. +49 (0) 8033 - 1560

Schulen & Kindergärten

Disco, Disco!

Am unsinnigen Donnerstag fand unser alljährliches Faschings-Treppenhaussingen mit viel Stimmung und vielerlei musikalischen Beiträgen – aber diesmal in der Turnhalle - statt. Die Bläserklasse 4 unter der

Leitung von Herrn Pirchmoser eröffnete das stimmungsvolle Singen und Musizieren der verkleideten Kinder. Anschließend durften die Schulkinder ihre einstudierten, lustigen Faschingslieder zum Besten geben. Der Hö-

hepunkt war der Disco-Tanz-Auftritt der fast ausschließlich weiblichen Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen, die mit ihrer Aufführung jedem Garde-Showtanz Konkurrenz machen würden. Zum Schluss zog sich noch ein

langer Gaudiwurm durch die Turnhalle und bis ins Schulhaus. Nach der Anstrengung gab es dann noch die alljährlich vom Elternbeirat organisierten und vom Förderverein spendierten Faschingskräpfen. Herzlichen Dank dafür!



Auftritt der MitarbeiterInnen



Fasching in der Turnhalle

Vorlesen einmal anders

Am 18. November beteiligten wir uns in der Schule wieder am allgemeinen deutschlandweiten Vorlesetag. Natürlich lesen die Lehrkräfte immer wieder in ihren Klassen vor, aber diesmal konnten die Kinder aus meh-

ren Angeboten auswählen. Jede Lehrkraft und unsere ehrenamtlichen Helfer entwarfen für ihre Vorleseaktion Eintrittskarten und dann wurden die Eintrittskarten in jeder Klasse verteilt oder verlost. Es war richtig span-

nend, wer zu welchem Vorleser kam und welche Vorleseaktion ihn erwartete. Nach der ersten Pause ging jeder mit seiner Eintrittskarte in den passenden „Vorführraum“. Manche erwartete ein Krimi, andere ein Abenteuer

oder auch ein Sachbuch. Nach dem Vorlesen konnte jede Gruppe noch eine weiterführende Aufgabe zu der Vorlesegeschichte erledigen.

QUALITÄT UND FRISCHE IST UNSERE STÄRKE

Jede Woche Donnerstag und Freitag: Frischer Fisch in reichhaltiger Auswahl

nahkauf

NICHTS LIEGT NÄHER!



Oberaudorf, Rosenheimer Str. 22

PARTNER FÜR GUTEN EINKAUF

PRIVATE SCHULEN OBERAUDORF-INNTAL

Wie geht es weiter nach der Schule?

Berufsbildungswoche im Jugendbildungshaus Luegsteinsee

Wie geht es weiter nach der Schule? Welche Arbeit will ich später machen und wo sind meine Stärken? Diese Fragen standen im Mittelpunkt der Berufsbildungswoche für die Oberstufe, die im Jugendbildungshaus am Luegsteinsee stattfand.

Den Auftakt am Montag bildete ein Besuch der Berufsberaterin Sina Schulze von der Agentur für Arbeit aus Rosenheim, die wertvolle Impulse geben konnte.

Das Highlight am Dienstag war eine Betriebsbesichtigung bei der Firma Stihl in

Tirol. Es war sehr beeindruckend zu sehen, wie die Rasenmäher und Motorsägen entstehen und welche Logistik dahintersteht. Alle waren begeistert von dem Kleinteilelager, das von Robotern bedient wird.

Abends kamen ehemalige Mitschüler zu Besuch und berichteten von ihren Erfahrungen im Berufsalltag. Allen gefällt es in ihren Betrieben und Ausbildungen, auch wenn sie die Schule manchmal noch etwas vermissen. Die Ehemaligen wurden übrigens von der Kochgruppe mit einem Menü verwöhnt. Mittwochs waren alle Schüler vorbildlich gekleidet,



Berufsbildungswoche

denn Tobias Nau von der Barmer Ersatzkasse war zu Gast. Er begutachtete die mitgebrachten Bewerbungen und Lebensläufe und übte mit den Schülern ein Vorstellungsgespräch.

Am Abend wurde ein tolles italienisches Buffet für weitere Gäste vorbereitet. Die Gruppe Ernährung/Soziales hatte eine kulinarische Glanzleistung abgeliefert, so dass Pfarrer Günter Nun, die Auszubildenden von Itelio und Julia Doetsch vom Personalmanagement hervorragend bewirtet werden konnten. Der spannende Abend, bei dem die Gäste über ihre Erlebnisse in der Berufswelt erzählten, wurde von Ober-

stufenschüler Frederik hervorragend moderiert.

Der Donnerstag stand unter dem Motto „Stärken und Fähigkeiten entdecken“ und diente dem Teambuilding. Arbeite ich lieber am Computer oder sortiere ich lieber Geld in der Kasse ein? Wem kann ich vertrauen und mit wem kann ich eine Strecke mit verbundenen Augen laufen? Viele Fragen und viele neue Erfahrungen galt es den Schülern zu vermitteln.

Am Abend durfte die Kochcrew sich ausruhen. Bei einem leckeren Menü beim Ochsenwirt fand die abwechslungsreiche Schulwoche einen gemütlichen Ausklang.



Zertifizierter Solar-/Photovoltaik-Anlagen Reinigungsbetrieb

VORTEILE EINER REINIGUNG

<ul style="list-style-type: none"> • Vorbeugen reduzierter Modulleistung von 3 % bis 20 % • Konstant maximale Erträge aus jedem einzelnen Modul • Werterhalt Ihrer Investition 	<ul style="list-style-type: none"> • Längere Lebensdauer und Restnutzungsdauer Ihrer Solaranlage • Kostenlose Sichtkontrolle • Reinigung steuerlich absetzbar
---	--

Dienstleistungen

<ul style="list-style-type: none"> • Solar-/Photovoltaikreinigung • Reinigungsdienstleistungen • Reparaturen 	<ul style="list-style-type: none"> • Garten/Grünanlagenpflege • Holz/Metallbauarbeiten • Winterdienst
---	--

Frohe Ostern

Marcel Löwenberg
 Tel. +49 (0) 172 38 24 71 9
 loewenberg.marcel@gmail.com
 www.hausmeisterdienste-kiefersfelden.de
 f loewenberghausmeisterdienste



Zertifizierter Solar-/Photovoltaik-Anlagen-Reinigungsbetrieb

HausmeisterDienste



VER SICHER KAMMER UNGS BAYERN
 Ein Stück Sicherheit.

Beschützen ist unsere Leidenschaft.

Wir sind Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Sicherheit.

Schnitzlbaumer & Partner GbR

83620 Feldkirchen-Westerham · Salzstraße 5
 83052 Bruckmühl · Bahnhofstraße 5
 83080 Oberaudorf · Rosenheimer Straße 19
 Telefon 08063 1501 · info@schnitzlbaumer.vkb.de
 www.schnitzlbaumer.vkb.de

Seit 1965
 Ihr Partner
 vor Ort.



Schüler erkunden die Elemente



Was versteckt sich denn da in der Erde?

„Feuer-Wasser-Erde-Luft“ – so lautete der Titel des Unterstufenprojekts, bei dem zwölf hochmotivierte Kinder sich auf die Reise begaben, um die vier Elemente zu erkunden. Verschiedene Erdarten und –schichten wurden genau unter die Lupe genommen, miteinander verglichen, bestimmt und katalogisiert. Mit Wasser und Luft wurden viele erstaunliche Experimente gemacht. Die Kinder erkundeten den Wasserkreislauf und besichtigten die Oberaudorfer Kläranlage. Vielen lieben Dank an der Stelle an das Team der Kläranlage, besonders an Simon Boser, der

sich für die Schüler viel Zeit genommen hat.

Dass Feuer nicht nur nützlich, sondern auch gefährlich sein kann, haben die Schüler bei den Versuchen an der neuen Feuerstelle im Schulgarten beobachten können. Immer wieder Thema und allgegenwärtig war bei diesem Projekt der Schutz und der bewusste Umgang mit unseren vier Elementen. So hieß es auch in dem Lied, das die Kinder am Adventskaffee stolz ihren Eltern präsentierten: „Feuer, Wasser, Erde, Luft, sind des Lebens Stützen und es ist wohl an der Zeit, dass wir sie beschützen“.

Ausflug in den Reptilienzoo

Viel Spannendes zu erleben und lernen gab es für die Oberstufe der Privaten Schulen Oberaudorf-Inntal beim Ausflug in den Reptilienzoo im Haus der Natur in Salzburg. Ein Schüler berichtet fasziniert: „Am besten gefielen mir die Schlangen und Schildkröten. Über die Mississippi-Alligatoren fanden wir heraus, dass sie in Seen und Flüssen in südlichen Teilen von Nordamerika leben. Sie legen 20 bis 50 Eier. Die Uracoan Klaperschlange ist hochgiftig

und ernährt sich von kleinen Säugetieren und Vögeln. Die Geierschildkröte ist sehr gefährdet. Früher war sie oft zu finden, jedoch wurde sie dann gefangen, um Schildkrötensuppe herstellen zu können“. Spannendes Highlight: Am Ende der Führung konnten die Schüler eine Würgeschlange auf den Arm nehmen und sie streicheln. Viele Schüler nahmen das Angebot furchtlos an, da diese Schlangenart für Menschen nicht gefährlich ist.

Schlange streicheln



Hausverwaltungs GmbH

E-Mail:
kontakt@kuk-hausverwaltung.de
Telefon:
08036-30314800

Hier verwalten 2 Generationen

Sie sind auf der Suche nach einer neuen WEG-Verwaltung (ab 2 Einheiten)?

Oder einem kompetenten Partner im Bereich der Mietverwaltung?

Wir übernehmen Ihre Verwaltung gerne auch kurzfristig.

familiär - freundlich - flexibel

Lernen unterwegs



Lernen unterwegs - Schokoladenfabrik

In diesem Schuljahr findet in der Oberstufe dienstags „Lernen unterwegs“ statt.

Das geplante Programm für die darauffolgende Woche wird am Freitag vorgestellt

und die Schüler können sich zu den einzelnen Angeboten anmelden.

Mit dem Zug nach Rosenheim fahren und ehemalige Schüler in ihren Ausbildungsbetrieben besuchen, die Stadtbibliothek erkunden, sich in Kufstein zurechtfinden, die Gärtnerei in Attl besuchen – das sind nur einige Beispiele für die vielen Einblicke und Erlebnisse.

In der Raiffeisenbank Oberaudorf haben die Schüler gelernt, wie ein Geldautomat funktioniert und viele Einzelheiten zum Thema Geld erfahren. Das Schulteam

bedankt sich bei Sebastian Andrä für die informative Führung. Ein gemeinsamer Ausflug führte in die Schokoladenfabrik Dengel. Dort konnten die Schüler die Entstehung der Pralinen und Schokoladen verfolgen. Was dort aus Schokolade alles „gezaubert“ und kreiert wird, ist absolut sehenswert – und – davon konnten sich alle überzeugen: Es schmeckt auch hervorragend!

Tiroler Gemüsekiste – Genuss vor die Haustür!

Mit viel Herz, Leidenschaft und bester Qualität erobert das Regionalprojekt „Tiroler Gemüsekiste“ das Vertrauen der gesundheitsbewussten Gemüseliebhaber von Kiefersfelden bis Brannenburg und Nußdorf.



Die europaweit einzigartige klimatische Gunstlage Thaur, inmitten der Nordtiroler Berge, erlaubt eine sehr lange Vegetationsphase während des Jahres. Die verlässliche Föhnsituation, die Hanglage zur Sonne und die steinigen Böden, welche die Wärme auch nachts speichern, lassen ein breites Sortiment an Kulturen gedeihen. An die 50 unterschiedliche Gemüsesorten sind daher während des Jahres in der Gemüsekiste zu finden, immer entsprechend der Jahreszeit.

Für Gemüseliebhaber mit Anspruch auf beste Qualität sind 3 Kistengrößen im Angebot. Die „Kloane“ Gemüsekiste (€ 14,30) ist fein abgestimmt für den kleineren Haushalt und Familien mit geringerem Bedarf. Daneben stehen die bewährte „Tiroler Gemüsekiste“ (€ 16,45) und die größere „Familienkiste“ (€ 19,85) zur Auswahl. Die verantwortungsvollen Kulturmaßnahmen unserer vier kleinstrukturierten Gemüsebaubetriebe werden unterstützt durch Nutzinsekten, Kulturschutznetze, Mulchfolien und Mikroorganismen, welche die Bodenvitalität fördern.

Die Anmeldung erfolgt einfach und unkompliziert, telefonisch, per Fax oder Mail. Es gibt keinerlei vertragliche Bindung, das Abo kann jederzeit unterbrochen oder verändert werden. Um eine abwechslungsreiche Ernährung mit vielen leckeren Ideen anzuregen, befindet sich in jeder Kiste ein Rezeptzettel mit Vorschlägen für die gute und schnelle Küche.

Tiroler Gemüsekiste OG

Familie Lebesmühlbacher, Wittberg 24, 6233 Kramsach
Tel.: 05337/64563, E-Mail: tiroler@gemuesekiste.at
App „Tiroler Gemüsekiste“ für Android und iOS
www.tiroler.gemuesekiste.at



Schulen & Kindergärten

Praktika und Arbeitstage in der Oberstufe

Auch in diesem Schuljahr bieten die Privaten Schulen Oberaudorf-Inntal ihren Schülern wieder die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen in Betrieben der Region zu machen. Paul hat sich bei der Firma Fahrzeugbau Kaffl in Rosenheim angeschaut, was ein Landmaschinenmechaniker für Aufgaben hat und dort fleißig mitgeholfen. Leny durfte im Kosmetikstudio „la Ela“ in Kiefersfelden ein Praktikum machen. Sie war sehr begeistert darüber, wie viel sie schon selbst machen durfte: Nägel feilen, Hände massieren, Farbe entfernen und ein Geschenk verpacken. Leny hat gelernt, dass die Arbeit als Kosmetikerin sehr vielseitig ist und was wichtige Voraussetzungen sind: Freude an der Arbeit mit Menschen, freundliches und gepflegtes Auftreten, Geduld und eine ruhige, sanfte Hand.

Leny bekam die Rückmeldung, dass sie schon viele dieser Eigenschaften mitbringt – so ein tolles Feedback im ersten Praktikum!

Klara durfte zwei Tage Erfahrungen im Blumenladen von Kathi Trattner in Kiefersfelden sammeln. Sie durfte unter anderem Orchideen auspacken, den passenden Übertopf und dann noch den passenden Platz im Laden suchen. Ihrer Kreativität konnte sie beim Binden von Blumensträußen freien Lauf lassen.

Sebastian ist seit Anfang Oktober jeden Freitag im Schauerhaus und unterstützt die Familie Schweinsteiger bei allen anfallenden Arbeiten: Ob der Getränkeautomat aufgefüllt, die Disco gesäubert oder das Laub beseitigt werden muss - Sebastian ist zur Stelle.

Ein herzliches Danke geht an die Betriebe für die Bereitschaft, den Schülern die Chance zu geben, „ein wenig Arbeitsluft“ zu schnuppern.



Arbeiten im Blumenladen

Immobilienmanagement Inntal

VERWALTUNG ■ INSTANDHALTUNG ■ VERMARKTUNG



Ihre Hausverwaltung im Inntal

Am Rain 52
83088 Kiefersfelden
Tel.: 0 80 33/497 19 83
www.immobilienmanagement-inntal.de

Japanische Kultur erleben

Viel über die außergewöhnliche Kultur lernen die Schüler der Privaten Schulen Oberaudorf-Inntal beim Japan-Tag. Marie, Akemi und Akira mit japanischen Wurzeln bereicherten das Projekt mit spannenden Angeboten. Der Tag begann mit einem japanischen Frühstück mit einer

köstlichen Trinksuppe, süßem Ei und Reisbällchen. Die Schüler lernten, ihren eigenen Namen mit japanischen Schriftzeichen zu schreiben, sie durften Essstäbchen verzieren und Origami falten. Ein Quiz über die japanische Kultur rundete das interessante Programm ab.



Japanische Schriftzeichen lernen

Was verbirgt sich hinter der kleinen grünen Gurke?



Schüler im Botanischen Garten

Oberstufenschüler besuchen den Botanischen Garten in München

Ein Teil der Oberstufe der Privaten Schulen Oberaudorf-Inntal erlebte kürzlich „Natur hautnah“ bei einem Ausflug in den Botanischen Garten. Die Schüler wollten sich vor allem die tropischen Nutzpflanzen wie Bananenbaum, Kaffeepflanze und Kakaobaum ansehen.

Bei ihrem Besuch in München bekamen die Schüler eine spannende Führung und sahen Zimtbäume, Papayabäume und Zuckerrohr. Ein Schüler berichtet begeistert: „Besonders interessant fand ich, wie die Vanilleschote eigentlich aussieht, da sie keinerlei Ähnlichkeit mit dem hat, was wir kaufen. Man könnte sagen, sie sieht wie eine kleine grüne Gurke aus“.

Ein Teil der Gruppe hatte sich im Rahmen des Schul-

projekts „Mexiko“ schon mit dem Thema Schokoladenherstellung beschäftigt, weshalb es natürlich auch sehr interessant war, einen Kakaobaum mit Schoten daran zu sehen.

Beeindruckt waren die Schüler von einem 30 Meter hohen Bambus, der regelmäßig gestutzt werden muss, damit er die Glasfront nicht durchdringt. Besonders gefiel vielen Jugendlichen der Teil des Glashauses, der Schildkröten, Goldfischen, Koi und vielen verschiedenen Orchideen Heimat bietet. Nach dem Rundgang durften die Schüler noch Zucker, Baumwolle, Zimt und mehr unter einem Mikroskop betrachten und Schokolade verkosten. Die Schüler waren begeistert und hoffen, den Botanischen Garten noch einmal im Sommer besuchen zu dürfen, damit sie auch die Pflanzen im Außenbereich bewundern können.

Zimmerei
KAMMERLOHER
Schreinerei

Agger Str. 29a
83080 Niederaudorf

☎ 08033 309269 📠 3046390

Aus dem örtlichen Geschäftsleben

HÖRTESTS & HÖRSYSTEME JETZT AUCH IN OBERAUDORF

Weißmann bietet mit dem Bereich Hörakustik jetzt einen neuen Mehrwert vor Ort

Gutes Hören und Verstehen bedeutet Lebensqualität. Besonders im gesellschaftlichen Leben, in der Arbeit oder mit Familie und Freunden. Denn wenn geliebte Klänge und Gespräche nicht mehr richtig verstanden werden, kann das belasten.

Besser Hören & Verstehen

Eine große Unterstützung bei Hörproblemen können moderne Hörgeräte sein, welche dabei helfen wieder das ganze Spektrum natürlichen Hörens zu erleben. Die Anpassung und regelmäßige Wartung von Hörsystemen benötigen jedoch eine fachlich hohe Kompetenz im Bereich der Hörakustik.

Hörakustik bei Weißmann

Um auch in Oberaudorf allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Versorgung mit Hörgeräten zu ermögli-



Oberaudorfs 1. Bürgermeister Matthias Bernhardt beglückwünschte Diplom Augenoptiker Axel Weißmann (r.) zur erfolgreichen Weiterbildung zum Hörakustikermeister.

chen, hat man bei Weißmann jetzt den Bereich der Hörakustik ergänzt. Geschäftsführer und Diplom-Augenoptiker Axel Weißmann konnte vor Kurzem eine mehrjährige, intensive Weiterbildung zum Hörakustikermeister erfolgreich abschließen. Neben bestem Sehkomfort bekommt man bei Weißmann

somit ab sofort auch ein optimales Hörerlebnis geboten.

Unterstützung für Ihr Gehör

Bei Weißmann findet man die modernsten Hörsysteme namhafter Hersteller. Zur optimalen Anpassung wurde ein eigenes Akustik-Studio integriert, in welchem pro-

fessionelle Hörtests durchgeführt werden.

Kostenlos testen

Als Aktion bietet Weißmann aktuell kostenlose Hörtests an. Zudem können die neuesten Hörsysteme unverbindlich probetragen und intensiv getestet werden.

NEU

**TESTEN SIE BEI UNS
UNVERBINDLICH
NEUESTE HÖRGERÄTE!**



Jetzt kostenlosen Hörtest vereinbaren!

Weißmann
Optik | Akustik | Schmuck

Rosenheimer Str. 2
83080 Oberaudorf

www.optik-weissmann.de
info@optik-weissmann.de

+49 (0) 8033 2131
auch WhatsApp

Aus dem örtlichen Geschäftsleben

Ready to ride?

Mit Top On Mountain Bike-Store, Verkauf und Verleih perfekt ausgerüstet in die neue Radsaison starten



Wer Rad fährt, lebt gesünder, schont die Umwelt und spart dabei sogar Geld: Bis zu 30 Prozent der Autofahrten können durch das Fahrrad

ersetzt werden. Radsportbegeisterte profitieren in der Inntal-Region zusätzlich von spektakulären Ausblicken und spannenden Abenteuer-

Trails. Pünktlich zum Saisonauftakt sorgen die Stationen von Top on Mountain Bike-Store und -Verleih in Brannenburg, Bayrischzell und Oberaudorf für die perfekte Ausstattung rund ums Rad.

Das breite Sortiment umfasst Topmarken wie Giant und Trek in den Kategorien E-Bike, Rennrad, MTB und KUBikes für Kinder. Auch sämtliche Ersatzteile und Zubehör wie Reifen, Radbekleidung für Groß und Klein, Helme, Brillen und Protektoren stehen in großer Auswahl zur Verfügung. Ein Radservice

und die Reparaturwerkstatt runden das Angebot ab.

Die beiden Geschäftsführer Michael Maier und Rupert Nagl achten mit ihrem erfahrenen Experten-Team aber nicht nur auf die richtige Ausrüstung. Egal, ob Anfänger oder Profi: Zu einer optimalen Beratung gehört bei Top on Mountain immer auch die richtige Sitzposition. Deshalb erfolgt beim sogenannten „Bikefitting“ eine individuelle Anpassung des Rads an den Kunden. Denn erst wenn die Ergonomie stimmt, ist maximale Fahrfreude möglich.

Start frei für die Bikesaison – Hocheck Talstation

E-Bikes, Mountainbikes, Rennräder und Kinderräder

Die neuen Modelle aus 2023 sind da – ab sofort mit Top Angeboten!



GIANT LIV SCOR TREK

Bis **-20% Rabatt** auf alle Vorjahres-Modelle



Profi Beratung, Bike Fitting und Anpassung



Unsere Profi Werkstatt macht dein Bike wieder Fit! Jetzt Servicetermin vereinbaren.

BIKE & SKI Store Oberaudorf

Carl-Hagen-Straße 7 · 83080 Oberaudorf · Telefon: +49 (0)8033-97892-50

Weitere Filialen und Infos unter www.toponmountain.com

Like us: #toponmountain



TOP ON MOUNTAIN
outdoor · lifestyle · management
BIKE & SKI Store

Aus dem örtlichen Geschäftsleben

Wie in jeder Saison gibt es bei Top on Mountain auch 2023 wieder Bike Guidings für Gruppen, Fahrtechnikseminare, Firmen- und Teambuilding-Events sowie ein wöchentliches Bike-Training für Kinder. Die BikeKids versammeln sich dazu einmal pro Woche an den jeweiligen Shops (Termine bitte bei den drei Sommerstandorten von Top on Mountain erfragen). Bereit für die neue Saison? Top on Mountain unterstützt

seine Kunden gerne dabei, aus einfachen Radtouren unvergessliche Erlebnisse zu machen.

Weitere Informationen:
TOP ON MOUNTAIN
c/o MCM-Skimieter.de GmbH & Co. KG
Bike & Ski Store/Verleih
Rosenheimer Straße 52
83098 Brannenburg
Telefon 08034/99 590-20
brannenburg@toponmountain.com



Großzügige Spende der Raiffeisenbank Oberaudorf

Das Volkstheater Flintsbach freut sich sehr über eine Spende der Raiffeisenbank Oberaudorf eG. Florian Neuwirth und Dominik Ralser überreichten auf der Bühne des historischen Theaters einen Scheck über 2.000 € an den Vorsitzenden Toni Ober-

mair und Spielleiter Martin Obermair. Für dringend anstehende Investitionen am Theaterhaus kann der Betrag gut verwendet werden. Die Flintsbacher Theaterspieler bedanken sich recht herzlich für diese großartige Unterstützung.



Spendenübergabe

PERSÖNLICH & NAH

WIR sind täglich für **SIE** da und freuen uns auf Sie.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

 **Raiffeisenbank Oberaudorf eG**

Veranstungskalender

Wiederkehrende Termine

Sport - Gesundheit - Spiele - Ausstellungen - Ausflugsfahrten - Bergmessen

Montag	14:00	Treffen zum Schafkopfen Gäste sind herzlich willkommen	Gasthof Zum Bauern
Dienstag	15:00	Bergmesse auf dem Nußberg (16.05.-19.09.2023 außer 15.08.2023)	
	15:00	Bike Kids Oberaudorf In zwei Könnensstufen lernen die Kinder unter der Anleitung Grundlagen, wie Brems- u. Kurventechnik, An- u. Abfahrtsposition und weitere Tipps und Tricks. Das Trainingsziel ist sicheres, sportliches und spaßiges Biken. Gruppe 1: ab 5 J. mit gutem Fahrkönnen. Gruppe 2: Teens (ab ca. 12 J.) mit erster Trailerfahrt. Mitzubringen sind das eigene verkehrstaugliche Rad/MTB und Helm. Wenn vorhanden: Schutzausrüstung, wie Ellbogen-/Knieschoner oder Handschuhe. Protektoren können auch bei uns im Shop erworben oder geliehen werden. Bitte überprüft das Rad auf Mängel oder vereinbart vorab einen Termin zum Service. Bei Fragen erreicht ihr uns wie folgt: oberaudorf@toponmountain.com oder Tel. 08033 978 892-50. 01.05.-31.10.2023 außer bayer. Ferien	Top on Mountain Bike Shop
	16:45	Seniorenport des WSV Oberaudorf (außer bayer. Ferien) Infos bei Otto Hörich Tel. 08033/8816	Schulturnhalle Niederaudorf
	18:30	Schuhwiedu-Lauftreff für Anfänger bis fortgeschrittene Läufer inkl. Aufwärmen und Dehnen. Kostenlos. Bitte um Anmeldung bei Sportgeschäft Schuhwiedu, Laurentiusstr. 24, Tel. 08033/3089977 30.05.-29.08.2023	Laufsport-Schuhwiedu
Mittwoch	10:45	Fahrt ins Blaue Anmeldung im Reisebüro Astl Tel. 1091	Sporthotel Wilder Kaiser
Samstag	16:00	Leidenschaft im Schnee - Sommertraining am See Juni - September Anmeldung unter info@wsvoberaudorf.de. Weitere Infos unter www.wsvoberaudorf.de	Luegsteinsee
Sonntag	13:00	Fahrt ins Blaue Anmeldung im Reisebüro Astl Tel. 1091	Sporthotel Wilder Kaiser
täglich außer Sonntag	9:00	Erlebe die Elektromobilität aus einer neuen Perspektive Die neue Wanderausstellung Elektromobilität Bayern bietet einen aktuellen Blick in die Welt der elektrischen und zukünftigen Mobilität. Sieben Module präsentieren anschaulich die wichtigsten Themenbereiche aus der Nutzerperspektive - denn E-Mobilität ist nicht nur VON Menschen, sondern vor allem FÜR Menschen gemacht! 01.06.-30.06.2023 die Öffnungszeiten richten sich nach den Öffnungszeiten der Tourist-Information	Kursaal

Musik und Kulinarik

Mittwoch	18:00	Grillabend mit Live-Musik Um Reservierung wird gebeten 01.06.-31.08.2023	Waller-Alm - Sudelfeld
Donnerstag	8:00	Mädelsfrühstück alle Frauen erhalten ein Glas Prosecco zum Frühstück	Cafe Schickschnack
	18:00	Hüttenabend mit Musik mit verschiedenen Themen 06.07.-24.08.2023	Speck-Alm Sudelfeld
	18:30	Grillabend mit bayerischer Live-Musik Schmankerl vom Lavastein-Grill. Bei jeder Witterung 18.05.-14.09.2023	Gasthof Ochsenwirt

Veranstungskalender

	18:00	Brauerei-Donnerstag Die Brauerei verwandelt sich jeden Donnerstag von 18 - 23 Uhr in eine Konzerthalle. Musiker aus aller Welt, jung und alt, bekannt oder Newcomer geben sich hier die Klinke in die Hand. Inmitten der Kessel sitzend genießt man Musik, Steaks vom BrünSteingrill (440 Grad heißer Lava-stein) und bestes Oberaudorfer Bier.	Oberaudorfer Privatbrauerei
Freitag	8:00	Schickschnack's Fröhschoppen Jeder Mann bekommt einen Kurzen zum Weißwurst-Frühstück. Um Voranmeldung wird gebeten	Cafe Schickschnack
	9:00	Kesselfrische Weißwürste aus hauseigener Metzgerei außer an Feiertagen	Hotel-Gasthof Keindl
	11:30	Kaiserschmarrn-Essen nachmittags keine warme Küche	Berggasthof Hummelei
	12:00	Fischspezialitäten Wie es in Bayern der Brauch ist	Gasthof Ochsenwirt
	19:30	Bayerischer Abend mit Live-Musik	Sporthotel Wilder Kaiser
Samstag	11:30	Schweinshax'n-Essen nur auf Vorbestellung. Nachmittags keine warme Küche	Berggasthof Hummelei
	12:00	Spanferkel vom Holzkohlegrill resch und frisch auf den Tisch 20.05.-09.09.2023	Gasthof Ochsenwirt
Sonntag	8:00	Schickschnack's Brunch	Cafe Schickschnack
	10:00	Fröhschoppen mit Musik Am 2. Sonntag im Monat Zünftig – g'schmackig – guat. Bei musikalischer Umrahmung und hausgebrautem Oberaudorfer Bier schmecken die Weißwürste doch am Besten. Egal ob drinnen inmitten der Kessel, oder im sonnigen Biergarten.	Oberaudorfer Privatbrauerei
	12:00	Spanferkel-Essen	Gasthof Zum Bauern
	11:30	Spanferkel vom Holzkohlegrill mittags nur bei schönem Wetter Juli - September 2023	Speck-Alm Sudelfeld
Täglich		Haxenessen die wohl besten Schweinshaxen im Inntal. Nur mit 1 Tag Vorbestellung außer Montag und bis einschl. Mai auch außer Dienstag	Gaststätte NordSüd
		Haxenessen bitte 2 Tage vorher bestellen außer Ruhetag Dienstag und Mittwoch	Gasthof zum Bauern
		Kesselfrische Weißwürste mit Breze und Weißbier außer Sonn- und Feiertag, Samstag bis 13 Uhr	Metzgerei am Krاندl
	21:00	Barbetrieb	Sporthotel Wilder Kaiser

Museen

Dienstag	14:00	Besuchen Sie unser Heimatmuseum bis 18 Uhr geöffnet Mai bis Oktober	Museum am Burgtor
Sonntag	12:00	Barockmuseum Gemäldegalerie Malerei des 15. - 18. Jahrhunderts, bis 18.00 Uhr geöffnet	Barockmuseum
	14:00	Besuchen Sie unser Heimatmuseum bis 18 Uhr geöffnet Mai bis Oktober	Museum am Burgtor

Veranstaltungskalender

Fortlaufende Termine

Wochentag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Freitag	24.03.2023	15:00	Häkelnachmittag für Anfänger und Fortgeschrittene. Keine Vorkenntnisse notwendig.	Cafe Schickschnack
Samstag	25.03.2023	20:00	Konzert mit „2nd Chance“ , wir sind 2nd Chance, ein bunt gewürfelter Haufen und Musik machen ist unsere Leidenschaft! Wir covern hauptsächlich rockige Sahnestücke, auch neuzeitliche, die nicht jeder kennt, aber kennen (lernen) sollte. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen“	Café-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Sonntag	26.03.2023	10:00	5. Audorfer Trachtenmarkt , angenommen werden Trachtenartikel für Jung und Alt, vom Dirndl bis zur Lederhosn und vom Hut bis zum Haferlschuh im sauberen, funktionsfähigen Zustand. Infos auf Facebook per Nachricht www.facebook.de/audorfertrachtenmarkt oder Tel. +49 (0) 17659695021 tägl. ab 13.03. 19-21 Uhr. Warenannahme am 25.03. 13 - 17 Uhr.	Schulturnhalle
Sonntag	26.03.2023	11:00	Fastensuppen-Essen der Audorfer Frauengemeinschaft, 10.15 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche. Gäste sind herzlich willkommen! Anschließend Fastensuppenessen im Pfarrheim mit Verkauf von Osterkerzen	Katholisches Pfarrheim
Freitag	31.03.2023	20:00	Konzert mit „Da oide Schlog“ , keine Lederhosen, keine Schnulzen, stattdessen harter bayerischer Rock voll auf die Zwölf. Da oide Schlog ist nicht etwa altmodisch oder gar aggressiv, sondern clever, sympathisch und anders. Egal ob auf Festivals, in lässigen Bars oder im vollem Bierzelt - Das Rocker-Quartett fühlt sich bayernweit auf jeder Bühne pudelwohl. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen.	Cafe-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Samstag	01.04.2023	10:00	Oster- und Kinderkleiderbasar der Reisacher Frauengemeinschaft	Schule Niederaudorf
Samstag	01.04.2023	18:30	Traditionelles Starkbierfest mit bayerischer Live-Musik mit unserem Engerl Blasius, der das aktuelle Geschehen in der Region und der Welt betrachtet.	Gasthof Ochsenwirt
Sonntag	02.04.2023	9:50	Palmsonntag , Palmprozession ab Hansenbauer, Palmweihe am Schloß Urfahrn. Es spielt die Musikkapelle Niederaudorf	Klosterhof
Sonntag	02.04.2023	10:15	Palmsonntag , ab 9.45 Uhr Palmbuschenverkauf der Audorfer Frauengemeinschaft. 10.00 Uhr Palmweihe vor dem Pfarrheim. Prozession mit Musikkapelle Oberaudorf zur Kirche. Dort heilige Messe.	Kath. Pfarrkirche
Donnerstag	06.04.2023	15:00	Chiemsee-Kasperl , bei diesem Stück spricht der Kasperl natürlich bayerisch mit musikalischen Einlagen. Es ist für Kinder ab 3 Jahre geeignet. KVV unter www.chiemsee-kasperl.de und an der Tageskasse	Kursaal
Donnerstag	06.04.2023	19:00	Gründonnerstag , Abendmahl-Gottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Freitag	07.04.2023	9:00	Kinderkreuzweg	Florianifriedhof
Freitag	07.04.2023	9:00	Kreuzwegandacht	Kath. Pfarrkirche
Freitag	07.04.2023	10:00	Karfreitag , Kreuzwegandacht für Kinder und Jugendliche	Dorfkirche St. Michael Niederaudorf
Freitag	07.04.2023	10:30	Karfreitagsgottesdienst	Evang. Auferstehungskirche
Freitag	07.04.2023	12:00	Fischessen mit „Fisch & Mee(h)r“ , zusätzlich zu unserer Standardkarte bieten wir eine Fisch-Schmankerlkarte an. Um Reservierung wird gebeten.	Gasthof Ochsenwirt
Freitag	07.04.2023	15:00	Karfreitag , Liturgie entweder in Reisach oder Niederaudorf	
Freitag	07.04.2023	15:00	Karfreitagsliturgie , Feier vom Leiden und Sterben des Herrn	Kath. Pfarrkirche
Sonntag	09.04.2023	5:30	Ostersonntag , Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspisen, 10.15 Uhr Festgottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Sonntag	09.04.2023	8:45	Ostersonntag , Festgottesdienst mit Speisensegnung	Bergkirche Wall
Sonntag	09.04.2023	10:15	Ostersonntag , Festgottesdienst mit Speisensegnung	
Sonntag	09.04.2023	10:30	Osterfestgottesdienst	Evang. Auferstehungskirche
Sonntag	09.04.2023	11:30	Ostern , Spezialitäten vom Osterlamm aus eigenem Hof	Gasthof „Zum Bauern“
Sonntag	09.04.2023	12:00	Bayerische Osterschmankerl	Gasthof Ochsenwirt
Montag	10.04.2023	8:45	Ostermontag Heilige Messe	Dorfkirche St. Michael Niederaudorf

Veranstaltungskalender

Montag	10.04.2023	10:15	Ostermontag , Festgottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Montag	10.04.2023	11:30	Ostern , Spezialitäten vom Osterlamm aus eigenem Hof	„Gasthof „Zum Bauern““
Montag	10.04.2023	12:00	Bayerische Osterschmankerl	Gasthof Ochsenwirt
Mittwoch	12.04.2023	9:00	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung , am Auerbach gibt es eine Vielzahl von Heilpflanzen zu entdecken. Bei dieser, durch eine erfahrene Heilpraktikerin und Phytotherapeutin geführte Kräuterwanderung, lernen die Teilnehmer einheimische Heilpflanzen sowie altes, von unseren Vorfahren überliefertes und häufig mit Magie verbundenes Wissen kennen. Die Exkursion findet ab 3 Personen statt. Dauer ca. 2,5 Stunden. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Samstag	15.04.2023	16:00	Emmausgang Familiengottesdienst , am Floriani- oder Burgberg	
Samstag	15.04.2023	19:00	Alpenländisches Oster-Oratorium , mit Montini-Chor und großem Ensemble Hans Berger unter der Leitung von Hans Berger. KVV in der Tourist-Information und bei München-Ticket	Kath. Pfarrkirche
Donnerstag	20.04.2023	19:00	Vorleseabend – Märchen von Oscar Wilde , Anmeldung ist nicht erforderlich.	Pfarr- und Gemeindebücherei
Samstag	22.04.2023	9:30	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach nähere Infos s. 12.04.2023	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Samstag	22.04.2023	19:00	Barockkonzert mit Duos für siebensaitige Baßgamben von Mosieur de Saint-Colombe, Johann Schenck und Christoph Schaffrath. Es spielen Fred Flassig und Michael Steinkühler. Der Eintritt ist frei, ein Kostenbeitrag willkommen.	Evangelisches Gemeindehaus
Samstag	22.04.2023	20:00	Konzert mit „RustyRoadRunners“ , einen röhrenden Marshall Verstärker, ein peitschendes Schlagzeug, einen treibenden Bass, viel Schweiß und noch mehr Leidenschaft. Den vier Jungs liegt vor allem eins am Herzen: Ehrliche, geradlinige und rotzige Rockmusik. Technisch einwandfreie Stimmen, ausgebildet bei den Regensburger Domspatzen, treffen auf anarchistische Gitarren, brutale Drums, unterlegt mit knackigem Bass. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen“	Cafe-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Freitag	28.04.2023	15:00	Häkelnachmittag für Anfänger und Fortgeschrittene. Keine Vorkenntnisse notwendig.	Cafe Schickschnack
Montag	01.05.2023	4:00	Wallfahrt nach Birkenstein , 4.00 Uhr Aufbruch der Fußwallfahrer. 10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in Birkenstein.	Rathausplatz
Mittwoch	03.05.2023	9:00	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach Nähere Infos s. 12.04.2023	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Mittwoch	03.05.2023	19:00	Maiandacht mit der Audorfer Frauengemeinschaft. Anschließend geselliges Beisammensein in der Gaststätte NordSüd am Sportplatz	Florianibergkapelle
Donnerstag	04.05.2023	19:00	Maiandacht	Dorfkirche St. Michael Niederaudorf
Freitag	05.05.2023	19:00	Maiandacht , Treffpunkt in Watschöd, von dort Fußmarsch nach Ried, dort Maiandacht	Kapelle in Ried
Freitag	05.05.2023	19:00	Das neue Krimi-Komödien Dinner mit dem Stück „Der Kanzlermord“ . Es erwartet Sie wieder ein kulinarisches Schmankerl-Menü mit einem künstlerischen Gustostückerl der Heimatbühne Kiefersfelden. Empfang ab 19 Uhr. Kartenvorverkauf beim Ochsenwirt, Tel. 08033/30790, info@ochsenwirt.com	Gasthof Ochsenwirt
Samstag	06.05.2023	10:00	Kinder-Maiandacht	Kath. Pfarrkirche
Samstag	06.05.2023	19:00	Das neue Krimi-Komödien Dinner mit dem Stück „Der Kanzlermord“ . Es erwartet Sie wieder ein kulinarisches Schmankerl-Menü mit einem künstlerischen Gustostückerl der Heimatbühne Kiefersfelden. Empfang ab 19 Uhr. Kartenvorverkauf beim Ochsenwirt, Tel. 08033/30790, info@ochsenwirt.com	Gasthof Ochsenwirt
Sonntag	07.05.2023	8:00	Oberaudorfer Markt mit Flohmarkt	Dorfbereich
Sonntag	07.05.2023	9:00	Bücherflohmarkt der Pfarr- und Gemeindebücherei , es werden viele gut erhaltene Bücher, DVDs, CDs, Spiele und Zeitschriften aus diversen Bereichen (Unterhaltungsliteratur, Sachbücher, Antiquariat etc.) angeboten	Pfarr- und Gemeindebücherei
Dienstag	09.05.2023	17:00	Heilige Messe	Florianibergkapelle

Veranstaltungskalender

Dienstag	09.05.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Mittwoch	10.05.2023	19:00	Maiandacht	Kapelle in Zimmerau
Donnerstag	11.05.2023	19:00	Maiandacht	Schloßkapelle Urfahrn
Freitag	12.05.2023	19:00	Maiandacht des Trachtenvereins Oberaudorf	Feldkreuz am Schloßberg
Freitag	12.05.2023	19:00	Das neue Krimi-Komödien Dinner mit dem Stück „Der Kanzlermord“. Es erwartet Sie wieder ein kulinarisches Schmankerl-Menü mit einem künstlerischen Gustostückerl der Heimatbühne Kiefersfelden. Empfang ab 19 Uhr. Kartenvorverkauf beim Ochsenwirt, Tel. 08033/30790, info@ochsenwirt.com	Gasthof Ochsenwirt
Freitag	12.05.2023	19:00	Maiandacht	Bergkirche Wall
Samstag	13.05.2023	9:30	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach Nähere Infos s. 12.04.2023	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Samstag	13.05.2023	17:00	Audorfer Theater Jugend mit zwei kleinen Stücken „Das Leben ist eine Einbahnstraße“ und „Die Nachhilfestunde“. Kartenreservierung unter Tel. 0151/10396805 oder info@audorfertheater.de. Eintritt frei, freiwillige Spenden herzlich willkommen.“	Kursaal
Samstag	13.05.2023	19:00	Das neue Krimi-Komödien Dinner mit dem Stück „Der Kanzlermord“. Es erwartet Sie wieder ein kulinarisches Schmankerl-Menü mit einem künstlerischen Gustostückerl der Heimatbühne Kiefersfelden. Empfang ab 19 Uhr. Kartenvorverkauf beim Ochsenwirt, Tel. 08033/30790, info@ochsenwirt.com	Gasthof Ochsenwirt
Sonntag	14.05.2023	10:00	Muttertagsfeier mit Live-Musik Jede Mutter bekommt eine kleine Überraschung	Speck-Alm
Sonntag	14.05.2023	15:30	Audorfer Theater Jugend mit zwei kleinen Stücken „Das Leben ist eine Einbahnstraße“ und „Die Nachhilfestunde“. Kartenreservierung unter Tel. 0151/10396805 oder info@audorfertheater.de. Eintritt frei, freiwillige Spenden herzlich willkommen.“	Kursaal
Dienstag	16.05.2023	14:00	Gelöbnis-Wallfahrt der Pfarrgemeinde, 15.00 Uhr Hl. Messe auf dem Nußberg	Gfallenmühle
Dienstag	16.05.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	18.05.2023	10:00	Zünftiger Vatertags-Frühschoppen mit Live-Musik	Speck-Alm
Donnerstag	18.05.2023	10:15	Hl. Erstkommunion , für Kinder aus Oberaudorf	Kath. Pfarrkirche
Donnerstag	18.05.2023	19:00	Christi Himmelfahrt Maiandacht	Klosterhof
Freitag	19.05.2023	19:00	Standkonzert der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Freitag	19.05.2023	19:00	Audorfer Theater Jugend mit zwei kleinen Stücken , „Das Leben ist eine Einbahnstraße“ und „Die Nachhilfestunde“. Kartenreservierung unter Tel. 0151/10396805 oder info@audorfertheater.de. Eintritt frei, freiwillige Spenden herzlich willkommen.“	Kursaal
Samstag	20.05.2023	7:30	Fußwallfahrt zum Petersberg , 7:30 Uhr Treffpunkt am Parkplatz Bichlersee. 10.00 Uhr Heilige Messe auf dem Petersberg	Parkplatz Bichlersee
Samstag	20.05.2023	11:00	Konfirmation	Evang. Auferstehungs- kirche
Samstag	20.05.2023	15:00	Fest der Freiwilligen Feuerwehr Oberaudorf , Feuerwehr-Bierfest mit großem Kindernachmittag und Live-Musik. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.	Feuerwehrhaus
Sonntag	21.05.2023	10:15	Hl. Erstkommunion , für Kinder aus Niederaudorf und Reisach	Kath. Pfarrkirche
Sonntag	21.05.2023	15:30	Audorfer Theater Jugend mit zwei kleinen Stücken , „Das Leben ist eine Einbahnstraße“ und „Die Nachhilfestunde“. Kartenreservierung unter Tel. 0151/10396805 oder info@audorfertheater.de. Eintritt frei, freiwillige Spenden herzlich willkommen.	Kursaal
Dienstag	23.05.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark

Veranstaltungskalender

Mittwoch	24.05.2023	9:00	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach Nähere Infos s. 12.04.2023	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Donnerstag	25.05.2023	19:00	Vorleseabend - Jón Kalman Stefánsson „Sommerlicht, und dann kommt die Nacht“. Anmeldung ist nicht erforderlich.	Pfarr- und Gemeindebücherei
Donnerstag	25.05.2023	19:00	Maiandacht	Dorfkirche St. Michael Niederaudorf
Freitag	26.05.2023	15:00	Häkelnachmittag für Anfänger und Fortgeschrittene. Keine Vorkenntnisse notwendig.	Cafe Schickschnack
Freitag	26.05.2023	19:00	Maiandacht , Treffpunkt in Seebach, von dort Fußmarsch nach Schweinsteig, dort Maiandacht	Kapelle in Schweinsteig
Sonntag	28.05.2023	8:45	Pfingstsonntag Heilige Messe	Bergkirche Wall
Sonntag	28.05.2023	10:15	Pfingstsonntag Gottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Sonntag	28.05.2023	10:15	Pfingstsonntag Heilige Messe	Klosterhof
Sonntag	28.05.2023	10:30	Pfingstgottesdienst	Evang. Auferstehungskirche
Montag	29.05.2023	9:30	Der Granitfindling aus der Eiszeit – Geführte Wanderung zum Grauen Stein, Deutscher Mühlentag, ohne Anmeldung. Oberhalb von Niederaudorf liegt recht versteckt im Wald ein Granitfindling aus der letzten Eiszeit. Dieser hat nicht nur die Sagenwelt im Inntal beeinflusst. Auch die Menschen haben versucht, den wertvollen Felsblock für verschiedene Zwecke zu nutzen. Bei einer kurzweiligen Wanderung, die geeignetes Schuhwerk erfordert, wird gut 200 m über dem Inntal entdeckt, was es so alles mit diesem Naturdenkmal auf sich hat und was die traumhafte Umgebung sonst so bietet. Leichte Wanderung ca. 3,8 km, Gehzeit: ca. 2 Std., ca. 241 Hm.	Waldfriedhof Niederaudorf
Montag	29.05.2023	10:15	Pfingstmontag Festgottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Montag	29.05.2023	19:30	Standkonzert der Musikkapelle Niederaudorf	Musikpavillon Niederaudorf
Dienstag	30.05.2023	9:30	Blumen- und Orchideenwanderung Sie werden an besondere Plätze und Orte geführt, an denen wilde Orchideen, wie der seltene Frauenschuh, das weiße und rote Waldvögelein, das Knabenkraut oder andere Alpenblumen beheimatet sind. Mittelschwere Wanderung, ca. 367 Hm, ca. 6 Km und ca. 2,5 Std. Gehzeit. Anfahrt mit dem eigenen Pkw. Witterungsbedingte Zieländerung vorbehalten. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Dienstag	30.05.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	01.06.2023	9:30	Seen-Wanderung , vom Parkplatz an der Thierseestraße zum Egelsee, über den Hechtsee und Längsee zur Ruine am Thierberg. Bei warmer Witterung bitte Badesachen einpacken. Auf dem Rückweg über den Hechtsee besteht die Möglichkeit zur Abfrischung. Leichte Wanderung, ca. 8,1 Km, ca. 205 Hm. Anfahrt mit dem eigenen Pkw. Witterungsbedingte Zieländerung vorbehalten. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Samstag	03.06.2023	4:30	Wanderung zum Sonnenaufgang , Wanderung zum schönsten Bergpanorama unserer Gegend. Erleben Sie hier einen atemberaubenden Sonnenaufgang und lassen Sie sich von den ersten wärmenden Sonnenstrahlen des Tages umarmen. Leichte Wanderung, ca. 5 km, 2 Std. Gehzeit, ca. 328 Hm. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Talstation des Freizeitgebietes Hocheck
Samstag	03.06.2023	18:00	Klosterfest der Niederaudorfer Ortsvereine , es spielt die Musikkapelle Niederaudorf. Unterhaltung mit den Plattlern und Goafßlschnalzern. Mit Bier, Brotzeit-Schmankerln und Spezialitäten vom Grill, mit überdachter Riesenbar	Klosterhof
Montag	05.06.2023	10:00	Faszination Auerbach und Inn , bei einem Spaziergang von etwa 2 km Länge vom Auerbach zum Inn erfährt man viel Interessantes über diese beiden Fließgewässer, über ihren Ursprung, ihren Verlauf und die Tierwelt, die hier ihre Heimat gefunden hat. Aber auch über die Geschichte, ihre Rolle bei der Energieerzeugung und über die Innschiffahrt. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Spielplatz Talweg/Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach

Veranstaltungskalender

Dienstag	06.06.2023	17:00	Begegnung mit vergangenen Zeiten - Durch die Geschichte wandern , ein ungewöhnlicher Abend mit vielen spannenden Erlebnissen, Geschichten, Informationen und Erfahrungen. Die Wanderung geht vom Ortszentrum zum Heimatmuseum im Burgtor und weiter zum Höhlenhaus „Weber an der Wand“ am Luegsteinsee. Am See vorbei und hinauf durch den Wald über die Treppe ins Grafenloch, einer ehemals mittelalterlichen Höhlenburg. Der Rückweg führt entlang des Schloßbergs, mit Blick auf die Ruine Auerburg wieder zum Ortszentrum. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Dienstag	06.06.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Donnerstag	08.06.2023	8:30	Fronleichnam - Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Festgottesdienst, anschließend Prozession mit Musikkapelle Oberaudorf und Sensenschmied Musikkapelle. Danach gemütliches Beisammensein im Kursaal. Es sind alle recht herzlich willkommen.	Kath. Pfarrkirche
Donnerstag	08.06.2023	11:30	Standkonzert der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach, bei guter Witterung	Gasthof Ochsenwirt
Samstag	10.06.2023	14:00	Führung zu den schönsten Barockkirchen in naher Umgebung , herrliche Baudenkmäler erwarten die Besucher: Pfarrkirche Oberaudorf - Kloster Reisach, Schloßkapelle Urfahrn und Pfarrkirche Ebbs. Bei der kurzen Führung erfahren Sie Interessantes zu Baustil, künstlerischen Ausstattung und geschichtlichen Hintergründen. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	10.06.2023	20:00	Konzert mit „Lightning Cream“ , das sind drei „nicht mehr ganz junge“ Musiker aus dem Raum Rosenheim, die ihre Leidenschaft für klassischen Blues und Bluesrock aus den 60er und 70er Jahren zusammengebracht hat. Sie interpretieren auf ihre Art Titel von u.a. Cream, Peter Green, Robert Johnson und Stevie Ray Vaughn. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen“	Cafe-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Sonntag	11.06.2023	9:00	Fronleichnam , Kirchengzug zum Lainthalerhof, dort Gottesdienst, anschl. Prozession	Dorfkirche St. Michael Niederaudorf
Dienstag	13.06.2023	9:30	Bayerisch-Tirolerisches Gipfelglück Geführte Wanderung zum Kranzhorn vom Parkplatz über die Bubenau-Alm zum Kranzhorn, zurück über die Almen und Einkehr in der Kranzhornalm. Mittelschwere Wanderung, ca. 2 Std. Gehzeit, ca. 5,7 Km, ca. 442 Hm. Witterungsbedingte Zieländerung vorbehalten. Anfahrt mit dem eigenen Pkw. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Dienstag	13.06.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark
Mittwoch	14.06.2023	9:00	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach nähere Infos s. 12.04.2023	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Donnerstag	15.06.2023	9:30	Geführte Wanderung von Fahrenberg zum Bichlersee , mit dem Pkw nach Fahrenberg. Von dort weiter nach Unterbichl, über Zaisach zum Bichlersee und zurück nach Fahrenberg. Mittelschwere Wanderung mit ca. 2 Std. Gehzeit, 6 Km, ca. 214 Hm. Witterungsbedingte Zieländerung vorbehalten. Anfahrt mit dem eigenen Pkw. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Samstag	17.06.2023	9:30	Natur-Heilkundliche Kräuterwanderung am Auerbach nähere Infos s. 12.04.2023	Parkplatz Talweg Ecke Rosenheimer Straße am Auerbach
Dienstag	20.06.2023	9:30	Zu den höchstgelegenen, bewirtschafteten Bergbauernhöfen Deutschlands - Hohe Asten , vom Parkplatz Bichlersee zur Regau, weiter zu den Hohen Asten. Im Berggasthof Möglichkeit zur Einkehr. Bei warmer Witterung bitte Badesachen einpacken. Auf dem Rückweg besteht die Möglichkeit zur Abfrischung im Bichlersee. Mittelschwere Wanderung ca. 423 Hm, ca. 9,5 Km und ca. 3,5 Std. Gehzeit. Witterungsbedingte Zieländerung vorbehalten. Anfahrt mit dem eigenen Pkw. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Dienstag	20.06.2023	20:00	Standkonzert der Musikkapelle Oberaudorf mit Bewirtung und bei guter Witterung	Kurpark

Bürgerservice

Donnerstag	22.06.2023	9:30	Der Granitfindling aus der Eiszeit - Geführte Wanderung zum Grauen Stein , nähere Infos s. 29.05.2023. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information	Waldfriedhof Niederaudorf
Freitag	23.06.2023	10:00	Mit allen Sinnen den Wald erleben , wie viele verschiedene Melodien können Vögel singen? Wie schmecken frische Fichtennadeln? Bei einem langsamen, geführten Spaziergang im Wald finden wir Erholung und Entspannung vom Alltag. Wir bewundern die Kraft der Bäume und Pflanzen, lauschen den Vögeln bei ihrem Konzert und konzentrieren uns dabei voll und ganz auf unsere Sinne. Mithilfe von verschiedenen Übungen entschleunigen wir und lassen den Alltag hinter uns. Dazu brauchen wir nur bequeme, der Witterung angepasste warme Kleidung und festes Schuhwerk. Da man sich beim Waldbaden im Allgemeinen langsam und achtsam bewegt und da im Wald oft ein kühleres Klima herrscht, sollte man unbedingt noch eine zusätzliche wärmende Jacke oder Pullover mitnehmen. Leichte Wanderung, Dauer ca. 2,5 Std. (reine Gehzeit ca. 45 min.), ca. 2 km. Witterungsbedingte Zieländerung vorbehalten. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information.	Rathausplatz
Freitag	23.06.2023	15:00	Häkelnachmittag für Anfänger und Fortgeschrittene. Keine Vorkenntnisse notwendig.	Cafe Schickschnack
Freitag	23.06.2023	18:30	Luegstock-Festival , neben vielen Bands, die in bayerischer oder tiroler Mundart singen und spielen, bietet das Festival eine Menge anderer Attraktionen. KVV + Infos: www.luegstock-festival.de	Luegsteinsee
Samstag	24.06.2023	04:30	Wanderung zum Sonnenaufgang , nähere Infos s. 03.06.2023	Talstation des Freizeitgebietes Hocheck
Samstag	24.06.2023	13:00	Luegstock-Festival , neben vielen Bands, die in bayerischer oder tiroler Mundart singen und spielen, bietet das Festival eine Menge anderer Attraktionen. KVV + Infos: www.luegstock-festival.de	Luegsteinsee
Samstag	24.06.2023	19:00	Barockkonzert mit fünfstimmiger Consortmusik aus dem England der Elisabethanischen Epoche von John Dowland, Anthony Holborn und Alfonso Ferrabosco. Es spielt das Ensemble „Das Byrd Consort“ mit Tilla Seymann, Brigitta Rauschmayer, Fritz Rauschmayer, Fred Flassig und Michael Steinkühler. Der Eintritt ist frei, ein Kostenbeitrag willkommen.	Evangelisches Gemeindehaus

Bürgerservice

Müllabfuhr 2023

Leerung der Müllgefäße 40l, 80l, 120l und 240l in Oberaudorf (Montag):

03. und 17. April 2023
 02. (Di), 15. und 30. (Di) Mai 2023
 12. und 26. Juni 2023
 10. und 24. Juli 2023
 07. und 21. August 2023
 04. und 18. September 2023
 02., 16. und 30. Oktober 2023

13. und 27. November 2023
 11. und 27. (Mi) Dezember 2023

Am 02. und 30. Mai (Pfingsten) findet die Leerung an einem Dienstag statt.
 Am 27. Dezember (Weihnachten) findet die Leerung an einem Mittwoch statt.

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung - Rathaus - Kufsteiner Str. 6			rathaus@oberaudorf.de	
14	Bürgermeister	Bernhardt, Dr. Matthias	08033/301-0	bernhardt@oberaudorf.de
15	Geschäftsleitung	Seebacher, Florian	08033/301-15	seebacher@oberaudorf.de
13	Sekretariat	Karlstetter, Sina	08033/301-14	karlstetter@oberaudorf.de
2	Beitragswesen	Sammet, Reinhold	08033/301-44	sammet@oberaudorf.de
16	Kämmerei / Müllabfuhr	Zehrer, Josef	08033/301-45	zehrer@oberaudorf.de
23	Finanzverwaltung / Steuern	Boser, Sabine	08033/301-47	boser@oberaudorf.de
23	Finanzverwaltung / Steuern	Gasteiger, Andrea	08033/301-16	gasteiger@oberaudorf.de
16	Finanzverwaltung	Maier, Martin	08033/301-46	maier@oberaudorf.de
17	Gemeindekasse / Leitung	Inninger, Regina	08033/301-10	inninger@oberaudorf.de
17	Gemeindekasse	Resch, Irmingard	08033/301-30	resch@oberaudorf.de
12	Bauamt - Leitung	Ostermayer, Rainer	08033/301-12	ostermayer@oberaudorf.de
11	Bauamt - Bauverwaltung	Kiesl, Martina	08033/301-18	kiesl@oberaudorf.de
11	Bauamt - Vorzimmer	Marschke, Eva	08033/301-41	marschke@oberaudorf.de
5	Standesamt / Leitung Ordnungsamt	Stuhldreiter, Florian	08033/301-24	stuhldreiter@oberaudorf.de
3	Bürgerbüro / Gewerbeamt / Fundbüro	Oberauer, Andreas	08033/301-17	oberauer@oberaudorf.de
4	Bürgerbüro / Standesamt	Schmaus, Stefanie	08033/301-39	schmaus@oberaudorf.de
4	Bürgerbüro / Meldeamt	Mager, Katharina	08033/301-19	mager@oberaudorf.de
6	Personal / Standesamtsleitung	Schreiner, Manuel	08033/301-13	schreiner@oberaudorf.de
21	EDV/ Administration	Mayr, Manfred	08033/301-32	mayr@oberaudorf.de
	Kindergartenbeiträge	Rainer, Manuela Ruetz, Sabine	08033/301-43	rainer@oberaudorf.de; ruetz@oberaudorf.de
	Hausmeister	Osterauer, Harald	08033/301-0	osterauer@oberaudorf.de
	stellvertr. Hausmeister	Leistner, Alex	08033/301-0	leistner@oberaudorf.de

Tourist-Information Oberaudorf, Kufsteiner Str. 6		info@oberaudorf.de	Fax: 08033/ 301-29
Tourist-Info zentrale Rufnummer		08033/301-20	info@oberaudorf.de
Tourist-Info Leitung	Schweinsteiger, Martina	08033/301-23	schweinsteiger@oberaudorf.de
Gästeinformation, Unterkunftsvermittlung, Veranstaltungen	Maurer, Maria	08033/301-22	maurer@oberaudorf.de
	Fraas, Sonja	08033/301-22	fraas@oberaudorf.de
	Friedl, Viktoria	08033/301-38	friedl@oberaudorf.de
	Keiler, Monika	08033/301-21	keiler@oberaudorf.de
	Auszubildende Rieser, Anna	08033/301-20	rieser@oberaudorf.de

Kleinanzeigen

Drechselkurs

Terminfestlegung erfolgt nur nach telefonischer Absprache!

Mobil: 01 52 / 08 52 23 62

Top-Alleinunterhalter (der Musikprofi aus Tirol)
auch Großveranstaltungen, kleine Veranstaltungen
ohne Verstärkeranlage (Akkordeon),
Gesang, alle Musikrichtungen (internationale Melodien)
Tel: 00 43 / 55 10 oder 00 43 / 664 411 89 70

Wichtige Telefonnummern

Gemeindewerke, Kranzhornstraße 2		info@gemeindewerke-oberaudorf.de	
Werkleiter	Paul, Hubert	08033/3056-16	paul@gemeindewerke-oberaudorf.de
Netzzugang Strom, Verbrauchsabrechnung	Hüren, Michael	08033/3056-20	hueren@gemeindewerke-oberaudorf.de
Kundenservice, Ummeldungen, Tarifberatung	Schmidtschläger, Claudia	08033/3056-24	schmidtschlaeger@gemeindewerke-oberaudorf.de
Abrechnung Hausanschlüsse, Termine Zählerwechsel	Frey, Susanne	08033/3056-21	frey@gemeindewerke-oberaudorf.de
Finanzbuchhaltung	Gressierer, Christine	08033/3056-22	gressierer@gemeindewerke-oberaudorf.de
Leitung Netzbetrieb Strom	Hartinger, Franz	08033/3056-23	hartinger@gemeindewerke-oberaudorf.de
Netzbetrieb Strom	Anker, Lorenz	08033/3056-13	anker@gemeindewerke-oberaudorf.de
Einspeiseanlagen, Messstellenbetrieb; E-Mobilität	Stigloher, Martin	08033/3056-14	stigloher@gemeindewerke-oberaudorf.de
Leitung Technik Wasserversorgung	Pütz, Thomas	08033/3056-26	wasser@gemeindewerke-oberaudorf.de
Technik Wasserversorgung	Limbeck, Patrick	08033/3056-26	
Wasserversorgung	Fritz, Maria	08033/3056-26	
Büro / Störungen / Bereitschaft		08033/3056-0	
Wasser Bereitschaft	Bereitschafts-Handy	0171/7295122	
EDV / Administration	Mayr, Manfred	08033/301-32	mayr@oberaudorf.de
Gemeindewerke Fax		08033/3056-27	

Bauhof Oberaudorf		info@gemeindewerke-oberaudorf.de	
Bauhofleiter	Astl, Michael	08033/3056-10	bauhof@oberaudorf.de
stellvertr. Bauhofleiter	Ziehaus, Rudi	08033/3056-10	bauhof@oberaudorf.de
Bauhof Fax		08033/3056-11	

Kläranlage			
Leitung Kläranlage + Schmutzwasserkanalisation	Boser, Simon	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de
Kläranlage	Fritz, Josef	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de
Kläranlage	Mager, Rainer	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de

VORWERK

Wir müssen reden!
Besserwischer deines Vertrauens



Alex Neumann
Für Sie da in
Rosenheim Kolbermoor Raubling
Wartung Beratung Vorführung
0176 64 05 16 78
alexei.neumann@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

Albert Steiner

- Baggerarbeiten und Transporte aller Art auch in schwierigem Gelände
- Bohr-, Schneid- und Abbrucharbeiten
- Kabelbau • Erdkabeln
- Kanalbau Dichtigkeitsprüfung nach DIN EN1610
- Kanalkamerabefahrung
- Natursteinmauern
- Baugrubenaushub
- Außenanlagen • Asphaltarbeiten

Rechenau 1 • 83080 Oberaudorf
☎ 08033/3583 • ☎ 0172/853 58 63
steiner.albert@t-online.de



Wichtige Telefonnummern

Wertstoffhof

Wertstoffhof	Fritz, Maria	08033/3056-17	wertstoffhof@oberaudorf.de
--------------	--------------	---------------	----------------------------

Kindergarten „Schatztruhe“ Niederaudorf, Schulweg 2a

www.kindergarten-oberaudorf.de

Leitung KiGa	Peter, Ute	08033/4889	kigaschatztruhe@oberaudorf.de
Verwaltung	Rainer, Manuela	08033/4889	
Krippe Kieselsteinchen	Trattner, Sybille	08033/9794248	
Krippe Bergkristalle	Schönauer, Isabella		
KiGa Tigeraugen	Schneider, Pia	08033/9794246	
KiGa Mondsteine	Haas, Michaela	08033/9794247	
KiGa Sonnensteine	Liedecke, Sandra	08033/9794245	
Kita Bernsteine	Oppermann, Rebecca	0160/1565648	
KiGa Muggelsteine	Wilhelm, Claudia Rieser, Stefanie	08033/4889	
Kindergarten Fax		08033/9794249	

Kindergarten Audorfer Kindernest (Sankt-Josef-Spital-Str. 5)

Laska, Ramona	08033/2551	info@audorfer-kindernest.de
Kurz, Petra	08033/2551	

Grundschule Oberaudorf (Oberfeldweg 9)

Rektor	Wiesensarter, Matthias		
stellvertr. Schulleitung	Stelzer, Sabine		
Sekretariat	Sporrer, Erika	08033/303960	grundschule.oberaudorf@t-online.de
Mittagsbetreuung Grundschule	Mager, Eva / Resch, Beate	08033/3038128	mittagsbetreuung@schule-oberaudorf.de
Warteklasse Buskinder	Scheuenpflug, Susanne	08033/3039621	
Hausmeister	Osterauer, Harald	08033/301-0	osterauer@oberaudorf.de
stellvertr. Hausmeister	Leistner, Alex	08033/301-0	leistner@oberaudorf.de
Grundschule Fax		08033/303962	

Schulverbund / Schulen

Schulverbund Oberes Inntal Kfd.-Odf. (Dorfstr. 23, 83088 Kiefersfelden)	Raabe, Isolde	08033/8887	
Private Grund- und Mittelschule Oberaudorf-Inntal (Rosenheimer Str. 118)	Kravanja, Maria	08033/3036891	verwaltung@private-schulen-oberaudorf-inntal.de

Audorfer Anzeiger

Redaktion	Grill, Christina	audorfer-anzeiger@oberaudorf.de
-----------	------------------	---------------------------------

Audorf, wie 's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Unser Marienplatz im Wandel der Zeit



Gasthaus-Metzgerei und das Kaisergebirge im Hintergrund

Dem Audorfer Marienplatz im „unteren Dorf“ kam neben dem Ortbackplatz in den beiden vergangenen Jahrhunderten immer wieder eine besondere Bedeutung zu.

Man kann fast behaupten, dass in diesem Bereich einst

in Bezug auf „Geschäftsleben“ mehr los war, als im „oberen Dorf“ zwischen Kirche und Ortback. Neben den heute am Marienplatz noch vorhandenen Unternehmen, waren früher rund um den Brunnen in einem Radius von 50 bis 100 Me-

tern in verschiedenen Zeitabständen u.a. folgende Geschäfte und Betriebe ansässig: Bäckerei Hausbacher, Fischgeschäft Bschorr bzw. Lebensmitteladen Stettmeyer im „Mesnerhaus“, Metzgereien Schöttl, Berger bzw. Bäuerle und Lerch, Fotogeschäft Nebelung, Obst-, Gemüse- und Blumenladen Neu, Arztpraxis von Dr. Fritz, Freibank (Metzger Tümmel), in der man das Fleisch notgeschlachteter Rinder und Schweine kaufen konnte, Milch- u. Käsegeschäft Rücklerl, Wagnerei Gfäller, Kaufhaus Rechenauer, Volksbank Rosenheim, Schneiderei Resch, Schreibwarenladen Seebacher, Zeitungsverlag Marklseder, Friseursalon Gebhard, Eisenwarenhand-

lung Astner, Sattlerei Stengel und in der einstigen Senke der Kufsteinerstraße das Radiogeschäft Transchel, welches bei starkem Platzregen regelmäßig überschwemmt war.

Auch bei kirchlichen Festen und verschiedenen weltlichen Veranstaltungen wurde der Marienplatz mit seinem Brunnen als „Austragungsort“ oder Wendeplatz regelmäßig miteinbezogen. So wird dort seit jeher zur Fronleichnamsprozession einer von vier Altären errichtet. Viele Jahre lang war die große Schneebar am Marienbrunnen auch stets das Ziel des früher jährlich an den Faschingsdienstag durchgeführten „Maschkera-Skifahrens“ vom Hocheck.

Anno 1800 - Die Franzosen in Oberaudorf



Soldaten mit Gemeindevorsteher am Marienplatz

Vor 223 Jahren besetzten Napoleons Truppen während ihres Kampfes gegen Bayern und Österreich auch unseren Heimatort. Dabei drängten sie vorher noch die österreichischen Grenzhülsen bis Kiefersfelden bzw. Kohlstatt

zurück, wobei es aber zu keinen nennenswerten Gefechten kam. Nachdem sie die „Kaiserlichen“ (Österreicher) aus Audorf vertrieben hatten zogen sie selbst mit 500 Soldaten für vier Wochen in alle Burgberger Häuser (einschließlich Burg-

tor und „Weber an der Wand“) ein. Sie „bedienten“ sich mit allen vorhandenen Nahrungsmitteln der Bürgerschaft und schlachteten die Rinder und Schweine der Bauern sowie die Ziegen, Schafe, Hasen und Hühner von „Kleinhäuslern“. Verköstigt wurde die ganze Truppe in einem großen Lager am Niederauer Bichl (Wiesengang südlich vom Pflegeheim St. Peter). Dazu errichtete man eine mächtige Feuerstelle, über welcher große Kochkessel hingen und ein riesiger Drehspieß angebracht war. Dadurch konnten die Soldaten Tag und Nacht mit warmem Essen versorgt werden. Viele Audorfer mussten diese Begebenheit hungernd zur Kenntnis

nehmen. Am Josefiabend des Jahres 1800 verließen die Franzosen schließlich Audorf und zogen weiter. Vorher plünderten sie noch ganze Häuser und nahmen alles mit, was auf ihren Fuhrwerken untergebracht werden konnte. Gottseidank haben einige Burgbergler kurzfristig vorgesorgt und nachts noch verschiedene Habseligkeiten auf dem Schloßberg und dem „Schusterweidl“ versteckt bzw. vergraben. „Guat, dass weita is de Bagasch“, sagte seinerzeit der „Schuster am Graben“ vom heutigen Heidingerhaus. Er war es auch, der verschiedene Einzelheiten der Franzosenbesetzung niedergeschrieben hatte. Bei der Gelegenheit ist zu er-

Audorf, wie 's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

wähnen, dass uns die einstigen „Besetzer“ etliche französische Wörter hinterließen, welche bei uns nicht nur bei der älteren Generation teilweise noch heute gebräuchlich sind. Dazu gehören zum Beispiel „Sakradi“

(harmloser Fluch), „Bagasch“ (Gesindel), „Visasch“ (Gesicht), „pressant“ (eilig), „Böfflamott“ (Sauerbraten mit „Einbrenn“), (oide) „Schäsn“ (Schimpfwort für alte Frau), „vis a vis“ (gegenüber), „Parapluie“ (Re-

genschirm), „Potschamperl“ (Nachttopf), „zuzln“ (saugen, nuckeln), „Blümo“ (Feder-Bettdecke), „Diridari“ (Geld), „Plaffo“ (Zimmerdecke), „Trottwa“ (Gehsteig) und „Kanapee“ (Sofa).

Das im Privatbesitz befindliche Gemälde eines Audorfer Künstlers zeigt den Marienplatz mit französischen Soldaten bei der Vorführung des damaligen Gemeindevorstehers (mit brauner Joppe).

Maifeier am 1. Mai 1933 - und die schlimme Zeit danach



Maikundgebung am Marienplatz

Maikundgebungen hatten früher auch auf dem Land eine ganz besondere Bedeutung. Das galt auch für Gemeinde Oberaudorf.

Eine von der NSDAP organisierte, außergewöhnlich große Maifeier fand im Jahre 1933 auf unserem Marienplatz statt. Nachdem es im Ort zahlreiche Parteimitglieder gab, hatte diese Kundgebung schon einen gewaltigen politischen Charakter. Man muss sich vorstellen, dass es im März 1933 in Oberaudorf nur noch vier Gemeinderatsmitglieder gab, die der Bayerischen Volkspartei angehörten. Ende Juli des gleichen Jahres bestand der gesamte Gemeinderat (12 Männer) einschließlich Bürgermeister ausschließlich aus NSDAP-Angehörigen. Dadurch kam es im Ort ständig zu verschiedenen Ungereimtheiten, Mei-

nungsverschiedenheiten, Feindschaften und teilweise gar erschreckenden Vorfällen. Die Kreuze der Kirche sollten nach Anweisung sogar mit Hakenkreuzen ersetzt werden. Auf dem Schloßberg wurde ein riesiges Hakenkreuz errichtet. Der damalige Pfarrer Ferdinand Berchtenbreiter hatte mit den Nazis enorme Schwierigkeiten. Einige oppositionelle „Aufsässige“ wurden von der Gestapo kurzerhand verhaftet. Als dann Ende 1945 endlich amerikanische Truppen aufmarschierten, war das für viele Oberaudorfer ein Lichtblick, gleichzeitig aber auch ein Grund zur Sorge. Im Ort hatten sich nämlich SS-Männer und eine Werwolfgruppe eingenistet, die den Amis bis zuletzt Widerstand leisten wollten. Ein von den Nazis noch gebildeter Volks-

sturm kam Gottseidank nicht mehr zum Einsatz. Es gab aber ständig noch schreckliche Auseinandersetzungen zwischen SS-Leuten und tapferen Gemeindebürgern. Durch Angriffe und Bombardierungen der Amerikaner kamen kurz vor Kriegsende auch noch einige Leute ums Leben und es wurden etliche Häuser durch Brandbomben zerstört. Dem damaligen Bürgermeister Seebacher war es zu verdanken, dass es dann doch zu einer reibungslosen Übergabe Oberaudorfs kam. Auf Grund seiner Parteizugehörigkeit wurde er aber von den Amis mit ein paar gleichgesinnten Bürgern verhaftet und eingesperrt. Anschließend wurde der Schlossermeister Josef Papesch, der die englische Sprache beherrschte, als provisorischer Bürgermeister eingesetzt. Im April 1948 kam es dann zur demokratischen Bürgermeisterwahl. Kandidaten waren Josef Papesch und der Uhrmachermeister und Landwirt Simon Laiminger. Ich bekam dazu noch ein altes Wahlplakat zu sehen auf dem zu lesen war: „Wählt den Leim und nicht den Papp“! Die Wahl gewann dann schließlich mein Großonkel Simon Laiminger, der sich ab seinem Amtsantritt ganz besonders

für die vielen zugezogenen Heimatvertriebenen einsetzte. Aus diesem Grund ging er auch mit dem Spitznamen „Flüchtlingsbürgermeister“ in die Audorfer Geschichte ein.

Etwa zehn Jahre nach dem Abzug der Amerikaner begleitete ich als Bub kurz vor Allerheiligen meine Tante zum Florianiberg, um zwei Eimer Graberde zu holen. Als ich mit meiner Sandkastenschaufel wiederholt in den Waldboden stach, kam dabei ein kleines, mit modrigem Packpapier umwickeltes Päckchen zum Vorschein. Es enthielt alle möglichen Parteiabzeichen in den Farben schwarz/weiß/rot und dem Hakenkreuz drauf. Audorfer Nazis hatten diese wohl aus Angst vor den Amis dort vergraben. Ich wollte meinen Fund natürlich sofort mit nach Hause nehmen, was mir aber meine Tante als ehemalige Nazigegnerin vehement untersagte. Viele Jahre später habe ich dann noch einmal nach meinen früheren Ausgrabungen gesucht. Allerdings konnte ich die Fundstelle durch das damals dichte Gehölz nicht mehr ausfindig machen. Das Foto zeigt die Maikundgebung im Jahre 1933 am überfüllten Marienplatz.

Audorf, wie 's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Lausbubenstreich über der Marienstatue

Vor und nach dem zweiten Weltkrieg war der Marienplatz ein sehr beliebter Treffpunkt der jüngeren Generation. Nach der Schule tummelten sich dort gerne die Dorfkinder und am Abend kamen dann die Jugendlichen am Brunnen zusammen.

Einmal gab es an einem Nachmittag unter den Buben eine Wette, wer wohl von der etwas erhöht gelegenen Terrasse des „Fritzhauses“ mit seinem „Blasendruck“ die Marienstatue treffen würde. Obwohl alle Teilnehmer vorher aus dem Brunnen große Mengen Wasser getrunken hatten, ist es keinem der Lausbuben gelungen die Muttergottes zu „begießen“.

Das „Schauspiel“ dieser „Schlingel“ blieb natürlich nicht unbeobachtet. Es schaute nämlich eine Gruppe von gleichaltrigen Mädeln vom Suppenmosereingang etwas versteckt dem Spektakel sehr aufmerksam zu. Außerdem bekam eine fleißige Kirchgängerin diesen Bubenstreich mit und berichtete darüber postwendend im nicht weit entfernten Pfarrhof. Das blieb natürlich nicht ohne Folgen. So wurden kurze Zeit später sowohl die „Übeltäter“ als auch die Zuschauerinnen vom Ortspfarrer vorgeladen, wo es ein fürchterliches Donnerwetter gab. Des Weiteren wurde allen auferlegt, bei der nächsten Beichte dieses Ver-

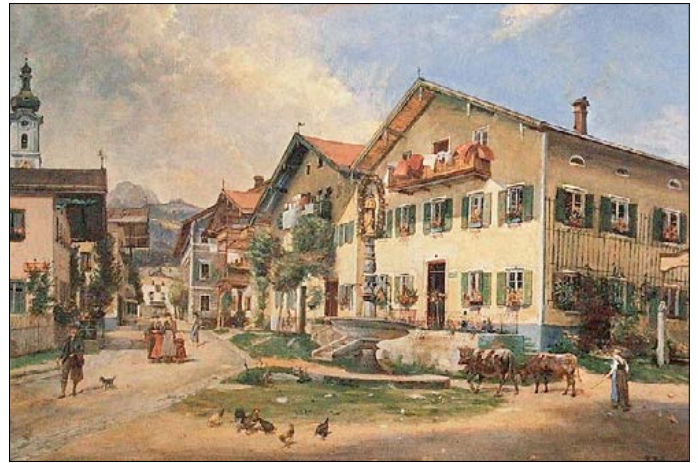


Bild des Malers Paul Felgentreff

gehen vorzutragen und mit der dann angeordneten Buße zu bereuen.

Nach ein paar Wochen war dieser Vorfall längst vergessen und die Dorfjugend traf sich wieder uneingeschränkt an ihrem gewohnten Ort – dem

Marienplatz. Um die „Betschwester“, wie die Buben das „Verklaghaferl“ nannten, machten künftig alle kleinen Übeltäter einen großen Bogen. Das Bild des Malers Paul Felgentreff zeigt den Marienplatz in dieser Zeit.

„Oarscheib'n“ - ein alter Osterbrauch

Das „Oarscheib'n“ ist bei uns eine sehr alte Tradition, welche man in der Regel in einer Wiese ausübt. Man nimmt dazu zwei hölzerne Heuröcher und steckt deren Zähne so ineinander, dass sich aus den Stielen eine schmale Bahn ergibt, auf welcher man die bunten Ostereier nach unten rollen lässt. Das Ei rollt dann immer auf die Seite, in welche die Spitze zeigt. Un-

ten angekommen, legt man auf das Ei eine kleine Münze. Die anderen Spieler versuchen dann dieses Ei sowie weitere, bereits Vorhandene zu treffen und die Münze(n) abzuwerfen, die man dann behalten darf. Ich kann mich erinnern, dass wir als Buben im eigenen Garten oder auf dem Schloßberg zum Oarscheib'n zusammengekommen sind. Bei schlechtem

Osterwetter durften wir die „Veranstaltung“ ins Nebengebäude beim „Weber an der Wand“ verlagern, wo man dicke Teppiche ausgelegt hatte. Die Bauernkinder benutzten zum Oarscheib'n die eigene Tennenbrücke oder die Tenne selbst.

Das Foto zeigt zwei zusammengesteckte Rechen mit einem rollenden Osterei.





Spenglerei Dachdeckerei Flachdachtechnik

Millkreiter GmbH

Wir stellen ein
Meister und Gesellen (m/w/d)
Spengler/in und
Dachdecker/in ab sofort

Auszubildende/n (m/w/d)
zum Spengler/in und
Dachdecker/in ab Sept.
2023

Spenglerei und Dachdeckerei
Millkreiter GmbH

Marmorwerkstraße 54
83088 Kiefersfelden



Telefon: +49 8033/3947 • Fax: 91069
E-Mail: a.millkreiter@yahoo.de

www.millkreiter-dach.de

Mit **AUSSICHT**
auf **HEIMAT:**
Ihr nächster **JOB.**

Wir suchen ab **September 2023**
für unsere neue ärztl. Kollegin
eine 2- bis 3-Zimmer-Wohnung
in und um Oberaudorf.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
unter Tel. 0 80 33 - 10 79 oder eine
Mail an info@hausarzt-oberaudorf.de.

AUDÖRFER

GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Unser Team der Audorfer Gemeinschaftspraxis
sucht Verstärkung!

Wir stellen ein:

- **Azubi (w/m/d) zur MFA**
- **MFA (w/m/d) für Teilzeit-/Vollzeitbeschäftigung.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Audorfer Gemeinschaftspraxis MVZ GmbH

Rosenheimer Str. 13 · 83080 Oberaudorf

Tel.: +49(8033)1079 · Mail: info@hausarzt-oberaudorf.de

Finden Sie den passenden
Job in Ihrer Region!



MEDICAL BEAUTY CENTER

Kosmetik & Wellness

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n

Kosmetiker(in) und
Masseur(in) (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit

Tel. 0 80 34 - 47 54

office@medicalbeautycenter.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für eine Ferienanlage in Oberaudorf suchen wir ab
sofort einen **HAUSMEISTER** (m/w/d) in Teilzeit.

Tätigkeiten:

- Winterdienst · Außenanlagen
- Kleinreparaturen · Handwerkerkoordination

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Birgit Sepp · Bad-Trissl-Str. 61 · 83080 Oberaudorf
Tel. 0 80 33/3 02 69 12





Die GEMEINDE SIEGSDORF



betreibt komplexe Anlagen der Infrastruktur zur Ver- und Entsorgung für ca. 8.400 Einwohner.
Um in den nächsten Jahren zukunftsweisende Projekte in der Ortsentwicklung abwickeln zu können
sucht das technische Bauamt deshalb zur Verstärkung seines Teams, zum Frühjahr/Sommer 2023, eine/n

techn. Angestellte/n für das Bauamt (m/w/d) als Projektleiter Tiefbau

Ihre Hauptaufgaben sind insbesondere:

- Planung, Kostenermittlung, Ausschreibung, Abwicklung und Abrechnung kleinerer Tiefbaumaßnahmen zur Unterhaltung der Straßen-, Wasser und Kanalnetze
- Erstellung, Prüfung und Abwicklung von Bauverträgen
- Betreuung von größeren Tiefbauprojekten, in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros, als Bauherrenvertreter
- Prüfung von Mengenermittlungen und Rechnungen
- Unterstützung und Vertretung des gemeindlichen Vermessers
- Mitwirkung und Überwachung von Tiefbaumaßnahmen fremder Spartenträger (Strom, Gas, Telekommunikation usw.)
- Bürgerberatung zur Grundstücksentwässerung und Starkregenvorsorge

Wir erwarten von Ihnen:

- eine einschlägige Berufsausbildung und Weiterbildung zum Straßenbaumeister, gepr. Polier Tiefbau, Bautechniker oder Studium zum Bauingenieur
- mehrjährige Berufserfahrung im erlernten Beruf und in Projektleitung
- gute Kenntnisse im Tiefbau sowie sicherer Umgang mit Vergabevorschriften
- selbstständige, verantwortungsbewusste und zielorientierte Arbeitsweise
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Führerschein Klasse B

Wichtig sind außerdem:

- gute Kommunikationsfähigkeit, Teamgeist, Kooperationsbereitschaft, Loyalität und ein freundliches Auftreten
- Selbstständigkeit in der Aufgabenorganisation
- sicherer Umgang mit den wichtigsten MS-Office-Anwendungen und branchenüblichen EDV-Programmen
- Aufgeschlossenheit und Fortbildungsbereitschaft
- zeitliche Flexibilität und Einsatzbereitschaft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit einer Arbeitszeit von 39 Std
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz
- Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit in angenehmer Teamatmosphäre
- Gute bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie zusätzliche Altersversorgung

Wenn Sie interessiert sind, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Nachweise über Schul- und Berufsausbildung, bisherige Berufserfahrung, Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Lichtbild) bis zum 31.03.2023 im Stellenportal:

www.rathaus-siegsdorf.de/buergerservice-politik/stellenausschreibungen-im-stellenportal-online

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher fachlicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Auskünfte erteilt die Gemeinde Siegsdorf -Hauptamt-,
Herr Haslinger, Tel. 08662/4987-22, E-Mail: hermann.haslinger@siegsdorf.bayern.de oder
Herr Biermaier –Bauamt- Tel. 08662/4987-15, E-Mail: franz.biermaier@siegsdorf.bayern.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Die Verarbeitung der erhobenen Daten erfolgt nach den Anforderungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).



ENTDECKE 3CONs HIGHTECH-WELT FÜR DEINE KARRIERE MIT LEHRE



Wir sind 3CON und zählen zu den Weltmarkt- und Lösungsführern in der Entwicklung und Herstellung von Produktionsanlagen für die Automobilindustrie. Wir bauen Hightech-Maschinen für Autos wie BMW, Porsche, Tesla, Audi und Co. **Für alle, die über sich und gewöhnliche Aufgaben hinauswachsen wollen – für die Zusammenhalt, guter Verdienst und ein Beruf mit Zukunft zählen:**

DEINE LEHRE BEI 3CON ZUM

METALLTECHNIKER (M/W/D)

Die Metalltechniker*innen sind die Fachleute für alles rund ums Metall bei den 3CON Hochleistungs-Produktionsmaschinen für Autos.

AUSBILDUNGSINHALTE, unter anderem:

- Mechanische Teile bearbeiten, mechanische Baugruppen und Komponenten zusammenbauen
- Ersatzteile und Maschinenbauelemente herstellen und einbauen
- Fehler, Mängel und Störungen an Anlagen und Maschinen aufsuchen, eingrenzen und beseitigen
- Arbeitsabläufe planen und steuern, Arbeitsergebnisse beurteilen, Qualitätsmanagementsysteme anwenden

Start: September 2023 (weitere mögliche Starttermine nach Absprache)

Lehrzeit: 3,5 Jahre (oder 4 Jahre mit Spezialmodul Konstruktionstechnik)

Berufsschule: 10 Wochen Blocklehrgang in Innsbruck

ELEKTROTECHNIKER (M/W/D)

Elektrotechniker*innen sorgen für die nötige Spannung beim Anlagenbau: Sie bringen wortwörtlich Schwung in die elektrischen u. elektrotechnischen Bauteile der Anlagen.

AUSBILDUNGSINHALTE, unter anderem:

- Errichten, Inbetriebnehmen, Instandhalten und Warten von elektrischen Maschinen, Geräten und betriebsspezifischen Anlagen
- Suchen und Beheben von Fehlern und Störungen
- Installieren, Inbetriebnehmen, Prüfen, Instandhalten und Warten von Systemen der Steuerungs und Regelungstechnik
- Ausführen der Arbeiten unter Berücksichtigung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen, Umwelt- und Qualitätsstandards

Start: September 2023 (weitere mögliche Starttermine nach Absprache)

Lehrzeit: 4 Jahre

Berufsschule: 10 Wochen Blocklehrgang in Innsbruck

MECHATRONIKER (M/W/D)

Sie haben gutes Wissen in der Metalltechnik und auch Elektrotechnik.

Damit sind sie das wichtige Bindeglied zwischen diesen beiden Spezialbereichen.

AUSBILDUNGSINHALTE, unter anderem:

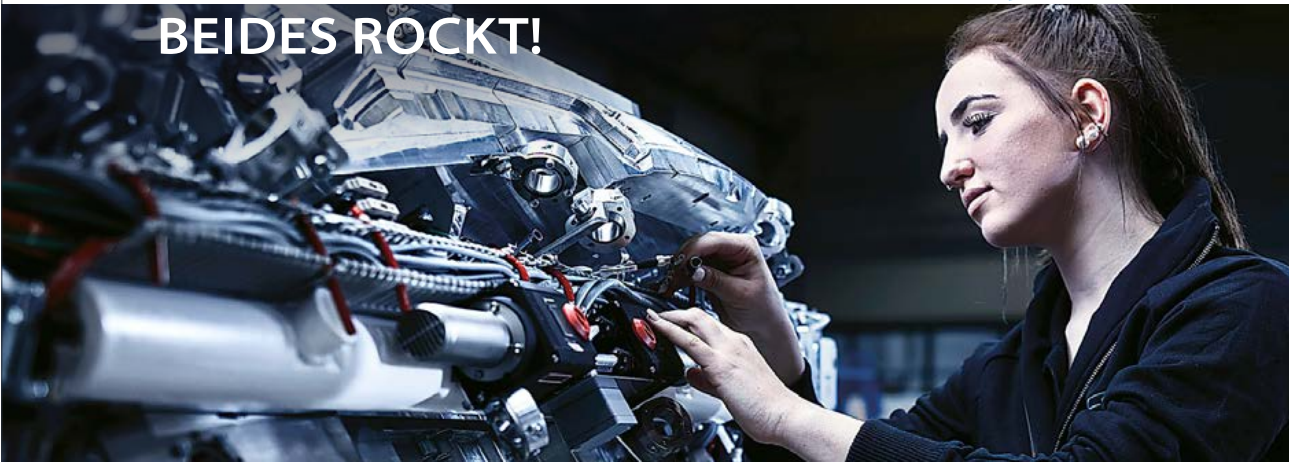
- Zusammenbau und elektrische Verdrahtung mechatronischer Anlagen mit anschließender Inbetriebnahme
- Bearbeitung von Maschinenbauelementen mit verschiedenen Metallbearbeitungsmaschinen
- Errichten von pneumatischen und elektropneumatischen Systemen
- Fertigung und Einbau von Ersatzteilen
- Fehler, Mängel und Störungen an Anlagen und Maschinen aufsuchen, eingrenzen und beseitigen
- Arbeitsabläufe planen und steuern, Arbeitsergebnisse beurteilen, Qualitätsmanagementsysteme anwenden

Start: September 2023 (weitere mögliche Starttermine nach Absprache)

Lehrzeit: 3,5 Jahre (oder 4 Jahre mit Spezialmodul SPS-Technik)

Berufsschule: 10 Wochen Blocklehrgang in Kufstein

OB HEAVY METAL ODER ELEKTRO, BEIDES ROCKT!



KONSTRUKTIONSTECHNIKER (M/W/D)

Die Konstruktionstechniker*innen sind die Kreativen unter den Techniktalenten. Sie planen die zukunftsweisenden 3CON Werkzeuge, Produktionsanlagen und -Linien.

AUSBILDUNGSIHALTE, unter anderem:

- Informationstechnologien wie CAD, Netzwerke, Internet, Datenbanken anwenden
- Modellaufnahmen und Skizzen anfertigen
- Zeichnungen von Bauteilen, Baugruppen der Maschinenbautechnik in versch. Ansichten und Perspektiven erstellen
- Maschinen, Anlagen oder -komponenten konstruieren
- Materialien entsprechend den gestellten Anforderungen auswählen
- Den Herstellungsprozess steuern und Termine planen

Start: September 2023 (weitere mögliche Starttermine nach Absprache)

Lehrzeit: 4 Jahre

Berufsschule: 2 Monate Blocklehrgang in Linz

BETRIEBSLOGISTIKKAUFMANN (M/W/D)

Sie sind die Versorger – der Dreh- und Angelpunkt für alles was die Elektro-, Metalltechniker und Mechatroniker zum Bau der Hightech-Maschinen brauchen.

AUSBILDUNGSIHALTE, unter anderem:

- Prozesscontrolling logistischer Abläufe
- Lagerbestand führen und überwachen und die erforderlichen Maßnahmen im Bedarfsfall einleiten
- Technische Betriebsmittel und Einrichtungen bedienen und warten
- Erforderliche Lagerbedingungen aus den Eigenschaften des Lagergutes ermitteln
- Weiterentwicklung betrieblicher Lagerlogistikkonzepte
- Anwendung der im betrieblichen Einsatzbereich verwendeten Informations- und Kommunikationssysteme sowie EDV-Dokumentationen

Start: September 2023 (weitere mögliche Starttermine nach Absprache)

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: 2 Monate Blocklehrgang in Innsbruck

WAS WIR DIR BIETEN

- Eine **rundum top Ausbildung für Berufe mit Zukunft** und bei erfolgreichem Lehrabschluss eine Übernahmegarantie
- Individuell und flexibel gestaltete Blockprogramme/Ausbildungsmodule, entsprechend der Entwicklung eines jeden einzelnen Lehrlings
- Zusätzliche Möglichkeit: Lehre mit Matura
- Laptop als Grundausrüstung für die Lehre
- Bei Lehrabschluss mit ausgezeichnetem Erfolg: Auslandsaufenthalt in einem unserer Werke in den USA, Mexiko oder China
- Weiterbildungsmöglichkeit zum/zur Roboter- und/oder SPS-Programmierer*in

Und on top: Zugaben wie Spezialtrainings, coole Exkursionen / Just-for-Fun-Events, Mitarbeiterrabatte bei zahlreichen Partnerfirmen, vergünstigte Spitzen-Verköstigung für Lehrlinge im 3CON-Betriebsrestaurant und so einiges mehr ...

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, dich kennenzulernen.

BEWIRB DICH ONLINE AUF WWW.3CON.COM/KARRIERE

3CON Anlagenbau GmbH | Kleinfeld 16 | 6341 Ebbs
bewerbung@3con.com | Tel. +43 (0) 5373 42 111 | WWW.3CON.COM

3CON
TECHNOLOGIES

3CON's Tag der offenen Tür für Lehrstelleninteressierte



Reges Interesse der Jugendlichen und ihrer Eltern an den Ausbildungsmöglichkeiten bei 3CON.



Viele interessante Gespräche durfte 3CON-Lehrlingsausbilder Daniel Rusch mit den Jugendlichen führen und erläuterte den 3CON-Ausbildungsweg.



*Imposant waren für die Jugendlichen auch die Einblicke in die 3CON-Konstruktions- und Projektleitungsabteilung. Ab 2023 wird auch der Lehrberuf „Konstruktionstechniker“ bei der Firma 3CON angeboten.
Fotos: 3CON*

„Entdecke 3CON's Hightech-Welt für deine Karriere mit Lehre“ - mit diesem Aufruf lud das Unternehmen am 13. Jänner 2023 zur Firmenbesichtigung ein.

Das Team 3CON präsentierte mit viel Enthusiasmus und Stolz die hochautomatisier-

ten Produktionsanlagen, die für die Fertigung u. a. von Türen und Instrumententafeln für Autos namhafter Marken wie BMW, Mercedes, Tesla und Co. entwickelt werden.

Mehr als 180 Lehrstelleninteressierte folgten der Einladung, die die fünf ver-

schiedenen Lehrberufe ganz genau unter die Lupe nahmen. 3CON bietet eine Lehre in den Bereichen Elektrotechnik, Metalltechnik, Mechatronik, Betriebslogistik und erstmalig auch in der Konstruktionstechnik. Derzeit bildet das Unternehmen 25 Lehrlinge aus. Ziel sind 40. (Lehr-)Berufe mit Zukunft – „So wie jedes neue Automodell völlig neu durchdacht ist, sind es auch die Produktionsanlagen dafür - keine Maschine gleicht der anderen. Das bedeutet für unsere Techniker*innen bei jedem Projekt neue, individuelle Lösungen zu finden und umzusetzen. Deshalb bekommen unsere Lehrlinge von Anfang an, zusätzlich zur soliden technischen Grundausbildung, im Besonderen auch die Fähigkeit zum eigenständigen und kreativen Denken vermittelt. Diese

beiden Eigenschaften sehen wir als eine der Wichtigsten, damit unsere Schützlinge in ein erfolgreiches Berufsleben voller Möglichkeiten starten können“, so der diplomierte 3CON-Lehrlingsausbilder Daniel Rusch.

Bei einem positiven Lehrabschluss kann jede/r Jungtechniker/in bei 3CON fix mit einer Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis rechnen.

Für alle Interessierten: Jetzt für eine Lehre bewerben auf <https://www.3con.com/karriere> oder per Mail an bewerbung@3con.com.

Nähere Beschreibungen zu den angebotenen Lehrberufen bei 3CON auf den vorherigen Seiten!

**NEU IN
BEA'S FITNESS!**

**TRAINIERE
MIT DEM
BASIC-TARIF**

**Oberaudorf
Rosenheimer Straße 30
www.beas-fitness.de**



ab
34,90 €
mtl.

**Kurse • Sauna
• Betreuung zubuchbar**

**Vorbeikommen
oder anmelden unter:**

**Tel.: +49 8033 4040
Mobil: +49 179 4838023**

Bea's Fitness



Audorfer ANZEIGER



Mitteilungsblatt und amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Oberaudorf

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Redaktionsschluss für die Sommerausgabe: 22.05.2023

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Windeckstraße 1, 83250 Marquartstein,
Tel. 08641/9781-0; anzeigen@wittich-chiemgau.de; www.wittich-chiemgau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberaudorf, Dr. Matthias Bernhardt,
Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf. Verantwortlich für die Beiträge der
Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

Für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Dieter Drolshagen in LINUS WITTICH Medien KG

Redaktion: Christina Grill, audorfer-anzeiger@oberaudorf.de

Fotografen: Hans Osterauer; Alena Paschke;

Photography Sissi Richter; Viktoria Friedl

Layout: Nina von Rauhecker, LINUS WITTICH Medien KG

Der Gemeinde Oberaudorf steht es frei, redaktionelle
Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige
Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge
höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des
Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz,
sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Anita Dr. Helbig GmbH



Industrie-
kauffrau/-mann
w/m/d

Textil- und
Modenäher/-in
w/m/d /
Textil- und
Modeschneider/-in
w/m/d

Fach-
informatiker/-in
w/m/d
für Systemintegration &
Anwendungs-
entwicklung



**WO LERNEN SPASS MACHT – BEWIRB DICH JETZT!
NIMM DEINE ZUKUNFT SELBST IN DIE HAND. WIR HELFEN DIR DABEI.**



ANITA Dr. Helbig GmbH
Frau Andrea Mühlberger
Grafenstraße 23
83098 Brannenburg
Tel.: +49 8034 301-120
bewerbungen@anita.net



www.anita.com

